

ALLEGRA

Informations- und Veranstaltungsmagazin
Engiadina Bassa, Val Müstair, Samnaun

Nr. 2 | 7. Juni – 5. Juli 2024

www.allegra.online

Ausgehen / Agenda
ab Seite 45

Bewässerungen Seite 30

Engadin-Orientbahn Seite 28

Leben in Musik Seite 12

 Engadin Samnaun Val Müstair – pür e cumplet.

 Bergbahnen Scuol

Veranstaltungen für die ganze Familie
auf Motta Naluns

Engiadina Scuol Trail - 22. Juni 2024 &
Trash Hero - 29. Juni 2024 (bitte Online Anmelden)
bergbahnen-scuol.ch/veranstaltungen

@Mayk Wendt

AKTIV SEIN
BEGINNT HIER



Sport Heinrich
Stradun 400
7550 Scuol
www.sport-heinrich.ch

 **INTERSPORT**
RENT

Inhalt

QR-Code scannen und das
Allegra Online lesen:
www.allegra.online



Editorial	5 Fragen an Alice Vollenweider, Chef First Responder+	5
Sbrinzlas		6
Fundstück	Misteri a Vulpera – eine Reise in die Vergangenheit	11
Portrait	Ein Leben in Musik	12
Natur	Seit 25 Jahren «Klappe auf» für das Infomobil	16
Regional & Special	Eröffnung der Ustaria Tschlin	18
Aktuell	Der Donnschtig-Jass kommt in unsere Region	22
Aktuell	Zukunftssicherheit im Fokus: Ein Blick auf die Altersvorsorge	24
Pagina		
Rumantscha	Nouv lavuratori «Scriver litterar»!	26
Sast amo?	Die Engadin-Orientbahn und das Hotel Münsterhof	28
Thema	Flurbewässerung damals und heute	30
Lö bramà	Chaschinas/Forzezza Rohan, Susch	35
Lieblings- rezept	Das Lieblingsrezept von Mario Blasisker: Schlipfkrapfen	37
Interview	Im Unterengadin ist die Welt noch heil	40
Preisrätsel		76
3 Wünsche	Fadri Riatsch wünscht sich, dass ...	78
Agenda		44
Veranstaltungen		45
Museen		70
Kunst und Ausstellungen		70
Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk		73
Weitere Ferienerlebnisse		73
Service		
Impressum		5
Notfallnummern		78

Thema:

Die Bewässerung der Kulturlandschaften steht seit jeher im Zentrum der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung von Wiesen und Feldern. Im Dezember 2023 ist die traditionelle Bewässerung von der UNESCO zum «Immateriellen Kulturerbe der Menschheit» erklärt worden, und dieses Jahr hat die Stiftung Pro Terra Engiadina ein Buch zum Thema herausgegeben. → Seite 30

Portrait:

Nina Mayer aus Ramosch lebt für die Musik, sei es als Sängerin, Chorleiterin, Instrumental- und Gesangslehrerin oder Stimmtherapeutin. Bis Mitte Juni leitet sie nun auch die Chorproben des Ad-hoc-Chors Unterengadin für die vier Konzerte in der Eishalle Gurlaina, wo unter dem Dirigenten Urs Leonhardt Steiner gemeinsam mit dem Golden Gate Symphony Orchestra and Chorus Beethovens 9. Symphonie aufgeführt wird.

→ Seite 12



Natur:

Ein Vierteljahrhundert ist es her, seit das Infomobil des Schweizerischen Nationalparks erstmals seine beiden Klappen öffnete. An der Grundidee hat sich seither nichts verändert: Nationalpark-Besuchende direkt vor Ort persönlich zu begrüßen, Und Aktuelles aus erster Hand zu vermitteln und über die Ideen und Ziele des ältesten Nationalparks der Alpen zu informieren.

→ Seite 16



LOWA
simply more...

ZEGG.CH

— HOTELS & STORES —

HOTELS & SPA

Relais & Châteaux

Chasa Montana*****s

Chalet Silvretta Hotel & Spa****

Hotel Nevada - Aparthotel & Spa****

ZOLLFREI-GESCHÄFTE

ZEGG Watches & Jewellery

ZEGG Haute Parfumerie Arcada

ZEGG Duty Free Arcada/ZEGG Cigars

ZEGG Boutique Romaine

ZEGG Sport & Mode

ZEGG 3000

ZEGG Duty Free Laret

Shopping Nevada

Bikeschule Samnaun

GASTRONOMIE

Restaurant Pizzeria La Pasta

Raclette Fondue La Grotta

Gourmetstübli La Miranda

Silvretta - Bündner Stube

El Rico - Steakhouse & Burger

ÖFFNUNGSZEITEN & INFORMATIONEN

www.zegg.ch

Tel. Geschäfte: 081 868 57 57

Tel. Hotels: 081 861 90 00

CH-7563 Samnaun-Engadin

MOVING

FORWARD



MAMMUT
SWISS 1862



LEKI

LaMunt

MEMBER OF THE

PREMIUM SPORTS GROUP

ZEGG SPORT & MODE

MONTAG BIS SAMSTAG VON 9:00 – 18:30 UHR

SONNTAG VON 10:00 – 18:30 UHR

Dorfstrasse 16, CH-7563 Samnaun

T: +41 81 868 57 57

sport@zegg.ch - www.zegg.ch



IMPRESSUM

Das «ALLEGRA» ist das offizielle Informations- und Veranstaltungsmagazin für die Region Engadin Samnaun Val Müstair.

Herausgeber

Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG (TESSVM) im Auftrag der Region Engiadina Bassa/Val Müstair.

Verlag

Gammeter Media AG
Scuol / St. Moritz

Redaktion / Administration

Jürg Wirth, Annelise Albertin, Franco Furger,
Stephanie Ulayayi, Roger Kreienbühl
c/o Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG,
7550 Scuol, Tel. 081 861 88 00
allegra@engadin.com, allegra.online

Veranstaltungskalender / Agenda

Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG,
7550 Scuol, Tel. 081 861 88 00
chalender@engadin.com
Meldeformular für Veranstaltungen:
engadin.com/veranstaltungen-erfassen

Inserate

Gammeter Media AG
Bagnera 198, 7550 Scuol
Tel. 081 861 60 60
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz
Tel. 081 837 90 00
werbemarkt@gammetermedia.ch

Satz und Druck

Gammeter Media AG
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz
Tel. 081 837 90 90
satz@gammetermedia.ch

Allegra-Abonnement

Pro Saison: Fr. 45.00 (Schweiz), im Jahr: Fr. 90.00 Ausland
zuzüglich Portokosten, Tel. 081 837 90 80

Kommende Ausgaben

	Erscheinungsdaten:	Redaktionsschluss:
Sommer	Nr. 3 5. Juli	11. Juni
Sommer	Nr. 4 9. August	16. Juli
Sommer	Nr. 5 6. September	13. August
Sommer	Nr. 6 11. Oktober	17. September
Winter	Nr. 1 15. November	22. Oktober

Auflage

9776 pro Ausgabe



Druckprodukt mit finanziellem

Klimabeitrag

ClimatePartner.com#11223-2405-1002

Konzept, Design und Programmierung

Gammeter Media AG
Via Surpunt 54
7500 St. Moritz
Switzerland
Tel. +41 81 837 90 90
info@gammetermedia.ch
www.gammetermedia.ch

Alice Vollenweider ist leitende Tierärztin in der Clinica Alpina. Daneben ist sie aber auch aktive Bergretterin und als solche mittlerweile Leiterin des Teams der First Responder+ für das Unterengadin und das Val Müstair. (Foto: zvg)



5 Fragen an Alice Vollenweider, Chef First Responder+

Was sind First Responder+?

First Responder+ sind Leute mit einer speziell auf lebensbedrohliche Notfälle vertieften Ausbildung, also beispielsweise für Herzkreislauf-Fälle, Atmungsprobleme oder starken Blutungen. Wir haben das Team Anfang dieses Jahres zusammengestellt und freuen uns sehr, dass wir so motivierte und engagierte Leute gefunden haben.

Weshalb braucht es diese Leute?

Sie kommen immer dort zum Einsatz, wo die Fahrzeit der Ambulanz ab Stützpunkt mehr als 15 Minuten beträgt. Dies ist vor allem in Valsot der Fall, in Guarda oder im Val Müstair. Alarmiert werden die First Responder+ bei einem Notruf an 144. Nur kommen sie nicht mit der Ambulanz, sondern mit dem Auto, dem Velo oder zu Fuss, da sie ja meistens gerade vor Ort sind.

Das heisst, die dürfen nie weg vom Ort?

Doch, selbstverständlich. Unser System ist so eingerichtet, dass immer etwa fünf Leute ein Gebiet abdecken. Wenn zwei vor Ort und bei Alarm einsatzbereit sind, ist das super.

Aber sie müssen dann ausrücken, auch wenn sie die Leute kennen?

Die Einsätze sind immer freiwillig. Grundsätzlich rücken First Responder+ unabhängig davon aus, wer Patient*in ist. Fühlen sie sich unwohl, können sie einen Einsatz nach Rückmeldung an die Notrufzentrale auch jederzeit wieder verlassen.

Was prädestiniert Sie als Tierärztin zur Leiterin der First Responder+?

Das ist jetzt nicht unbedingt, weil ich Tierärztin bin, sondern weil ich auch noch in der Alpinen Rettung aktiv bin. Diese Organisation wurde vom Kanton darum gebeten, ein Team mit First Responder+ aufzubauen, und ich habe mich dieser Aufgabe gerne angenommen.



Trash Hero auf Motta Naluns

Gemeinsam mit den Bergbahnen Scuol organisiert TRASH HERO SWITZERLAND am Samstag, 29. Juni, wieder den beliebten Pisten-Clean-up auf Motta Naluns in Scuol. Denn sobald der Schnee geschmolzen ist, kommen nicht nur schöne Wiesen hervor, sondern leider auch Abfall. Möchten Sie gemeinsam etwas Gutes für die Umwelt tun? Dann schliessen Sie sich der Aufräumaktion an. Der Einsatz zählt zu den diesjährigen, nachhaltigen Engagements der Gruppe Dürabilità.

Weitere Informationen unter engadin.com/gruppa-duerabilita.



La Cana Ftan – neu auch im Sommer



Das Restaurant La Cana in Ftan in der Talstation des Sessellifts Prui ist neu auch im Sommer geöffnet. Der Inhaber, Robin Kashin, öffnet die Türen zur Sommersaison am Pfingstmontag und freut sich über Gäste aus Nah und Fern. Ein besonderes Highlight: Von Ende Mai bis Ende Oktober gibt es im La Cana in

Ftan immer am ersten und letzten Freitag des Monats Zigeuner-spieße ab 18.00 Uhr.

Öffnungszeiten: täglich von 10:30 – 20:00, Dienstag Ruhetag (Reservationen unter 076 306 95 66)

Terra Raetica Trails – Tour Festival

Ein völlig neues Format im Trailrunning, das ein bisschen an die Tour de France erinnert. Bei diesem Event laufen die Teilnehmer*innen die schönsten Trailrunningstrecken der fünf Erlebnisregionen Kaunertal, Tiroler Oberland, Engadin Scuol Zernez, Nauders und Reschen. Die Strecken sind zwischen 16 und 28 Kilometer lang und haben einen Höhenunterschied von 1100 bis 2100 Metern. Es gibt kaum ein Trailrunning-Event, das landschaftlich so attraktive und abwechslungsreiche Strecken bietet. Ein absolutes Highlight für alle Trailrunner*innen! Die Etappen des Terra Raetica Trails – Tour Festivals 2024:

Höhenweg

3. Juli: Pfunds – Frudiger Trail

4. Juli: Vnà – Piz Arina Trail

5. Juli: Nauders – Nauderer Höhenweg

6. Juli: Graun – Reschensee Trail

Weitere Informationen unter terra-raetica-trails.com.



**ZOLLFREI SHOPPEN,
8 KILOMETER VOR SAMNAUN**



**DUTY
FREE**

Let's be Dutyfree!

DAS WHISKY-, UHREN- UND BEAUTY-PARADIES

ZOLLFREI SHOP | RESTAURANT | TANKSTELLE | 7 TAGE OFFEN | ACLA-DA-FANS.CH

5. – 7. Juli 2024: Engadin Radmarathon mit Musik, Grill und mehr



Erlebe 3 Tage, 5 Pässe und 221 Kilometer beim Engadin Radmarathon! Von Zernez aus geht es durch atemberaubende Berglandschaften, entlang des Schweizerischen Nationalparks, über hohe Pässe und durch beeindruckende Täler.

Das Rennwochenende in

Zernez beginnt mit «Il Prolog» am Freitag, gefolgt von «La Cuorta» am Samstag und «La Svizra» am Sonntag. Neben spannenden Radrennen bietet der Engadin Radmarathon Livekonzerte von Rock bis zu traditioneller Volksmusik, eine Live-Übertragung der Fussball-Europameisterschaft, ein Village mit Attraktionen für alle Altersgruppen sowie eine Pasta-Party und Grillverpflegung. Ein unvergessliches Erlebnis für Radsportler*innen, Musikliebhaber*innen, Familien und Feriengäste! Mehr Infos unter: rad-marathon.ch

Sattel für die Gesundheit

Das Team vom Alptrails Mountainbiking Bikeshop in Scuol beschäftigt sich schon lange mit den Kontaktpunkten zwischen Mensch und Fahrrad, also dem Sattel, den Griffen und den Pedalen. Seit sie S QLab Sattel gefunden und selbst probiert haben, sind sie sicher: Diese Firma nimmt medizinisches bzw. anatomisches Wissen als Basis für all ihre Produkte und unterstützt dadurch sehr individuell dort, wo es für jemanden schwierig ist. Das beeinflusst natürlich das Fahrverhalten und die Freude am Biken sehr positiv. Taubheitsgefühle im Schambereich oder Wundreiben im Dammbereich oder am Sattelrand gehören der Vergangenheit an. Auch Schmerzen im Bereich unterer Rücken können durch die Sattel von S QLab gelindert werden. Die seitliche Beweglichkeit durch Elastomere ermöglicht die natürliche Bewegung von 6°, die auch beim Gehen im Craniosacral-Gelenk erreicht wird. Dadurch ist das Gelenk nicht steif, sondern in gesunder Bewegung. Bis jetzt haben Lisa und Klemen 100 % Kundenzufriedenheit erreicht, seit sie die Sattel eingeführt haben. Seit diesem Jahr helfen sie auch durch die Griff- und Lenkerwahl bzw. Innerbarends bei Nacken- und Schulterproblemen.



Voten für den Dorfladen Ramosch

Seit etwas über einem Jahr hat Ramosch einen neuen Dorfladen, und in dieser Zeit hat sich der Laden mit kleiner Cafeteria zum veritablen Dorftreffpunkt entwickelt. Dass dem so ist, liegt einerseits am sympathischen Team



des Ladens, sicher aber auch an der Architektur respektive Gestaltung und der Materialisierung. Für die Architektur zeichnet Niculin Bisaz verantwortlich und für die Materialisierung respektive die Ausführung Be lain aus Ramosch. Denn das Gebäude ist aus Holz, wofür die Zimmerei von Michi Beer und Valeria Plouda steht.

Nun ist der Dorfladen gar für den Prix Lignum nominiert, den renommierten Schweizer Holzbaupreis. Damit der Laden auch dort in die Ränge kommt, braucht es viele Publikumsstimmen, die unter der nachfolgenden Adresse abgegeben werden können. Im besten Fall wird der Laden damit gar zum preisgekrönten Treffpunkt.

prixlignum.ch/de/355/eingereichte-projekte-holzbauten/#



Bergrestaurant & Reitstall
San Jon, Scuol
info@sanjon.ch - www.sanjon.ch



+gitti
Center Augustin
Scuol – 081 860 08 67
gitti.lechner1@gmail.com

**BEER
LAIN**
MARANGUNARIA E RESGIA

Marangunaria Beer SA
Holzbau • Holzhandel • Sägerei
Plan da Muglin • Ramosch

libreria

**poesia
clozza**

mo-fr 10-12, 14-18.30
sa 10-12, 14-17
stradun 297 7550 scuol
078 209 50 25
kontakt@poesia-clozza.ch



Shop Rent Service
Ski Alpin Bike Wandern Running
Plaz 142,
7554 Sent
Tel. 081 864 13 10
www.sportchampatsch.ch

In Scuol
unverpackt
einkaufen.



Stradun 335A
7550 Scuol
+41 81 864 70 70
www.lastrietta.ch

Inserat aufgeben?
Tel. 081 837 90 00
werbemarkt@gammetermedia.ch

BIO Betschla
reform
BIO-Reformprodukte
Stradun, 7550 Scuol
tel. 081 864 73 74



**Auf in neue
Abenteuer!**

Geöffnet von Mai
bis Oktober



www.parc-alpin.ch

SBRINZLAS



Jahresprogramm 2024

Giantar cuminalvel / Mittagstisch

16. März 2024
21. Juni 2024
20. September 2024
15. November 2024
17. Januar 2025

Seniorenadvent

1. Dezember 2024

Anmeldung:

Tel 078 842 61 79 / Mail info@paluotta.ch

Das La Paluotta Kochteam freut sich auf Euch!

«La Paluotta» – Mittagstisch oder «maisa da giantar» in Scuol

Seit 2006 wird «La Paluotta» von einem kleinen Verein geführt, mit dem Ziel, die Bevölkerung zu einem gemeinsamen Mittagessen in Scuol zusammenzuführen. Bei diesem Mittagstisch spielt die Begegnung der Menschen eine wichtige Rolle.

«La Paluotta» findet sechsmal jährlich im Reformierten Pfarrhaus von Scuol statt, dies ist die «Chasa Pravenda». Die Daten für den Mittagstisch werden jeweils als Aushang in Scuol und Umgebung und per E-Mail bekannt gegeben.

Mit einer kleinen Unterstützung der Gemeinde Scuol und der Reformierten Kirchgemeinde (als Nutzung der Chasa Pravenda) werden regelmässig die Mittagessen für alle vom Verein «La Paluotta» zum Selbstkostenpreis angeboten. Dazu sind alle herzlich eingeladen: die Kosten betragen CHF 13.00 für Erwachsene und CHF 10.00 für Schüler. In diesem Preis sind das Mittagsmenu, Kaffee oder Tee und ein Dessert inbegriffen. Das Ziel dieses Beitrags ist die Deckung der Kosten, ein Gewinn wird dabei nicht erzielt.

Zusätzlich zu diesem Mittagstisch organisiert der Verein «La Paluotta» anfangs Dezember den «Senioren-Advent der Gemeinde Scuol», dieser wird ebenfalls in der Chasa Pravenda von Scuol durchgeführt.

Der nächste Mittagstisch «La Paluotta» findet am Freitag, 21. Juni 2024, um 12.00 Uhr in der Chasa Pravenda statt.

Anmeldungen nimmt der Verein gerne bis Mittwoch, 19. Juni 2024, um 12.00 Uhr entgegen, unter der Telefonnummer 078 842 61 79 oder via E-Mail an info@paluotta.ch.

10. Samnauner Gipfelgenuss – Festival der Gaumenfreuden am 5. und 6. Juli 2024

Samnaun feiert bereits zum 10. Mal die exzellente Gastronomie des Tals. Beim Samnauner Gipfelgenuss stehen erlesene Spezialitäten von einheimischen Spitzenköchen sowie lokalen Spezialitäten-Herstellern und Schaumweinproduzenten im Mittelpunkt. Am Freitagabend, 5. Juli 2024, sorgt die Band Cappuccino Hot auf dem Nevadaplatz in Samnaun Dorf für Stimmung. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Am Samstag, 6. Juli 2024, können von 11.30 bis 15.00 Uhr die Gaumenfreuden im Panorama Restaurant Sattel probiert werden. Lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen und von den Kochkünstlern inspirieren. Der Anlass wird umrahmt mit Musik von Cappuccino Hot, Gemälden von Vjollca und Arthur Jenal-Kopsaj und Holzskulpturen von Helmut Tschiderer. Weitere Informationen auf samnaun.ch/gipfelgenuss. Preise Gipfelgenuss mit Gästekarte: Erwachsene CHF 45, Kinder 8 – 16 Jahre CHF 25 | ohne Gästekarte (inklusive Berg- und Talfahrt): Erwachsene CHF 65, Kinder 8–16 Jahre CHF 37; Kinder bis 7 Jahre kostenlos



FUNDSTÜCK



Das abgebrannte Hotel Waldhaus in Vulpera erwacht wieder zum Leben, zumindest virtuell. (Foto: zvg)

Misteri a Vulpera – eine Reise in die Vergangenheit

Sophia Bartolomei//Mit der App «Misteri a Vulpera» erwacht das vor 35 Jahren abgebrannte Hotel Waldhaus wieder zum Leben und der Spaziergang durch Vulpera wird zur Reise in die Vergangenheit. Ein Rätselspass rund um den verschwundenen Hotelgast Henry Wells entführt Sie ins Jahr 1908, wo Sie dank dem immersiven Erlebnis selbst Teil dieses goldenen Zeitalters werden.

Am 27. Mai 1989 brannte das Hotel Waldhaus in Vulpera bis auf seine Grundmauern nieder. Das ehemals stolze Grandhotel, welches im 20. Jahrhundert Königinnen und Literaten beherbergte, war nur noch eine ausgebrannte Ruine. 35 Jahre

nach dem verheerenden Brand erwacht der Prunkbau und mit ihm die goldene Zeit des Kurtourismus wieder zum Leben – zumindest virtuell.

Die eigens dafür entwickelte App «Misteri a Vulpera» lässt mithilfe von Augmented Reality (AR), zu Deutsch erweiterte Realität, auf dem Grundstück des ehemaligen Hotels Waldhaus eine virtuelle Nachbildung aufstehen. Auf dieser Zeitreise können die Benutzer*innen der App aber nicht nur den Glanz vergangener Zeiten bestaunen, sondern auch selbst Teil der Geschichte werden, indem sie das Rätsel um den verschwundenen Hotelgast Henry Wells lüften. Dabei stehen ihnen unterschiedliche Charaktere aus diesem Mikrokosmos

zur Seite und führen Schritt für Schritt zu Henry. So tauchen sie nicht nur in die Blütezeit des Kurtourismus ein, sondern erfahren dabei auch allerlei über die natürlichen Mineralquellen in der Region, die diesen Tourismus überhaupt erst ermöglichen.

Für das Erlebnis benötigen Sie ein internetfähiges Smartphone sowie die App «Misteri a Vulpera», die kostenlos in den Stores für Apple und Android erhältlich ist. Gestartet wird im Kurpark Vulpera, wo der erste Hinweis zu Henry Wells auf Sie wartet. Gutes Schuhwerk wird empfohlen, denn wer weiss, wohin die Suche nach Henry Sie führen wird. Weitere Informationen finden Sie unter engadin.com/misteriavulpera.

Ein Leben in Musik

Jürg Wirth//Nina Mayer aus Ramosch lebt für die Musik, sei es als Sängerin, Chorleiterin, Instrumental- und Gesangslehrerin oder Stimmtherapeutin. Bis Mitte Juni leitet sie nun auch die Chorproben des Ad-hoc-Chors Unterengadin für die vier Konzerte in der Eishalle Gurlaina, wo unter dem Dirigenten Urs Leonhardt Steiner gemeinsam mit dem Golden Gate Symphony Orchestra and Chorus Beethovens 9. Symphonie aufgeführt wird.

Lanciert hat Nina Mayer ihre Karriere am selben Ort wie Tina Turner oder Beyoncé – im Kirchenchor. Vier Jahre alt war sie damals, und der Chor war derjenige der St. Ludwig-Spatzen in Oberau in der Nähe von Garmisch-Partenkirchen in Bayern. Aufgewachsen ist Nina Mayer in einem durchaus musikalischen Haushalt, obwohl ihre Eltern Ärzte waren. Die Mutter liebte und hörte klassische Musik, kannte aber auch zu jedem Stichwort einen Schlager. «Ich will 'nen Cowboy als Mann» beispielsweise von Gitta. In welchem Zusammenhang dieses Lied der Mutter in den Sinn kam, ist nicht mehr ganz zweifelsfrei überliefert. «Liebeskummer lohnt sich nicht» von Siw Malmkwist sei ebenfalls ein Lied gewesen, das Mutter gerne gesungen hat. Nina bekam seit ihrem fünften Lebensjahr Geigen- und seit dem siebten Lebensjahr Klavierunterricht.

Später besuchte sie von der 5. bis zur 13. Klasse das Benediktiner-Gymnasium Ettal, sang dort im Schulchor und durfte bereits mit 13 Jahren ihr erstes Solo in der Klosterkirche singen, das Laudate Dominum von Mozart. Bald

war sie sich sicher, dass sie Gesang studieren möchte, sagt Nina Mayer, die ursprünglich Hoffmann hiess und deren Vorname die Abkürzung des eigentlichen Taufnamens «Katharina» ist.

Studium bei Kammersängerin

Dazwischen kam allerdings das Leben, denn nach der Matura wurde Nina Mutter einer Tochter und mit einem Hochschulstudium war deshalb erstmal nicht viel. Dafür konnte Nina zwei Jahre lang privat bei Helena Jungwirth studieren, ihres Zeichens Bayerische Kammersängerin und Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper, wo sie unter anderem als Cherubino und Marcellina in Nozze di Figaro, als Siegrune in Walküre oder als Giovanna in Rigoletto reüssierte. Für Nina jedenfalls war dies eine sehr gute Zeit, auch weil sie da bereits mit der Tochter regelmässig die Ferien im Engadin verbrachte, besser gesagt bei ihrem jetzigen Ehemann, einem Ramoscher. Diesen hatte sie im Element Store in Scuol kennengelernt, als sie in den alljährlichen Skiferien im Unterengadin war. Da bald klar war, dass

Nina Mayer ihren Lebensmittelpunkt dereinst in dieses schöne Tal verlegen würde, entschied sie sich gegen das Gesangsstudium. Stattdessen studierte sie Musik für Lehramt am Gymnasium mit Hauptfach Klavier und Nebenfach Geige an der Hochschule für Musik und Theater in München. Ein sehr aufwendiges Studium, wie sie glaubhaft erklärt. Und eine harte Zeit für Nina Mayer und ihre Tochter, die sich eigentlich viel wohler im Engadin als in München fühlten. Sie habe ein Semester studiert, das zweite schon nur noch «anstudiert» und dann aufgehört, sagt sie. Alsbald zog sie ins Engadin, heiratete ihre Ferienliebe aus Ramosch und brachte ihre zweite Tochter zur Welt.

Ihre Familie war eher nicht so begeistert über den Umzug ins Engadin, weil sie Angst um die kulturelle Zukunft ihrer Tochter hatte.

Chöre im Unterengadin ...

Doch Nina wischte diese mit leichter Handbewegung und ihrem strahlenden Lächeln zur Seite und begann nach und nach, Schüler*innen an diversen Instrumenten und in Gesang zu unter-

richten. Dank Mund-zu-Mund-Propaganda wurden es schnell mehr, und 2007 fragte Roberto Donchi, der Leiter der hiesigen Musikschule, an, ob sie nicht dort unterrichten wolle. Sie wollte und ist seitdem an der Musikschule Unterengadin / Val Müstair als Lehrerin für Stimmbildung und Grundkurs Musik angestellt. Schnell hat sie auch gemerkt, wie tief verankert die Gesangskultur hier im Tal ist, was auch ihre Familie wieder etwas beruhigte und heutzutage sehr freut. Von 2006 bis 2019 leitete sie den Coro masdà Ramosch, später Valsot und hat dadurch viel von dieser Gesangskultur mitbekommen und profitiert. Heute leitet sie den Cor Minis, einen Kinderchor für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren und den Cor Kids, mit Kindern von der 1. bis zur 4. Klasse. Wohl könnten gerade die Kleinen noch keine Noten lesen, dafür seien sie ungeheuer enthusiastisch und sängen die Lieder nach zweimal Vorsingen schon richtig gut mit. Auch ist sie Lehrerin für Musik an den Primarschulen Tarasp und Ftan und an der Steiner-schule in Scuol. Ausserdem ist Nina Teil des Duos MI'AMIA, das sie mit ihrer Freundin Sidonia Caviezel 2016 gegründet hat. Die beiden singen selbst komponierte romanische Lieder.

Dies alles macht Nina Mayer neben dem Familienleben, das sie gemeinsam mit ihrem Mann und den beiden Kindern sehr geniesst.

... und bei Scuol Classics

Allerdings dürften Kinder und Mann die Mutter respektive Ehefrau noch bis Mitte Juni eher etwas weniger sehen. Denn Nina Mayer ist dann mit Cinzia Regensburger im Einsatz, Chorleiterin des Unterengadiner Ad-hoc-Chors, welcher vom 13. bis zum 16. Juni in der Eishalle Gurlaina den Schlusschor der 9. Sinfonie von Beethoven aufführt. Aus der Gegend singen dabei rund 50 Leute mit, darunter ein Grossteil des Cor Viril (Männerchor) Scuol, welchen Cinzia und sie bei einem Probenbesuch zum Mitmachen animieren konnten, erläutert Nina augenzwinkernd. Dazu kommen noch 77 Sänger*innen aus San Francisco und 40 bis 50 Orchesterleute, ebenfalls von dort. Dies weil Urs Leonhard Steiner, ursprünglich aus Graubünden, aber schon seit vielen Jahren in San Francisco wohnhaft, das Golden Gate Symphony Orchestra samt Chor leitet und gemeinsam mit Cinzia Regensburger und Nina Mayer für die grosse Aufführung Mitte Juni verantwortlich zeichnet.



Zu dieser Aufgabe sei sie gekommen, weil sie bei einem von Cinzia mit ihrem Musical Scuol inszenierten Musical mitgespielt habe und mit MI'AMIA bei verschiedenen von Cinzia organisierten Veranstaltungen gesungen habe. Auch gab Nina Cinzia bereits Gesangsstunden und Cinzia Nina Klavierstunden. Dabei hätten sie gemerkt, dass sie ein gutes Team sind und Cinzia habe sie deswegen für dieses Projekt angefragt, worüber Nina sehr glücklich ist, weil ihr die Arbeit mit

dem Ad-hoc-Chor riesigen Spass macht.

Den Sänger*innen kann Nina nun nicht nur Noten und Dynamik näherbringen, sondern auch viel über die eigene Stimme mitgeben. Schliesslich ist sie seit 2017 diplomierte Stimmtherapeutin und setzt mittlerweile darauf, dass jede Stimme so einzigartig wie der Fingerabdruck ist und so sein darf, wie sie ist. Diese Einsicht habe sie persönlich sehr befreit und seither verspüre sie eine viel grössere Leichtigkeit als Sängerin. Selbstredend, dass

sie das auch ihrem Chor mitgeben kann. Das Resultat lässt sich dann in der Gurlaina hören, deren Akustik Urs Leonhardt eigenhändig überprüft habe, wie Mayer versichert.

Und wer weiss, ob sich dank der neuen Leichtigkeit in der Stimme der-einst noch andere Parallelen zwischen Nina, Tina und Beyoncé ergeben, als bloss die ersten Stunden im Kinderchor.

scuol-classics.ch

KAMMERKONZERTE SCUOL CLASSICS

Im Rahmen von Scuol Classics vom 13. bis 16. Juni gibt es eine ganze Kammerkonzertreihe in der Region:
 5. – 17.6.: Nachmittagstee mit Musik, Scuol Palace, 15.30 – 17.00 Uhr, verschiedene Ensembles, evt. einzelne Musiker*innen
 6.6.: Konzert im Bogn Engiadina, 15.00 – 16.00 Uhr, Piano und Singers
 7.6.: Konzert Scuol Palace, Mia Engiadina Versammlung, 17.00 Uhr, Golden Gate Symphony, Singers, Chor, mit Piano
 8.6.: Konzert im Bogn Engiadina, 15.00-16.00 Uhr, Golden Gate Symphony, Holzbläser
 10.6.: Konzert St. Moritz, Fussgängerzone, 12.15 Uhr, kleines Ensemble
 10.6.: Konzert im Bogn Engiadina, 15.00 – 16.00 Uhr, Golden Gate Symphony Brass
 11.6.: Konzert im Bogn Engiadina, 15.00 – 16.00 Uhr, Golden Gate Symphony Singers Quartett mit Piano
 12.6.: Konzert im Bogn Engiadina, 15.00 – 16.00 Uhr, Golden Gate Symphony Streichquartett

Kammermusiktag, Samstag, 8. Juni

Scuol, Plaz, 11.00 Uhr, Golden Gate Symphony Kammerorchester + Solisten
 Ftan, Plaz/Chalamandrin, 12.00 Uhr, Golden Gate Symphony Streichquartett
 Zernez, Plaz, 13.15 Uhr, Golden Gate Symphony Singers mit Piano
 Ardez, Plaz, 14.00 Uhr, Golden Gate Symphony Singers mit Piano
 Scuol, Bogn Engiadina, 15.00 Uhr, Golden Gate Symphony, Holzbläser
 Scuol Palace, 19.00 Uhr, Golden Gate Symphony, Brass
 Scuol, Hotel Belvedere, 21.00 Uhr, Golden Gate Symphony Streichquartett

Kammermusiktag, Samstag, 15. Juni

Sur En, Plaz, 11.00 Uhr, Golden Gate Symphony Singers Quartett mit Piano
 Ramosch, Baselgia, 13.00 Uhr, Golden Gate Symphony Singers Quartett mit Piano
 Tschlin, Plaz, 14.15 Uhr, Golden Gate Symphony, Holzbläser
 Kurpark Vulpera, 13.00 Uhr, kleines Ensemble
 Sent, Plaz, 15.00 Uhr, Golden Gate Symphony Brass

Nina Mayer singt, seit sie 3 Jahre alt ist und lebt schon seit jeher für und mit Musik.
(Foto: zvg)





Ist das Reh das Kind des Hirschs? Der Infomobilist weiss Bescheid! (Fotos: SNP, Hans Lozza)



Ein Blickfang auch im geschlossenen Zustand.

Seit 25 Jahren «Klappe auf» für das Infomobil

Stefan Trieb//Ein Vierteljahrhundert ist es her, seit das Infomobil des Schweizerischen Nationalparks erstmals seine beiden Klappen öffnete. An der Grundidee hat sich seither nichts verändert: Nationalpark-Besuchende direkt vor Ort persönlich begrüssen, Aktuelles aus erster Hand vermitteln und über die Ideen und Ziele des ältesten Nationalparks der Alpen informieren.

Während den letzten 25 Jahren haben schon Tausende von Besuchenden den Weg zum Infomobil des Schweizerischen Nationalparks (SNP) gefunden. Jeden Sommer steht dieses von Anfang Juli bis Anfang Oktober an gut frequentierten Orten im und um den SNP. Anfang Saison macht es jeweils beim Hotel Parc Naziunal Il Fuorn Station, im September zur Zeit der Hirschbrunft erwartet es die Gäste am Eingang zur Val Trupchun. Dazwischen war es auch schon öfters in Scuol, Müstair, Zuoz, Pontresina, St. Moritz oder gar Klosters aufgestellt.

Die beiden offenstehenden Klappen signalisieren von weitem, dass das Infomobil besetzt ist und sorgen zugleich für eine einladende Atmosphäre. Oft ist das Relief vor dem Infomobil von interessierten Besuchenden umringt. Aus der Sicht des Adlers kann der SNP mit seinem gut 100 Kilometer langen und auf dem Relief eingezeichneten Wanderwegnetz auf einen Blick betrachtet werden. Das betreuende Infomobilpersonal vermittelt dazu Hinweise, wo sich am besten Hirsche, Gämser oder Murmeltiere beobachten lassen oder wo gerade Enziane oder

Edelweiss blühen. Auch über technische Schwierigkeiten, Wanderzeiten oder Anschlüsse mit dem öV wissen sie Bescheid. Interessierte machen sie auf geführte Exkursionen, anstehende Vorträge oder Mitte Juli auf aktuelle Filme am Nationalpark-Kino-Openair aufmerksam. Anhand ausgestellter Präparate erklären sie geduldig die Unterschiede zwischen Horn- und Geweihträgern. Kinder lassen sie tastend die Arve von der Bergföhre unterscheiden oder sie enthüllen die Geheimnisse, die hinter dem Logovogel des SNP, dem Tannenhäher stecken.



Der direkte Gästekontakt ist seit 25 Jahren der Trumpf des Infomobils.

Unerschöpfliche Themenvielfalt

Während vor 25 Jahren die geplante Erweiterung des SNP für Gesprächsstoff sorgte, war es 2005 der erste Bär, der nach 101 Jahren dem Engadin erstmals wieder einen Besuch abstattete. Eine Sensation war 2007 der erste, im SNP geschlüpfte Bartgeier. Heute können Bartgeier fast täglich beobachtet werden. Wie sich dieser grösste Vogel der Alpen vom Steinadler unterscheiden lässt, darüber wissen wiederum die Infomobil-Betreuenden Bescheid. Aktuell sorgt der Wolf für engagierte Diskussionen. Auch die Frage, wie sich Flora und Fauna im SNP und im gesamten Alpenraum mit steigenden Temperaturen verändern, ist von grossem Interesse. Die aktuellen Forschungsprojekte im SNP liefern immer wieder neue Fakten, deren Vermittlung ebenfalls zu den Aufgaben der Infomobil-Betreuenden gehören.

Herausforderndes Jobprofil

Neben der vielfältigen Informationsvermittlung verkauft das Infomobil-Personal auch Wanderkarten, Bestimmungsbücher, Sonnenhüte oder Plüschtiere. Auch die geltenden Regeln wie zum Beispiel das Hundeverbot müssen in allen gängigen Sprachen dem Gast vermittelt werden. Dabei ist wichtig, dass sich die Besuchenden stets willkommen fühlen und kompetent Auskunft erhalten. Von den Infomobil-Betreuenden verlangt dies ein hohes Mass an Fachwissen und Sozialkompetenz.

In der Regel sind die Betreuenden Studierende des Fachbereichs Geographie der Universität Zürich, die erste Praxiserfahrungen erlangen möchten. Aber auch Zivildienstleistende melden sich immer wieder für diese Aufgabe. Seit 1999 haben insgesamt 76 Betreuende eine unver-

gessliche Sommersaison im Infomobil des SNP verbracht und dabei wertvolle Erfahrungen sammeln können. Sie alle haben einen grossen Anteil daran, dass sich das Infomobil zu einem äusserst lebendigen und attraktiven Kommunikationsinstrument entwickelt hat, das aus dem Angebotsmix des SNP nicht mehr wegzudenken ist.

In Zeiten zunehmender Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz ist es uns ein grosses Anliegen, diese Form des direkten Kontaktes mit unseren Gästen auch in Zukunft zu erhalten.

INFO

Diese Saison steht Ihnen das Infomobil an folgenden Orten zur Verfügung: 2. Juli bis 21. August PostAuto-Haltestelle Il Fuorn
22. August bis 2. Oktober Punt da Scrigns am Eingang der Val Trupchun



Barbla Ursina und Sergio Moreira betreiben die Ustaria Tschlin. (Foto: David Bühler)

Eröffnung der Ustaria Tschlin

Bernhard Aeschbacher//Barbla Ursina und Sergio Moreira betreiben ab 29. Juni die neue Ustaria in Tschlin im alten Schulhaus, die auf Initiative des Vereins «musica in cumün» und der Gemeinde Valsot entsteht.

Der Verein «Musica in cumün» will Tschlin mit seiner langen Musikgeschichte nicht nur als «Musikdorf» positionieren, sondern auch das Dorfleben wieder aufleben lassen. «Ein (Musik-)Dorf braucht unbedingt ein Restaurant», ist der Verein überzeugt.

Sergio ist in der neu eröffneten Ustaria für die Küche zuständig, Barbla Ursina backt gerne und wird sich um das Wohl der Gäste kümmern. Lucia Janett arbeitet im Service und Einheimische werden überall mit-

helfen, wo Bedarf besteht. Es werden möglichst viele lokale und saisonale Produkte der Bun-Tschlin-Partner verwendet. Geplant sind regelmässige kulinarische Themenabende, von Cordón-Bleu über Wildgerichte bis hin zu einem portugiesischen Abend; Sergio kommt ursprünglich aus Portugal. Die Ustaria soll auch Gäste von auswärts nach Tschlin locken.

In der Ustaria gibt es Platz für rund 30 bis 40 Personen. Die Sala polivalenta gehört auch zum Konzept und

eignet sich ideal für grosse Familienfeste, sogar für über 100 Personen. Es werden regelmässig Konzerte in der Sala polivalenta veranstaltet, denn «Musik gehört zu Tschlin», sind beide überzeugt.

Die Ustaria wird voraussichtlich von Mittwoch bis Sonntag von 9.00 bis ca. 22.00 Uhr offen sein, an Wochenenden auch länger. In der Zwischensaison im Frühling und Herbst wird die Ustaria jeweils einige Wochen schliessen.



PENSIUN ALDIER SENT
EINFACH SEIN

Das Hotel & Restaurant
mit dem ganz eigenen Charme
mitten in Sent.

www.aldier.ch · Tel. 081 860 30 00

Not Clalüna

Furnaria-Pastizaria · Bäckerei-Konditorei



Wo der Beck noch Beck ist!

7554 Sent - Tel. 081 864 82 93
www.baeckerei-claluena.ch



tallegnamaria
schreinererei
lingenhag

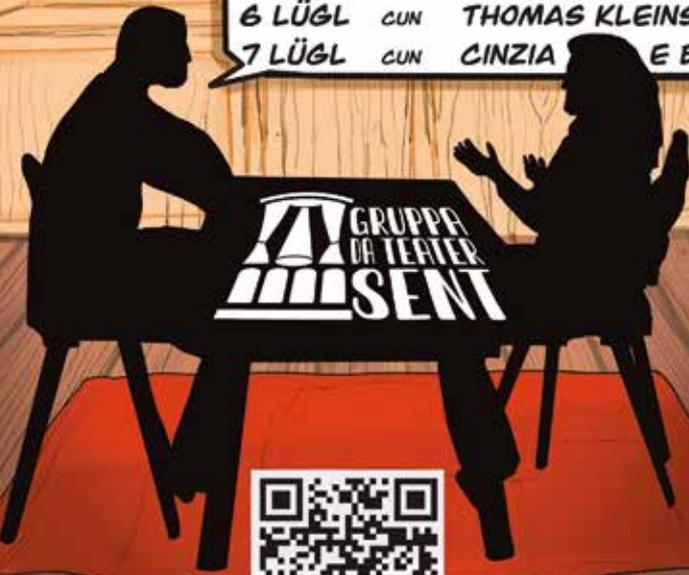
7558 Seraplana
Tel. 081 866 33 66
lingen hag@bluewin.ch
lingen hag.ch

CHE CAPODOVRA!

GÖ LIBER: 40 ONS GRUPPA DA TEATER SENT

RAPRESCHANTAZIUNS: 20:30 PALÜZOT
CONCERTS ED USTARIA: 18:00

28 GÜN	CUN	MI'AMIA
29 GÜN	CUL	COR D'UFFANTS E GIUVENILS
30 GÜN	CUN	RÜMLI GÄNG
4 LÜGL	CUN	CHAPPELLA TASNA
5 LÜGL	CULLA	SOCIETÀ DA MUSICA SENT
6 LÜGL	CUN	THOMAS KLEINSTEIN
7 LÜGL	CUN	CINZIA E BAND



BIGLIETS: O A LA CHASCHA DA SAIRA



(Foto: Andrea Badrutt, Chur)

→ engadin.com

Die Gemeinde Scuol

Guarda, Ardez, Ftan, Tarasp, Scuol, Sent

- Gelebte Mineralwasser- und Badetradition
- Schloss Tarasp und sein international bekannter Künstler Not Vital
- Ardez – Vorzeigedorf am Fusse der Ruine Steinsberg
- Schellen-Ursli-Themenweg in Guarda
- Bergbau- und Bärenmuseum Schmelzra in S-charl

Per cumüns vivs

Anna Florin

Für blühende Dörfer



Società Anna Florin



annaflorin.ch



Società Anna Florin

Samnaun: Mein alpines Zollfreiparadies



www.samnaun.ch

 **Samnaun**
Engadin

NATURE IS
CALLING
react
RESPONSIBLY

Wir fühlen uns als Teil eines
einzigen Ökosystems, sozial und
ökologisch, wir fühlen uns
daher für dessen Gleichgewicht
verantwortlich.

MEHR INFOS ZUR ITALIENISCHEN SCHUHMARKE AKU >



Exclusives TESTCENTER bei Marco Sport:



AKU LINK GTX



Testschuh

AKU VIAZ GTX



AKU ROCKET MID GTX



AKU FLYROCK GTX

**Komm vorbei -
wir freuen uns
auf Deinen Besuch!**



Marco Sport SA
Stadun 315A
7550 Scuol

Montag bis Samstag geöffnet - www.marco-sport.ch

Mit diesem Bon
15% auf Schuhe bis 30.06.24



Die Fan-Gemeinden machen Stimmung. (Foto: SRF)

Der Donnschtig-Jass kommt in unsere Region

Stephanie Ulayayi//Die Gemeinden Val Müstair und Scuol sind in der Endauscheidung für die Donnschtig-Jass-Sendung am 11. Juli 2024.

Fan-Reise nach Seengen AG

Am Donnerstag, 4. Juli 2024, fahren die Gemeinden Val Müstair und Scuol mit je einem Fan-Bus nach Seengen in den Kanton Aargau. Dort findet die erste Donnschtig-Jass-Sendung der Saison statt. Die qualifizierten Jasser*innen aus den beiden Gemeinden treffen dort aufeinander und spielen um den Gastgeberort der Sendung am 11.7.2024. Die Gewinner-Gemeinde wird dann der nächste Austragungsort des Donnschtig-Jass sein. Die Jas-

ser*innen der jeweiligen Gemeinden brauchen Unterstützung. Möchten auch Sie beim grossen Aufeinandertreffen Ihre Lieblingsgemeinde unterstützen? Erkundigen Sie sich noch heute nach freien Plätzen in den Fan-Bussen. Alle Teilnehmenden erhalten kostenlos ein Fan-Shirt.

Die Sendung am 11. Juli 2024

In welcher Gemeinde die Sendung am 11. Juli 2024 durchgeführt werden kann, erfahren wir erst in Seengen.

Beide OKs stecken mitten in den Vorbereitungen und freuen sich auf das Spektakel. Es wird ein tolles Fest für die Bevölkerung und es werden zudem bekannte Show-Acts erwartet. Zuschauer*innen sind in beiden Gemeinden herzlich willkommen.

WEITERE INFORMATIONEN

engadin.com/jass
val-muestair.ch/jass

NATURHEILPRAKTIKERIN
mit eidg. Diplom in
HOMÖOPATHIE

Gabriela Brun
Sot Pradè 222
7554 Sent
079 611 89 71
www.gabrielabrun.ch



Praxis Muriel
Muriel Hüberli - Scuol

Craniosacral-Therapie | Kinesiologie
Naturheilkunde TEN

www.praxismuriel.ch | 079 674 18 01



PORTRAIT FOTOGRAFIE
IM STUDIO & ON LOCATION
MENSCH & TIER

H IMAGES

HENNING@H-IMAGES.COM
+41 77 521 26 81
RAMOSCH - PLAN DA MUGLIN



inn.~side

Lincoln
Technique
Therapie

www.innside-dramatherapie.ch
mail: info@innside-dramatherapie.ch
Natel: 077 496 98 26

VERMITTLUNG + VERKAUF:
VERENA ERNI

Via da Manaröl 611
7550 Scuol

Tel. 081 864 17 56
www.verenaerni.ch



www.gasthaus-mayor.ch +41 81 864 14 12

mayer
HOTEL | RESTAURANT | S-CHARI

Gasthaus Mayor S-charl



**REINIGUNGS
SERVICE**
ENGADIN GMBH

Tel: 079 859 25 01
info@reinigungsservice-engadin.ch



- Gebäudereinigung
- Wohnungsreinigung
- Baureinigung
- Unterhaltsreinigung
- Hauswartung
- Schneeräumung
- Fensterreinigung bis 18m Höhe

Interieur Horath

Polstererei | Vorhangmontagen | Technische Vorhänge

Livia Horath
Via da Manaröl 618
7550 Scuol
Tel. +41 79 435 56 51
www.interieur-horath.ch
info@interieur-horath.ch



@rena Tech

Scuol/Samedan Telefon 081 861 01 02
www.arenatech.ch Fax 081 861 01 22

IMPRISA ELECTRICA

TEL. 081 861 01 02
FAX 081 861 01 22
www.imprisa-electrica.ch Scuol

Arena Regional
081 861 01 05

arenatech.ch imprisa-electrica.ch arenaregional.ch



**WELCHE FARBE HAT DEIN SOMMER?
BEI UNS FINDEST DU SIE GARANTIRT!**

Malergeschäft und Gipsarbeiten
Carrosserie und Autospritzwerk
Sonnenschutzsysteme
Professionelle Reinigung von Böden aller Art

Not Neuhäusler GmbH

Via da Manaröl 603, 7550 Scuol
Mobil 079 300 57 73, info@not-neuhaeuster.ch

carrosserie suisse



Zukunftssicherheit im Fokus: Ein Blick auf die Altersvorsorge

Annelise Albertin//Die Lebenserwartung der Menschen steigt und die Rentensysteme geraten zunehmend unter Druck, weshalb die private Altersvorsorge immer wichtiger wird. Eine kompetente Beratung zu diesem Thema bieten die beiden namhaften Banken in unserer Region als Dienstleistung an.

Viele Menschen stehen vor der Herausforderung, wie sie am besten vorsorgen können, um im Ruhestand finanziell abgesichert zu sein. Wann ist der richtige Zeitpunkt, für das Alter zu planen und welche Möglichkeiten bieten sich an? Mit diesen Fragen beschäftigt sich Roman Florinett, Mitglied der Bankleitung der Banca Raiffeisen Engiadina Val Müstair, intensiv und berät mit seinem geschulten Mitarbeitersteam die Kundschaft bei der Vorsorgeplanung.

Mittels einer eigens dafür entwickelten Software wird die zu erwartende Rente aus AHV (Säule 1) und Pensionskasse (Säule 2) ermittelt und mit dem errechneten Lebensbedarf abgeglichen. Diese beiden Säulen ergeben rund 60% des letzten Gehalts und reichen in den seltensten Fällen aus, um die Ausgaben abzudecken. Um sich im Alter nicht mit finanziellen Sorgen quälen zu müssen, ist das Anlegen einer 3. Säule



Roman Florinett, Mitglied der Bankleitung der Banca Raiffeisen Engiadina Val Müstair, berät in allen Fragen zur Altersvorsorge. (Foto: Banca Raiffeisen Engiadina Val Müstair)

notwendig, und dies so früh wie möglich. «Am besten, man beginnt mit dem Ansparen in die 3. Säule, sobald man nach der Ausbildung ein festes

Gehalt bezieht», rät Roman Florinett. Die einbezahlten Beträge können vom steuerbaren Einkommen abgezogen werden und sind somit eine zusätzliche lohnende Ersparnis. Zudem ist dieses Sparguthaben bis zur Pensionierung fest angelegt und kann nicht für Anschaffungen verwendet werden. Es bietet die Sicherheit, im Rentenalter über zusätzliche finanzielle Mittel verfügen zu können.

Eine gezielte Vorsorgeplanung lohnt sich für Männer und Frauen gleichermaßen, um im Alter ein selbstbestimmtes Leben führen zu können. Oft fehlt das Wissen um die eigene Situation und die finanziellen Zukunftsaussichten. Um diese Lücke zu füllen, engagiert sich die Banca Raiffeisen Engiadina Val Müstair in der Beratung und Planung der Altersvorsorge und informiert mit öffentlichen Referaten und Medienmitteilungen auf breiter Ebene.

Ausflugstipps



Bernina Express

Im modernen Panoramawagen fahren Sie durch das UNESCO Welterbe RhB, hinauf zur imposanten Gletscherwelt des Berninamassivs, hinunter durch die sonnenverwöhnte Valposchiavo bis nach Tirano.

Guarda

Ein Dorf wie ein Schmuckstück, erzählt die Kindergeschichte des Schellenursli. Erleben Sie die Geschichte hautnah – der Rundgang auf dem Schellenursliweg lohnt sich

graubünden Pass

Das Generalabo für Graubünden: 2 oder 5 Tage freie Fahrt im ganzen Kanton. Einsteigen und Graubünden von seiner sonnigen Seite entdecken.

Rhätische Bahn

Bahnhof Scuol-Tarasp, CH-7550 Scuol,
Tel +41 (0)81 288 58 17, scuol-tarasp@rhb.ch, www.rhb.ch

Bahnmuseum Albula

Das Bahnmuseum Albula in Bergün führt Bahnliebhaber und Familien durch die Bahngeschichte Graubündens. Alte Bahnutensilien, Filme und Modelle begeistern die Besucher.

TrenInn

Hop-on/Hop-off: Nach diesem Motto lernen Sie während der RhB-Fahrt mit dem «TrenInn» die Engadiner Kultur spielerisch kennen. Der Rätselpass testet auf der Strecke von St. Moritz/Pontresina bis Scuol-Tarasp Ihr Wissen.

Zollfreies Einkaufen

Zollfrei-Paradiese gleich um die Ecke. Mit PostAuto und Silvestribus zum Shopping. Samnaun im Stundentakt. Für Fahrten von Zernez nach Livigno bitte Fahrplan prüfen.

Stelvio Linie

Zur höchstgelegenen PostAuto-Haltestelle auf 2757 m ü.M. und weiter via Bormio bis Tirano auf 441 m ü.M.
22.6.–1.9. täglich
4.9.–20.10. Mi/Sa/So

Flüelapass Linie

Die Passfahrt von der Alpenstadt Davos über den Flüelapass nach Susch im Unterengadin.
22.6.–20.10. täglich

Val Sinestra-Vnà (oder umgekehrt)

Von Scuol über Sent führt die PostAuto-Fahrt ins wildromantische Val Sinestra. Idealer Ausgangspunkt für tolle Wanderungen nach Vnà.
25.5.–20.10. täglich

PostAuto

Tel +41 (0)848 818 818,
info@postauto.ch, www.postauto.ch





Nouv lavuratori «Scriver litterar»!

Lia Rumantscha//La Lia Rumantscha spordscha a partir dal 2025 ün lavuratori «Scriver litterar» per auturas ed auturs rumantschs, la prüma sporta da fuormaziun e da perfecziunamaint per scriver texts litterars in rumantsch. La sporta as drizza a persunas rumantschas chi han fingià fat prümas experienz as da scriver texts litterars e che vöglian approfondir quellas.

Per scripturas e scripturs rumantschs daja bainbod üna sporta cumplexsiva per imprendder ed approfondir l'art da scriver texts litterars. Fin uossa daja üna tala pussibilità be in tschellas linguas naziunalas e brich in rumantsch. Üna realità cha la Lia Rumantscha voul müdar cun spordscher in tal cuors a partir da l'on 2025 eir per rumantsch. Il lavuratori «Scriver litterar» es üna sporta da fuormaziun e da perfecziunamaint per auturas ed auturs rumantschs. Ella pussibiltescha a las participantas ed als partecipants da chattar e precisar lur agen scriver litterar. La sporta as drizza a persunas rumantschas chi han fingià fat prümas experienz as da scriver texts litterars e chi vöglian approfondir quellas. La fuormaziun es eir adattada per persunas chi scrivan professionalmaing in oters chomps e lessan svilupp ar inavant lur abiltats. Persunas entusiasmad as da la litteratura chi lessan scuvrir vias novas cun scriver sun eir bainvgnüdas – independenta-

maing da l'età, da la fuormaziun e da l'idiom.

Tschinch moduls tematics

Planisats sun tschinch moduls tematics chi dan üna survista da l'uschè nomnà canon litterar rumantsch ed as concen treschan sül manster dal scriver. Davo avair frequentà quista part tematica approfondischan las participantas ed ils partecipants cun sustegn da la gruppa e da mentoras o mentors lur progets litterars individuals.

Ils moduls tematics vegnan manats da docentas e docents versats. Il prüm modul «Experimaint» vain concepi da l'autura ed artista Flurina Badel, il modul «Prosa» vain manà da l'autur Leo Tuor, il modul «Scriver texts scenics» da la dramaturga Selina Beghetto insembel cul autur e pedagog da teater Jürg Gautschi, la «Lirica» maina il poet Dumenic Andry ed il modul «Scriver e publicar texts plurilinges» l'autur e professer per didactica da plurilinguità integrada a la Scou'ota da pedagogia

dal Grischun, Vincenzo Todisco. Docentas e docents invidats cumpletteschan il team. Il professer per litteratura e cultura rumantscha a l'Università da Turich Rico Valär maina la part dal «Canon rumantsch».

Il lavuratori es gnü concepi da Gian-na Olinda Cadonau, respunsabla pella promoziun da cultura da la Lia Rumantscha in collavuraziun cull'autura Flurina Badel. Quista sporta da la Lia Rumantscha vain sustgnüda financialmaing e concepziunalmaing da la Fundaziun svizra per la cultura Pro Helvetia.

Survista dals termins

A partir dal settember 2024 as poja s'annunzchar pel lavuratori da quatter semesters chi cumainza in schner 2025, cumpiglia bundant 30 sondas ed ün tschert temp da lavur vi dals progets litterars individuals i'ls ons 2025 e 2026. Las vacanzas da scoula vegnan resguardadas uschè bain sco pussibel. In fuormaziuns davart la sporta as chatta sün



Litteratura rumantscha ladina (Foto: Lia Rumantscha)

liarumantscha.ch. A partir dal settember 2024 vegnan publichats l'andamaint ed ils criteris per l'admissiun al lavuratori ed üna descripziun detagliada dals cuntgnüts dals moduls.

Chi chi voul fingià uossa savair daplü davart la sporta as po drizzar a la Lia Rumantscha.

«Literarisches Schreiben»

Ab Januar 2025 gibt es dieses Angebot auch in der ersten Landessprache. Mit finanzieller und organisatorischer Unterstützung durch die Pro Helvetia führt die Lia Rumantscha dieses Angebot erstmals durch. Angesprochen werden angehende und erfahrene

Schreibende, die ihr Handwerk vertiefen und perfektionieren möchten. Aber auch Menschen, die beruflich Texte verfassen. Als Dozent*innen konnte die Lia Rumantscha ausgewiesene Expert*innen ihres Fachs verpflichten. Weitere Informationen unter liarumantscha.ch.



Die Engadin-Orientbahn und das Hotel Münsterhof

Annelise Albertin//Man mag sich fragen, was eine Bahn mit einem Hotel gemein hat. In der Geschichte des Hotels Münsterhof in Müstair spielt sie eine Hauptrolle, denn ohne die Engadin-Orientbahn gäbe es diese Herberge nicht.

Das Hotel Münsterhof liegt an der Dorfstrasse von Müstair, heute an der Via Maistra, in unmittelbarer Nähe zum UNESCO-Welterbe Kloster St. Johann und somit an prominenter Lage. Dass das Hotel 1887 genau an diesem Standort entstand, ist in der geschichtsträchtigen Historie des Hauses dokumentiert und verankert. Clotin Andri, der Gründer und Erbauer des Hotels Münsterhof, wurde 1826 in Müstair geboren. Mit jungen vierzehn Jahren musste er von daheim ausziehen, um in der Fremde sein Brot zu verdienen, was seinerzeit gang und gäbe war. Clotin war ein aufstrebender, fleissiger Bursche und brachte es nach harten Lehr- und Wanderjahren zusammen mit Domenic Bott, einem Landsmann aus dem Val Müstair, zum Mitinhaber zweier stattlicher Kaffeehäuser im Zentrum von Warschau. Polen gehörte damals zum russischen Reich, aber das Volk lehnte sich immer mehr gegen diese Besatzungsmacht auf. Clotin blieb während all den Jahren im Ausland eng mit seiner Heimat verbunden. Mit seiner Ehefrau, ebenfalls aus dem Val Müstair stammend, hatte er sieben Kinder. Wegen der angespannten politischen Lage in Polen trug sich der wohlhabende Geschäfts-

mann mit dem Gedanken, nach Hause zurückzukehren. Den endgültigen Ausschlag für die Heimkehr jedoch gab die Nachricht einer Bahnlinie, welche vom Engadin über den Ofenpass nach Norditalien führen sollte – die «Engadin-Orientbahn». Clotin Andri war ein gewiefter Geschäftsmann und sah darin eine grosse Chance.

Das Bahnprojekt

Der Reiseverkehr war vor der Erfindung der Dampfmaschine im späten 18. Jahrhundert eine beschwerliche und zeitraubende Angelegenheit. Nachdem die Dampfmaschine ungeahnte Möglichkeiten eröffnete, entstand in den Köpfen einiger Pioniere die Vision einer Bahnverbindung über die Alpen, welche den Norden mit dem Süden verbinden sollte. Verschiedene Varianten wurden geprüft und Verhandlungen geführt. Das Projekt scheiterte jedoch immer wieder, sei es aus technischen, finanziellen oder politischen Gründen. 1895 jedoch veröffentlichte der Zürcher Bahnpionier Adolf Guyer-Zeller seine Idee einer Normalspurbahn über den Ofenpass. Mit dieser Bahnstrecke zwischen Zernez und Mals über den

Ofenpass sollte das letzte Teilstück für die Europa verbindende Eisenbahnlinie von London über Paris – Zürich – Bozen – Verona – Venedig und Triest bis nach Konstantinopel (Istanbul) erschlossen werden. Im Val Müstair bildete sich eine Interessensgruppe und gemeinsam mit den Inhabern der bereits errichteten Vinschgerbahn Meran – Mals wurde das Projekt angegangen. 1906 wurde das Konzessionsgesuch für eine Schmalspurbahn mit elektrischer Energie Mals-Zernez eingereicht. Doch wiederum stiessen die Initianten auf Widerstand, diesmal seitens des Bundes, welcher der geplanten Reschenbahn Landeck – Mals den Vorrang einräumte. Lange und zähe Verhandlungen zwischen dem Val Müstair, Bern und Wien folgten. Endlich, 1909, erteilte die Schweiz der Ofenbergbahn die Konzession. Doch damit war der Weg noch nicht geebnet und die Sache zog sich in die Länge. Es gab Schwierigkeiten aufgrund von grenzpolitischen, bau- und betriebstechnischen Faktoren ... und dann brach der Erste Weltkrieg aus. Die Annektierung Südtirols durch Italien bereitete schlussendlich allen Bahnplänen ein endgültiges Ende.



Das Hotel Münsterhof um 1934. (Fotos: Hotel Münsterhof)



Das Projekt der Engadin-Orientbahn 1898 dokumentiert.

Clotins Vision

1886 kehrte Clotin Andri mit seiner Familie ins Val Müstair zurück. Seine Anteile an den Kaffeehäusern in Warschau hatte er seinem Freund Bott verkauft, was ihm ein stattliches finanzielles Polster gab. Voller Tatendrang machte er sich daheim ans Werk, um seine Ideen umzusetzen. Die geplante Eisenbahnlinie würde dem Val Müstair einen touristischen Aufschwung verleihen, was Clotin für sich nutzen wollte. Ihm schwebte vor, das Tal dank seines milden Klimas zu einem Luftkurort zu machen. Es gab damals in Müstair zwar einige Gästezimmer, aber diese konnten natürlich die Bedürfnisse der nach Clotins Vorstellungen zu erwartenden Kurgäste niemals er-

füllen. Also erstand er kurzerhand das Haus seines Veters mitten in Müstair und begann 1887 mit dem Bau des neuen Hotels «Münsterhof». Die Lage in der Nähe des zukünftigen Bahnhofs war perfekt und Clotin träumte von einer baumgesäumten Allee, die von seinem Hotel direkt zum Bahnhof führen sollte. Leider erlebte Clotin Andri die Vollendung seines Hotels nicht mehr, denn 1889 verstarb er unerwartet. Das Hotel Münsterhof aber gibt es noch immer.

(Quelle: «Herr Clotin und die Orientbahn – Die Geschichte des Hotel Münsterhof» von Plinio Meyer)

INFO

Das Hotel Münsterhof in Müstair wird heute bereits in der 6. Generation von den Brüdern Kevin und Linus Meyer geführt. Das geschichtsträchtige Hotel schaut auf eine 136-jährige Tradition zurück und wurde 2017/2018 neu renoviert.

Das Buch «Herr Clotin und die Orientbahn» kann im Hotel Münsterhof für CHF 25.00 bezogen werden.

SGÜREZZA ELECTRICA

ENGIADINA



Sgürezza electrica Engiadina Scrl | Kurt Stecher | Via da Ftan 495E | CH-7550 Scuol
Telefon +41 79 688 84 47 | info@sguerezza-electrica.ch

www.sguerezza-electrica.ch

Controlla d'installaziuns electricas ed apparats | Analisa e cussagliaziun
Elektrokontrollen | Geräteprüfung | Analysen & Beratung

«Aual da Schaibias» unterhalb Hof Pütschai Josom in Sta. Maria. Der Aual wird von der Familie Lamprecht in Stand gehalten. (Foto: Jörg Clavadetschr)

THEMA

Flurbewässerung damals und heute



Annelise Albertin, Jürg Wirth//**Die Bewässerung der Kulturlandschaften steht seit jeher im Zentrum der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung von Wiesen und Feldern. Im Dezember 2023 ist die traditionelle Bewässerung von der UNESCO zum «Immateriellen Kulturerbe der Menschheit» erklärt worden, und dieses Jahr hat die Stiftung Pro Terra Engiadina ein Buch zum Thema herausgegeben.**

Im Val Müstair ist die Landwirtschaft mit Nutztierhaltung nach wie vor einer der Haupterwerbszweige der Bevölkerung und der Futterertrag der Wiesen spielt dabei eine lebenswichtige Rolle. Das trockene, regenarme Klima des Tales zwang schon unsere Vorfahren, mit ausgeklügelten Bewässerungssystemen den Grasertrag zu steigern und so das Überleben zu sichern. Es wurden offene Bewässerungsgräben ausgehoben, deren Spuren noch heute sichtbar sind. Diese ehemaligen Waale oder «Auals», wie sie im romanischen Sprachgebrauch genannt werden, sind heute zum Teil wieder als Zeugen der damaligen Zeit reaktiviert und instandgestellt worden, auch wegen ihrem ökologischen und touristischen Nutzen. Sie sind ein wichtiges Kulturgut und ein Beitrag für die Biodiversität.

Bewässerungssysteme von lebenswichtigem Nutzen

Die Bauern bezogen das Wasser aus den umliegenden Gewässern. Aus den Bergbächen, die tosend zu Tale stürzten, und aus dem Haupttalfluss, dem Rombach, wurde das kostbare Gut umgeleitet. Dazu mussten in mühseliger Arbeit zahlreiche Gräben entlang und durch die Wiesen kunstvoll angelegt und ausgehoben werden. Nicht selten gab es um

die Wassernutzung und -rechte auch Streitigkeiten, welche gerichtlich geregelt werden mussten. So zum Beispiel geschehen mit dem Avinga-Wasser, welches die Klosterwiesen in Müstair und die Wiesen im benachbarten Taufers bewässern sollte. In einem Rechtsstreit um 1463 wurde geregelt, dass das Avinga-Wasser zu einem Drittel dem Kloster Müstair und zu zwei Dritteln Taufers zugesprochen wurde. Aus weiteren Aufzeichnungen geht jedoch hervor, dass es auch später immer wieder zu Diskussionen, Betrügereien und gar Gewalttätigkeiten um die Nutzung des Avinga-Wassers kam und neue gerichtliche Entscheide notwendig waren. Diese Begebenheiten zeigen, wie überlebenswichtig die Wassernutzung zur Flurbewässerung für die Bauern war.

Wiesenbewässerung um 1910

Eine nutzenbringende Wiesenbewässerung setzte sehr viel Wissen, Erfahrung und Fingerspitzengefühl voraus. Davon wusste schon Emil Roussette 1910 zu berichten, wenn er in einem Artikel über die Bewässerung der Wiesen im *Volkswirtschaftlichen Blatt, Organ des graubündnerischen landwirtschaftlichen Vereins* schrieb: «Tatsache ist, dass in trockenen Jahren eine mit der nötigen Vorsicht ausgeführte Bewässerung auf

das Wachstum des Grases, besonders des Emdgrases, günstig einwirkt.» Er empfahl daher, bei Hitze und intensivem Sonnenschein die Wiesen nicht mit eiskaltem Wasser zu übergossen, denn der Temperaturunterschied zwischen Luft und Wasser wirkt sich schädlich auf die zarten Pflanzen aus. Bei steilen Hängen musste sehr sachte vorgegangen werden, um ein gleichmässiges Überfließen zu erreichen. Es war wichtig, die Verteilungsgräben ausgeglichen anzulegen, damit Dünger und Humus nicht in den unteren Teil der Wiesen geschwemmt wurden. Ein langer und ebener Zuleitungsgraben war besser, denn in einem solchen Graben konnte sich das Wasser erwärmen und die Temperatur zwischen Wasser und Luft etwas ausgleichen.

Neuzeit

Das ehemalige Flurbewässerungssystem hat durch die Gesamtmelioration, die maschinelle Bewirtschaftung und die fest installierten Sprinkleranlagen an Bedeutung für die Landwirtschaft verloren. Das Interesse an der Wiederaufnahme der traditionellen Wiesenbewässerung nimmt jedoch zu, nicht zuletzt auch wegen des Klimawandels, der einen Rückgang der Gletscher als Wasserreservoir zur Folge hat. Be-

regnungsanlagen haben zudem den Nachteil, dass sie das Landschaftsbild stören, den Verbrauch des kostbaren Wassers erhöhen und hohe Kosten verursachen. «Auals» sind auch für den Tourismus attraktiv. Wanderungen entlang der reaktivierten Wassergräben haben sich wegen ihrer Beschaulichkeit und der zu entdeckenden Artenvielfalt zu einem beliebten touristischen Angebot entwickelt.

Die Lebensadern der Wiesen

Fast wie angeschwollene Halschlagadern ziehen sie sich über die Wiese Lads in Ramosch – die ehemaligen Bewässerungskanäle. Tatsächlich waren sie einst auch eine Art Blutadern, versorgten sie doch die Rasenflächen mit wertvollem Wasser, Mineralien und Dünger. Nun hat die Stiftung Pro Terra Engiadina das Buch «La sauaziun da Ramosch e Tschlin», «Bewässerung im Unterengadin» herausgegeben. Geschrieben hat es der Historiker Paul Eugen Grimm, detailreich und mit vielen Fakten und geschichtlichen Ausführungen, ein Lehrstück.

Denn, dies ist eine der ersten Erkenntnisse des Buches, Bewässern tat schon immer Not im Engadin. Schliesslich liegt die durchschnittliche Niederschlagsmenge pro Jahr bei rund 700 mm oder eben 700 Litern. Demgegenüber regnet es in Zürich etwa 1000 Liter pro Jahr. Nur noch das Wallis ist niederschlagsarmer, in Stalden im Vispताल beträgt die jährliche Regenmenge etwa 550 Liter.

Schreibt der Historiker ein Buch über die Bewässerung, liegt auf der Hand, dass dies keine Erfindung der

Neuzeit ist – im Gegenteil. Die ersten urkundlichen Erwähnungen datieren von 1249. Damals bestätigte Papst Innozenz dem Kloster Marienberg in Schleis bei Mals alle Rechte, auch dasjenige des Heranführens von Wasser. Dies ist insofern interessant, weil das Kloster bei Chaflur einen Hof besass und demnach bereits 1249 bewässerte. Die ältesten, noch vollständig vorhandenen Gesetze datieren von 1575 und stammen aus Zernez. Tatsächlich war die Bewässerung, gerade weil sie so wichtig war und das Wasser alles in allem trotzdem knapp, streng reglementiert.

Reglemente und Kontrollen

Zuständig für deren Einhaltung waren die Cuvis oder Gemeindepräsidenten, welche auch grad die Bussen eintreiben und einstecken konnten. Für die Kontrolle der Kanäle und Leitungen waren die «aualers» zuständig. Und die Kontrollen waren wichtig, schliesslich waren die Kanäle die Lebensadern der Wiesen. Auch eine Vorschrift, es durften nur Wiesen bewässert werden, keine Äcker. Bis ins Jahre 1500 spielte der Getreideanbau die wichtigere Rolle als die Viehzucht, deshalb war die Bewässerung bis dahin nicht so ausgeprägt. Ab 1500 aber veränderte sich die Landwirtschaft hin zu vermehrter Viehzucht mit Käseproduktion und Viehhandel mit Italien. Und weil die Kühe nun mal primär Gras und Heu fressen, wurde die Kultivierung und sorgfältige Bewirtschaftung der Grünflächen wichtiger und die grosse Anlage der Bewässerungskanäle begann.

Verästelte Verteilung

Am Anfang stand da der Hauptzufluss, in Ramosch beispielsweise aus dem Mooregebiet Palü Lunga. Der Hauptzufluss strömte in den Aual Runz als Zuleitung und von dort dann in die Auals Pitschen zur Verteilung über die Wiesen. Die kleineren Kanäle mussten 45 Zentimeter breit sein und immer sauber ausgeräumt. Der früheste Beginn der Bewässerung war vorgeschrieben und datierte meist bei Mitte April. Zuvor hatten die Bauern oft im Gemeinwerk die Kanäle wieder instand zu stellen und sauber auszuräumen, damit das Wasser ungehindert durchfliessen konnte. Bei Starkregen platzierten sie grosse Steine im Kanal, um die Kraft des Wassers zu brechen.

Fürs effektive Bewässern erhielt jeder Bauer ein Zeitfenster, währenddem er das Wasser über seine Wiesen rieseln lassen konnte. Dazu staute er die Auals pitschen mit runden Schaufeln fortlaufend, sodass sich das Wasser über



die Wiesen ergiessen konnte. Oft wurde dem Wasser auch grad Mist beigemischt, wodurch die Wiesen dann auch noch gedüngt wurden. Die Bewässerungstermine wollte niemand verpassen, deshalb geht die Legende, dass ein Bauer in Lavin lieber auf die Hochzeit seiner Tochter als aufs Bewässern verzichtete.

Bis zum Ersten Weltkrieg war dieses Bewässerungssystem omnipräsent, danach aber kam die Baisse. Während des Krieges fehlte das Personal für diese intensive Tätigkeit, 1918 folgte die Klauenseuche, verbunden mit grossen finanziellen Verlusten, was die Bewässerung in den Hintergrund rücken liess und die Bewässerungskanäle verschwanden. Als letztes Dorf gab Zernez

Heutzutage werden die Wiesen mit modernen Sprinkleranlagen beregnet.
(Foto: Gaudenz Danuser)

1965 die organisierte Grabenbewässerung auf. In Lavin allerdings versorgte noch bis in dieses Jahrtausend eine Zuleitung aus dem Lavinuoz-Bach, bestehend aus ausgehobenen Gräben und gezimmerten Holzkanälen, die Bewässerung des Gebietes Crusch. Verteilt wurde das Wasser aber auch dort mit Röhren und Schläuchen zu den auf den Wiesen platzierten und immer wieder verschobenen Sprinklern oder moderner Rollen.

Restaurierung der alten Kanäle

So ist das auch in Ramosch und Tschlin, allerdings hat man sich dort 2014 an die frühen Bewässerungen erinnert und das Projekt «Historische und landschaftsökologische Aspekte einer Hangbrieselungslandschaft in der Gemeinde Valsot» gestartet. Dabei ging es auch darum, alte Wasserkanäle und -gräben zu restaurieren und wieder in Betrieb zu nehmen. So liess sich die fast vergessene Technik und viele Geschichten dazu in die heutige Zeit retten und anschaulich erklären.

A propos erklären: Nicht ganz genau gesichert ist, weshalb die Kanäle tatsächlich wie Adern vorstehen. Liegt es daran, dass das ausgegrabene Material jeweils an den Seiten der Wasserläufe deponiert wurde und das Ganze so in die Höhe wuchs? Senkte sich einfach das Wiesland, während die Kanäle ihre ursprüngliche Höhe behielten oder hat es etwas mit der Ausbettung der Kanäle durch die mitgeführten Mineralien zu tun? Erklärungen, Anregungen oder weitere Ideen oder Ansätze werden gerne angenommen.



Dieser Holzkanal gehört zum «Aual Foppumvasch» bei Guad. Derzeit fliesst dort leider kein Wasser, weil die Kanäle von einem Steinschlag stark beschädigt wurden.
(Foto: Jörg Clavadetscher)

DOKUMENTATIONEN ZUM THEMA

«Flurbewässerung im Val Müstair», herausgegeben von der Stiftung für Landschaftsschutz in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Biosfera Val Müstair (Autoren: Martin Bundi, Jörg Clavadetscher, Raimund Rodewald), erhältlich beim Naturpark Biosfera Val Müstair, info@biosfera.ch
«La sauaziun a Ramosch e Tschlin», «Bewässerung im Unterengadin», von Paul Eugen Grimm, Herausgeber: Pro Terra Engiadina, ISBN:978-3-033-10164-7

Nach über 26 Jahren geht die Drogerie in jüngere Hände über

Gleiche Drogerie, neue Besitzer.

Ün cordial bainvgnü. Herzlich willkommen in der neuen Drogeria Stadler im @-Center in Scuol, Ihrem Tor zu natürlicher Gesundheit und Schönheit.

Seit dem 3. Juni 2024 dürfen wir Sie in der Drogeria Stadler, wo Individualität und Natur grossgeschrieben werden, herzlich willkommen heissen. Wir, Nicole und Ciril Stadler, hatten das Glück, die renommierte und traditionsreiche Drogeria Mosca übernehmen zu dürfen.

Es freut uns sehr, Sie mit hochwertigen und exklusiven Produkten sowie einer persönlichen und individuellen Beratung unterstützen zu dürfen. Bei uns finden

Sie alles, was Sie für Ihre Gesundheit und Schönheit benötigen.

Die tiefe Verbundenheit zu unserer Heimat spiegelt sich in unserem Sortiment wider. Als gebürtige Engadiner gilt unsere Leidenschaft der Natur und Regionalität, weshalb wir grossen Wert auf natürliche, regionale und handgefertigte Produkte legen.

Mit unserem eingespielten Team, unserem breiten Fachwissen und unseren zahl-

reichen Weiterbildungen im Bereich der Naturheilmittel, stehen wir Ihnen allzeit bei Fragen und Anliegen zur Seite.

Vielen Dank, dass Sie uns Ihr Vertrauen schenken. Wir freuen uns, Sie in unserer Drogerie persönlich begrüssen und kompetent beraten zu dürfen.

Keine Zeit uns in Scuol zu besuchen?

Wir haben die Lösung – Lieferservice Unterengadin.

Gerne liefern wir Ihnen Ihre Wunschprodukte bequem nach Hause. Hauslieferungen sind im gesamten Unterengadin von Martina bis Brail möglich. Rufen Sie uns unter der Telefonnummer 081 860 03 70 an. Wir beraten Sie gerne.

Neueröffnungsfeier am 28. und 29. Juni

Feiern Sie mit uns am 28. und 29. Juni 2024 die Neueröffnung der Drogeria Stadler und profitieren Sie von zahlreichen Attraktionen. Es erwartet Sie ein Wettbewerb, bei welchem Sie Geschenkgutscheine gewinnen können, ein Glücksrad, bei welchem Sie tolle Preise ergattern können, sowie ein Willkommensgeschenk von unserem Team. Lassen Sie sich überraschen und stossen Sie mit uns an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Nicole Stadler, dipl. Drogistin HF und Inhaberin, sowie das gesamte Team



Gemeinsam in die Zukunft - Alia Franziscus, Elena Niederhauser, Nicole Stadler, Ciril Stadler, Corsina Stricker, Leta Janett

Gesund und schön mit der Kraft der Natur



Stradun 404 | @-Center | 7550 Scuol | Tel. 081 860 03 70

www.drogaria-stadler.ch | Drogeria Stadler auf Facebook / Instagram



**DROGARIA
STADLER**



Die Ruine ist auch heute noch eindrücklich. (Foto: zvg)



35

Daniel Bulfoni ist ausgebildeter Treuhänder und hat auf den Gemeindeverwaltungen von Susch und Scuol gearbeitet, und danach noch acht Jahre als Geschäftsführer der A. Laurent AG. Zudem hat er verschiedene Ehrenämter und engagiert sich in verschiedenen Bereichen als Voluntari. Selbstverständlich ist er viel mit seiner Ehefrau, der Familie und den Enkeln unterwegs, zu Fuss oder mit dem E-Bike. (Foto: zvg)

Chaschinas/Fortezza Rohan, Susch

Früher hatten wir direkt unterhalb des Burghügels eine Wiese. Beim Heuen oder anderen Arbeiten sind wir Kinder dann oft auf den verschiedensten Wegen zur Ruine respektive zum Schloss – wie wir es nannten – hochgestiegen. Wir fanden es

abenteuerlich, immer wieder andere Zugänge zu finden und uns oben vorzustellen, wie das hier früher war. Später war ich dann in der Gesellschaft aktiv, welche die Ruine wieder restaurierte und heute komme ich oft mit meinen Enkeln hier hoch. Aller-

dings muss ich mit Bedauern feststellen, dass der Vandalismus Überhand nimmt und hölzerne Befestigungssysteme der Mauern einfach verfeuert werden. Ich hoffe, dass diesem Treiben wieder Einhalt geboten werden kann.

SO KOMMT MAN HIN:

Vom Muzeum Susch her ist der Weg ausgeschildert und führt relativ steil hoch zur Festung. Wahlweise kann man auch von hinten, von Palü respektive Vallatscha hochsteigen, oder eben wie Daniel Bulfoni früher, den Weg selber durch den Wald oder den Hang hoch suchen.

Koordinaten
2802049;1180895

Scannen und Karte anzeigen





→ engadin.com

(Foto: Andrea Badrutt, Chur)

Die Gemeinde Zernez

Brail, Zernez, Susch, Lavin

- 18. Engadin Radmarathon vom 5. bis 7.7.2024
- Nationalpark Besucherzentrum in Zernez
- Familienbad mit Kinderbecken und Aussenpool mit 34°
- Schwalbenweg in Lavin
- Internationale Kunst im Muzeum Susch



→ val-muestair.ch

(Foto: Michael Meusberger)

Die Gemeinde Val Müstair

Tschierv, Fuldera, Lü, Valchava, Sta. Maria, Müstair

- Naturpark Biosfera Val Müstair
- UNESCO Welterbe Kloster St. Johann in Müstair
- Muglin Mall, restaurierte Mühle in Sta. Maria
- Museum Chasa Jaura in Valchava
- Handweberei Tessanda in Sta. Maria

LIEBLINGS-REZEPT

Mario Blasisker ist seit Sommer 2023 Gastronomieleiter der Bergbahnen Samnaun. Zuvor war der dipl. Sommelier und Touristikaufmann als F&B Manager beim Hotel Sunstar in Grindelwald engagiert. Wenn er gerade nicht für die Schlipfkrapfen in der Küche steht, ist Mario gerne mit dem Rad oder auf den Ski unterwegs. (Foto: zvg)

Das Lieblingsrezept von Mario Blasisker: Schlipfkrapfen

Schlipfkrapfen, meine Leibspeise, wurden bei uns immer als Familie gemeinsam produziert. Als kleiner Junge durfte ich schon beim sogenannten «Pitschen», das Zusammendrücken der Teigtaschen, fleissig mithelfen. In Osttirol werden diese auf zwei Arten zubereitet, mit oder ohne Topfen (Quark) in der Füllung. Jede Familie hält dies unterschiedlich, bei mir immer ohne Topfen.

Aus Mehl, Wasser, Ei, Öl und Salz einen Nudelteig kneten, mit Öl bestreichen und unter einem angewärmten umgedrehten Topf ca. 25 Minuten rasten lassen. Zwischenzeitlich die geschälten Kartoffeln in grobe Würfel schneiden und in Salzwasser weichkochen, entweder durch ein Sieb oder mit der Kartoffelpresse passieren und abkühlen lassen. Die Zwiebel und den Knoblauch in heisser Butter anschwitzen (nicht rösten), dann zur Kartoffelmasse geben und mit Salz, Pfeffer, Majoran und Schnittlauch verkneten.

Arbeitsplatte bemehlen, den Teig darauf dünn ausrollen, mit Ausstecher oder Glas ca. 7 – 8 cm Durchmesser ausstechen. Ausgestochene Scheiben umdrehen (die Unterseite ist etwas feuchter und klebt dadurch besser zusammen). Mit einem Teelöffel Füllung auf die Teigscheiben geben und dann zusammenklappen, die Ränder gut zusammendrücken (pitschen). Zum sofort Essen die gefüllten und gepitschten Teiglinge in kochendes Salzwasser legen (gefühlvoll) und etwa 5 min kochen lassen. Die fertigen Schlipfkrapfen schwimmen oben.

Anrichten:

Variante 1: Pro Portion, kommt auf die Grösse der Schlipfkrapfen an, ca. 8 – 10 auf Tellern anrichten, mit brauner Butter übergiessen und mit Schnittlauch sowie geriebenem Käse bestreut servieren.

Variante 2: Die gekochten Schlipfkrapfen auskühlen lassen und zum späteren Zeitpunkt dann mit Butter braun anrösten, dann mit Speigelei und Schnittlauch anrichten.

Tipp: Die fertig gefüllten Teiglinge eignen sich hervorragend zum Einfrieren, gerne mehr produzieren und fertig portioniert im Tiefkühlfach aufbewahren.



ZUTATEN

Für den Teig:

- 200 g Weizenmehl
- 200 g Roggenmehl
- ca. 170 ml lauwarmes Wasser
- 1 Ei
- 1 TL Sonnenblumenöl
- ½ TL Salz

Für die Fülle:

- 4 grosse mehlig Erdäpfel (Kartoffeln) geschält, etwa 500 g
- 1 feingehackte Zwiebel

Was ist Ihr Lieblingsrezept?
Schreiben Sie uns!
→ allegra@engadin.com

- 2 zerdrückte Knoblauchzehen
- 50 g Butter zum Anbraten
- Prise Salz
- Prise Pfeffer
- 1 TL Majoran
- 3 EL frisch gehackter Schnittlauch

Zum Anrichten:

- Butter (fein geschmolzen, leicht braun)
- Frischer Schnittlauch
- Geriebener Bergkäse

BUN TSCHLIN **BT** www.buntschlin.ch

BUN TSCHLIN **CC** **CHE
CHASCHÖL**



Die Käseerei mit Produkten aus Kuh-, Schaf- und Ziegenmilch.

Tel. 079 777 74 86 | www.chechaschöl.ch

BUN TSCHLIN **BT** **BUTIA
TSCHLIN**



Der Dorfladen in Tschlin mit allen Bun Tschlin-Produkten.

Tel. 081 866 32 74

BUN TSCHLIN **BV** **BISCHOFF
VALLAINA**



Frischer Ziegenkäse und würziger Rinds- oder Ziegensalsiz aus Ramosch.

Tel. 081 866 36 45

BUN TSCHLIN **CM** **CURDIN
MÜLLER**



Möbel, Massivholzküchen und baubiologischer Innenausbau.

Tel. 081 866 39 66 | www.mobigliamueller.ch

BUN TSCHLIN **BS** **BIO
SCHORTA**



Direktvermarktung bester Bio-Fleischprodukte aus Tschlin.

Tel. 079 265 24 32 | www.bioschorta.ch

BUN TSCHLIN **CM** **CUAFFÖR
MIERTA**



Für Sie und Ihre Haare – Style aus dem Herzen Europas.

Tel. 079 760 37 79



Ein Kabarett- und Musikabend mit Flurin Caviezel

Freitag, 21. Juni 2024, 20:15 Uhr
Mehrzweckhalle Strada

In seinem sechsten Soloprogramm entfaltet sich der Bündner Musiker und Kabarettist mit seinen vielfältigen Instrumenten. Das geht vom grossen Konzertakkordeon über das Tango-Bandoneon zum volkstümlichen Schwyzerörgeli, über die 100-jährige Wiener Schrammelharmonika, zum italienischen Organetto und der amerikanischen Cajunorgel bis hin zur kleinsten englischen Concertina.

www.san-nicla.ch



(Foto: Dominik Täuber)

→ engadin.com

Die Gemeinde Valsot

Ramosch, Vnà, Tschlin, Strada, Martina

- Begehbares Wörterbuch in Vnà
- Burgruine Tschanüff – das Wahrzeichen von Ramosch
- «Il giardin da l'En» – der Garten des Inn bei Martina und Strada
- Museum Stamparia Strada
- Eigene Produktpalette «Bun Tschlin»

Im Unterengadin ist die Welt noch heil

Jürg Wirth//Rosmarie Wydler-Wälti ist Co-Präsidentin der Klimaseniorinnen, die unlängst mit einem Gerichtsentscheid in Strassburg für Furore sorgten, und sie ist Zweitheimische in Sent. Dem ALLEGRA verrät sie, weshalb sie so gerne im Unterengadin ist und was der Gerichtsentscheid für sie bedeutet.

Sie haben mit den Klimaseniorinnen vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte ein historisches Urteil erzielt. Wie fühlt man sich da?

Das war und ist ein wahnsinniges Glücksgefühl. Nie hätten wir mit diesem Urteil gerechnet. Wir hoffen nun sehr, dass wir mit diesem Entscheid etwas in Bewegung setzen können und der Bundesrat vorwärts macht in Sachen Klimaschutz in der Schweiz. Weiter hoffen wir auch, dass dieses Urteil Signalwirkung auf andere Länder hat und dort ebenfalls etwas passiert. Denn dieses Urteil betrifft nicht nur die Schweiz, sondern alle Länder, welche die europäische Menschenrechts-Konvention unterschrieben haben.

Glauben Sie denn, dass da etwas passiert?

Wir sind da sehr hoffnungsvoll, ja. Schliesslich musste die Schweiz schon ab und zu ihre Gesetze anpassen, und dies dürfte jetzt wieder der Fall sein. Wir sind davon überzeugt, dass Bundesrat und Parlament bereits diesbezügliche Pläne in der Schublade haben und genau wissen, wie und in welchen Sparten sie das angehen könnten.

Wie waren die Reaktionen?

Es gab sehr viele freudige Reaktionen, vor allem auch aus dem Ausland. Die Nicht-Regierungs-Organisationen sind froh, dass die Klimabewegung durch dieses Urteil nun Aufwind erhält.

Gab es auch Drohungen von wegen fremde Richter*innen oder dergleichen?

Das mit den fremden Richter*innen stimmt so nicht, denn ein Richter ist auch aus der Schweiz. Und Drohungen gab es eigentlich keine. Einzelne Hassmails trafen bei uns ein, es gab auch einzelne Politiker*innen, die über uns schlecht geschrieben haben. Alles in allem freuten wir uns aber, dass es genügend Leute gibt, die Freude daran haben, dass wir älteren Frauen so viel erreicht haben. Selbst aus Australien, Kanada und Mexiko erhielten wir Reaktionen und auch Einladungen für Zoom-Vorträge dort.

Wie geht das nun weiter?

Gut ist, dass dieses Urteil international Wellen geschlagen hat, so ist das Klimathema wieder stärker in den Medien. Durch die Kriege geriet das etwas in den Hintergrund, durch Naturereignisse wie

den Felssturz im Val Roseg ist es aber nun auch so wieder präsenter und gerade für den Tourismus ist es sehr wichtig oder fast schon existenziell.

Früher sassen die Senior*innen auf dem Bänkchen, rauchten Pfeife oder strickten, weshalb sind Sie Klimaseniorin geworden?

Wir wollten genau dieses Bild durchbrechen von der Oma, die «nur» ihre Kinder hütet. Selbstverständlich kann ich auch backen, stricken und kochen und ich hüte auch meine Enkelkinder, aber ich möchte noch mehr.

Waren Sie denn früher auch schon politisch aktiv?

Eher weniger. Ich habe erst Kindergärtnerin gelernt und dann im Zeitraum von zehn Jahren vier Kinder zur Welt gebracht und diese mit meinem Mann grossgezogen. In NGOs hab ich mich aber schon damals engagiert und ging auch ab und an zu einer Demo oder nahm an einem Friedensmarsch teil. Parteipolitisch war ich aber nie aktiv, hingegen setzte ich mich für Feminismus und für eine bessere Erde ein, denn schliesslich sollen Frauen ihre Kinder auf einem gesunden Planeten zur Welt bringen.

Was halten Sie den bösen Zungen entgegen, die sagen, auch dank den Senior*innen sei die Lage jetzt so, wie sie ist?

Eigentlich, dass sie recht haben und wir uns dessen bewusst sind, und uns auch genau deshalb dermassen für das Klima einsetzen. Ich zum Beispiel hatte noch nie ein Auto und geflogen bin ich auch praktisch nie. Aber ja, grundsätzlich haben die Jungen, die das sagen, schon recht.

A propos Junge: Von der Klimajugend hört man nicht mehr so viel, sind Seniorinnen ausdauernder?

Es scheint fast ein wenig so, denn als die Klimastreiks 2019 begannen, da waren wir gemeinsam an Demos. Wir haben damals gespürt, dass es bei den Jungen durchaus Eindruck macht, wenn die Älteren auch dabei sind. Mittlerweile scheinen sie aber etwas re-

signiert zu haben. Schliesslich ist das Ganze ein Riesenaufwand und gebracht hat es bislang nicht viel. Aber wir hoffen, dass sich die Jungen wieder aufraffen können und etwas machen. Allerdings etwas anderes, als sich auf die Strasse zu kleben.

Und wie sieht es bei Ihnen mit «Nachwuchs» aus?

Vorläufig geht es uns noch gut und wir sind nun weit über 3000 Frauen im Pensionsalter. Es könnten also andere nachrücken. Doch wir hoffen auch, dass wir nicht noch 50 Jahre dranbleiben müssen, sondern dass man vorher etwas spürt, auch wenn wir das wahrscheinlich nicht mehr erleben werden. Wenn aber bis in 40, 50 Jahren die Erderwärmung zurückgeht, wäre das ein gutes Resultat. Denn wir tun es in erster Linie für die Jungen, die haben es sonst sehr schwierig.

Sie sind oft in Sent, wie reisen Sie an? Immer mit dem Zug, denn ich besitze ein Generalabonnement, aber kein Auto.

Was schätzen Sie an der Gegend?

Wir leben in einem mit vielfältigen Naturschönheiten gesegneten Land. Hier im Unterengadin hört man den Kuckuck im Frühling und die Grillen im Sommer, die sich in den Blumenwiesen zusammen mit den vielen Schmetterlingen wohl-

fühlen. Auch die Farben und Düfte der Blumen machen mich glücklich und bringen mich der Verbundenheit mit der Natur jeweils ein Stück näher. Hier fühle ich mich wohl und kann meine Batterien wieder so richtig aufladen. Ich geniesse vor allem auch das warme Sommerklima in einmaliger Kombination mit der alpinen Umgebung.

Wo bräuchte es auch im Engadin Klimaseniorinnen?

Grundsätzlich haben wir einige Frauen aus dem Engadin, die Mitglieder sind, im Vorstand ist aber niemand von ihnen.

Gibt es denn hier noch eine heile Welt?

Grundsätzlich eher ja. Sicher auch, weil die Gegend nicht stark industrialisiert ist, zudem gibt es im Unterengadin keinen Supertourismus wie im Oberengadin. Trotzdem wollte ich hier schon lange einen Vortrag über die Klimaseniorinnen halten – und weshalb es sie braucht. Nur habe ich bis jetzt noch nirgends einen Raum gefunden, da spüre ich durchaus etwas Ablehnung. Doch würde es mich sehr freuen, hier im Engadin die Menschen informieren zu können.

ZUR PERSON:

Rosmarie Wydler-Wälti ist verheiratet, Mutter von vier Kindern und mittlerweile auch mehrfache Grossmutter. Seit der Gründung 2016 engagiert sie sich bei den Klimaseniorinnen, wo sie als Co-Präsidentin amtiert. Sie lebt autofrei und setzt sich schon lange für die Umwelt und für Menschenrechte ein.

Rosmarie Wydler-Wälti ist oft in Sent und freut sich über die schöne Landschaft des Unterengadins. (Foto: zvg)



Das CSEB ist auch eine wichtige regionale Ausbildungsstätte

Mit rund 450 Mitarbeitenden ist das Center da sandà Engiadina Bassa (CSEB) ein wichtiger Arbeitgeber im Unterengadin. Eine zentrale Funktion übernimmt das Gesundheitszentrum zudem als Ausbildungs- und Lehrbetrieb für verschiedene Berufe.

Beim Gesundheitszentrum Unterengadin werden die Angebote des Regionalspitals, des Rettungsdienstes, der Rehabilitationsklinik, der Spitex, der Pflegegruppen, der Pflegeheime und des Bogn Engiadina aufeinander abgestimmt. In jedem Bereich gibt es entsprechende Lehrstellen. «Wir haben ein gutes Angebot an Aus- und Weiterbildungen», sagt Walter Klötzli, Direktor Dienste am CSEB. So können junge Menschen am Ospidal und in den Langzeitpflegebetrieben die Lehre Fachangestellte/r Gesundheit (FAGE) absolvieren (Dieser umfasst den gesamten Pflegeprozess. Weiter kann im Anschluss die Ausbildung zur Pflegefachfrau/Pflegefachmann HF in den Betrieben der Langzeitpflege, des Ospitals und der Spitex weiterqualifiziert werden. Eine Ausbildung als Assistentin / Assistent Gesundheit und Soziales EBA ist in den Langzeitpflegebetrieben des CSEB ebenfalls möglich.

EINE BREITE PALETTE

Gefragt sind die Lehrstellen für Kauffrau/Kaufmann EFZ. Die Lernenden werden im Jahresturnus in den Bereichen Empfang Chasa Puntota, Personaldienst und Finanzen/Patientenadministration ausgebildet. In den Küchen im Ospidal und in der Chasa Puntota werden Köchinnen und Köche EFZ ausgebildet. Und schliesslich gibt es in der Chasa Puntota Lernende Fachfrau/Fachmann Hauswirtschaft EFZ. Sie sorgen für das Wohlbefinden der



Ein Teil der Absolventinnen und Absolventen im Jahr 2023 mit Ihren Ausbilderinnen.

Menschen, die in ihrem Betrieb ein- und ausgehen. «Wir können eine breite Palette von der einfachen Berufslehre bis zum höheren Fachschulstudium anbieten», sagt Walter Klötzli. Die Lernenden besuchen während der Ausbildungszeit die Schule in Chur oder in Samedan und absolvieren auch noch überbetriebliche Kurse. Aktuell bildet das CSEB 10 Lernende (6 FaGe, 3 Kauffrauen, 1 Koch), 2 Pflegefachfrauen HF sowie 6 berufsbegleitende FaGe aus.

EINE AKTIVE FÖRDERUNG

Für Berufsbildnerinnen und Praxisbildner sind die Anforderungen je nach Ausbildungsstufe unterschiedlich. «Das CSEB fördert Ausbildungen und Weiterbildungen aktiv, da diese ein wichtiger Pfeiler im Personalmanagement sind», erklärt der Direktor Dienste. Es sei zent-

ral, dass der Auftrag des CSEB auch in Zukunft in guter Qualität wahrgenommen werden kann. Ein weiteres Stichwort ist der Fachkräftemangel. Häufig ist es so, dass die jungen Menschen im Tal ausgebildet werden, sie dann aber ausgebildet den Betrieb verlassen, um anderswo Erfahrungen zu sammeln. «Gleichwohl ist oftmals der Fall, dass unsere Ausgebildeten später wieder zurückkommen und sich am CSEB anstellen lassen, das ist schön», sagt Walter Klötzli. Lernende zu finden sei aktuell in einzelnen Bereichen nicht einfach, zum Beispiel bei Köchin/Koch oder Fachfrau/Fachmann Hauswirtschaft. Bei Kauffrau/Kaufmann oder bei den Pflegeberufen stellt er hingegen grosses Interesse fest.

Die Ausbildungsmöglichkeiten am CSEB sind auch auf der Internetseite www.cseb.ch/ausbildungen abrufbar.

Carreisen ab Engadin

Landestheater Innsbruck - le nozze di Figaro
Mi. 29.05.2024, Carfahrt, Nachtessen & Tickets 1. Kat.

Walensee-Bühne, Heidi Musical
Fr. 19.07.2024, Carfahrt & Ticket 1. Kategorie

Flumserberg Open Air - die grosse Schlagerparty
Mi. 31.07.2024, Carfahrt & Ticket

Flumserberg Open Air - Andreas Gabalier
Fr. 02.08.2024, Carfahrt & Ticket

Arena di Verona - Il Barbiere di Siviglia
Do. 05. - Sa. 07.09.2024 Carfahrt, top ****Hotel, Salo Riva del Garda, Limone, Tickets Arena nach Wunsch

Herbstreise an die Mosel mit Trier & Luxemburg
So. 22.09. - Fr. 27.09.2024 Ausflugsprogramm

Guler Touristik, 7550 Scuol

081 864 10 00

**Malen
Lackieren
Gestalten**

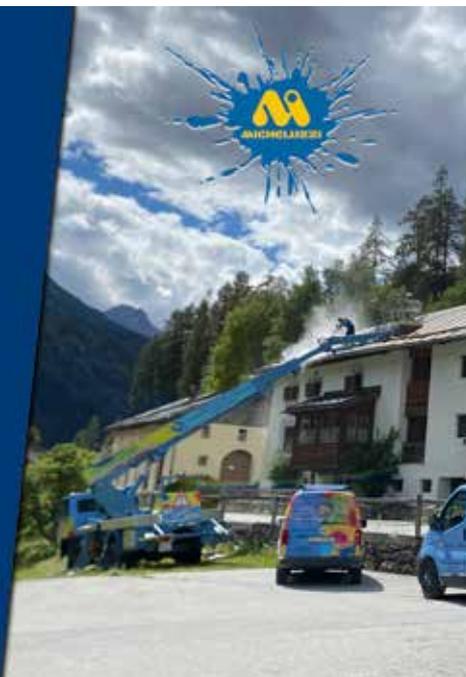
Mit viel Liebe zum Detail gestalten wir Ihr Gebäude.

- Malerarbeiten
- Lackierarbeiten
- Gestaltungen
- Fassaden
- Blechdachsanierungen

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

7554 SENT / Stron 278

www.micheluzzi.ch
+41 81 860 2168



RENT AN E-BIKE
SPECIALIZED

Miete
inklusive
Veloheilm



Bikes
für Kinder
ebenfalls
verfügbar

Foto: Andrea Badrutt, Chur

MIETPREISE SPECIALIZED Turbo Levo / SL

TAGE	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	85	149	199	244	287	328	363	398	433

Preise in CHF inkl. Verleihhelm | E-Bikes für Kinder ab 14 Jahren mit Mofa-Führerschein oder ab 16 Jahren | Änderungen vorbehalten

WIR BITTEN SIE UM VORZEITIGE RESERVIERUNG

Tel. +41 (0)81 864 18 17 oder direkt im Jon Sport Alpin
Stradun 328A | 7550 Scuol

www.jon-sport.ch

Scannen
und mehr
erfahren



BELVEDERE
HOTEL FAMILIE



Agenda

7. Juni –
7. Juli 2024

Wohin heute? Seite 65

Museen Seite 70

**Kunst und
Ausstellungen** Seite 70

**Dorf führungen,
Betriebsbesichtigungen
und Handwerk** Seite 30

**Weitere
Ferienerlebnisse** Seite 73

Weitere Informationen

Für weitere Informationen bitte die lokalen Aushänge und Gästeprogramme beachten. Detailangaben, weitere Veranstaltungen, Kurse und Angebote sind in den Inseraten oder unter engadin.com zu finden.

Publikation der Veranstaltungen im ALLEGRA

Veranstaltungshinweise mit Bild in einem Info-Kästchen. Kosten: Fr. 105.00
Anmeldung und Information: allegra@engadin.com

Einträge im Veranstaltungskalender

Meldeformular für Veranstaltungen: engadin.com/allegra

Kosten: Keine

Die Redaktion behält sich Kürzungen und Bearbeitung der Einträge vor.

Alle Angaben entsprechen dem Stand

Redaktionsschluss (14. Mai 2024)

Für Fragen: chalender@engadin.com

**Redaktionsschluss beachten,
siehe Impressum Seite 5.**



Samstag, 6. Juli

Samnauner Gipfelgenuss auf dem Alptrider Sattel in Samnaun.

→ Seite 67



Sonntag, 9. Juni

UNESCO Welterbetag – Das Gastmahl des Herodes im Kloster St. Johann in Müstair.

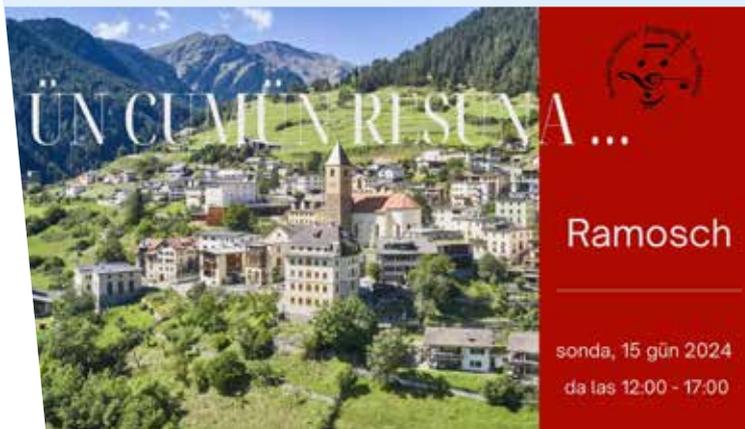
→ Seite 46



Freitag bis Sonntag, 5. bis 7. Juli

Engadin Radmarathon in Zernez.

→ Seite 67, 69



Samstag, 15. Juni

Ein Dorf erklingt in Ramosch.

→ Seite 49

Wohin heute?

Ausführliche Informationen
finden Sie unter:

→ engadin.com/veranstaltungen

→ samnaun.ch/veranstaltungen

→ val-muestair.ch/veranstaltungen

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
FREITAG, 7. JUNI			
Lesung	Kindergeschichten Klangreise. Wohlfühl-Geschichten und Naturtoninstrumente bringen Klang-Zauber in die Herzen der kleinen und grossen. Butia Schlerin. Info: Tel. 078 897 56 63.	Sent	9:15 – 10:45
Gesundheit	Wildkräuter kennenlernen und Seelensalbe rühren. Sie lernen essbare und heilsame Wildkräuter kennen. CHF 85.00. Gäste-Info. Info & Anmeldung: Tel. 076 532 95 45, bis am Vortag.	Ftan	9:45 – 15:00
Gesundheit	PESTO aus Wildkräutern. Mit den gesammelten Wildkräutern wird im Anschluss das eigene Wildkräuter-Pesto hergestellt. PostAuto-Haltestelle «Tuffera». Info & Anm.: Tel. 079 821 45 61 bis Vortag 18:00.	Sent	10:00 – 12:00
Tiere	Dem Gartenschläfer auf der Spur. In den Landschaften und lichten Wäldern des Engadins ist der Zorro und seine drei Schlafmausverwandten noch heimisch. Bahnhof. Info & Anm.: Tel. 079 586 12 39, bis Vortag 18:00.	Lavin	19:05 – 22:30
Führung	Dorfführung Vnà. PostAuto-Haltestelle «Jalmèr». Erw. CHF 15.00 (ohne GLK 20.00), Kinder CHF 5.00. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse , bis Mittwoch 12:00.	Vnà	16:00 – 17:30
Führung	Brauereibesuch und Degustation. Brauereigebäude, Via Dal Dazi 233. Info & Anmeldung: Tel. 081 860 12 50, bis Vortag 17:00.	Martin	16:30 – 18:00
Gesundheit	Sound Healing. Wenn wir in die Welt des Klanges eintauchen, dann verlassen wir die Welt der Worte und Begriffe. Butia Schlerin, Chasellas 61. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse	Sent	18:00 – 19:30
Film	Kino Staziun Lavin – WICKED LITTLE LETTERS. Komödie, England der 1920er, basierend auf wahren Begebenheiten. Die Bewohner*innen einer Kleinstadt bekommen anonyme, unflätige Briefe. Ticket: staziun-lavin.ch/cinema .	Lavin	20:15
Konzert	Klingende Schlagzeilen! Ein szenisch-musikalischer Chanson-Abend mit Elisabeth Trechsling, und Christine Bachmann, voc. Grotta da cultura, Piertan. CHF 25.00, 20.00. Info: grottadacultura.ch	Sent	20:15 – 22:00
SAMSTAG, 8. JUNI			
Wanderung	Vogelspaziergang in Lavin. Sie entdecken auf einem Spaziergang die Vogelvielfalt des Engadins. Piazza Gronda beim Brunnen. Info & Anmeldung: Tel. 079 438 50 08, info@uschlaingias.ch .	Lavin	8:00 – 10:00
Gesundheit	Waldbaden - bewusst Entschleunigen. Gesundheitsförderung durch gezielte Sinnesaktivierung und Qigong beim achtsamen «Eintauchen» in die wohlthuende Atmosphäre des Waldes. Info & Anmeldung: lainatura.ch .	Guarda	8:45 – 11:15
Kulinarik	Kulinarische Köstlichkeiten und heilsame Anregungen aus der Wildpflanzenwelt. CHF 115.00. Gäste-Info. Info & Anmeldung: Tel. 076 532 95 45, info@praxis-aporta.ch	Ftan	9:45 – 16:00
Konzert	Kammermusik. Golden Gate Symphony Kammerorchester und Solisten. Plaz. Info: scuol-classics.ch	Scuol	11:00
Sport	Golf-Schnupperkurs. Golfclub. Info & Anmeldung: Tel. 081 864 96 88, info@vulperagolf.ch , bis Vortag 17:00.	Vulpera	11:00 – 11:45
Konzert	Kammermusik. Golden Gate Symphony Streichquartett. Plaz, Chalamandrin. Info: scuol-classics.ch	Ftan	12:00
Konzert	Kammermusik. Golden Gate Symphony Sänger*Innen. Plaz. Info: scuol-classics.ch	Zernez	13:15
Konzert	Kammermusik. Golden Gate Symphony Sänger*Innen. Plaz. Info: scuol-classics.ch	Ardez	14:00
Konzert	Kammermusik. Golden Gate Symphony Holzbläser. Bogn Engiadina. Info: scuol-classics.ch	Scuol	15:00 – 16:00
Konzert	Kammermusik. Golden Gate Symphony Brass. Scuol Palace. Info: scuol-classics.ch	Scuol	19:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Film	Kino Staziun Lavin – WICKED LITTLE LETTERS. Komödie, England der 1920er, basierend auf wahren Begebenheiten. Die Bewohner*innen einer Kleinstadt bekommen anonyme, unflätige Briefe. Ticket: staziun-lavin.ch/cinema.	Lavin	20:15
Konzert	Kammermusik. Golden Gate Symphony Streichquartett. Hotel Belvedere. Info: scuol-classics.ch	Scuol	21:00
SONNTAG, 9. JUNI			
Kultur	30. Internationales Bildhauer-Symposium. Verschiedene Kunstschafter erstellen ihre Kunstwerke aus Holz und Marmor. Camping Sur En. Kontakt: +41 (0)79 611 11 47.	Sur En	
Tiere	Morgendliche Vogelexkursion. Kostenlos. PostAuto-Haltestelle «Süsom Givé». Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 40, bis Freitag 17:00.	Ofenpass	7:10 – 9:50
Kultur	UNESCO Welterbetag – Das Gastmahl des Herodes. Kloster St. Johann. Info & Anmeldung: Klosterladen, Tel. 081 858 61 89.	Müstair	13:30 – 18:00
Konzert	AND THEN SHE WROTE – POETRY GOES JAZZ. Sonja Indin und Ensemble. Achtung: «Words can seriously affect your heart!» AUFTAKT: Alexandra Meng, Klavier/Lieder. Kirche. CHF 25. Abendkasse ab 16:15.	Sent	17:00
Film	Kino Staziun Lavin – SIEGER SEIN. Deutscher Familienfilm, kindgerechte Aufarbeitung zum Thema Flucht, Krieg und Integration. Mona kann kein Wort Deutsch, aber Fussball. Tickets: staziun-lavin.ch/cinema.	Lavin	17:15
MONTAG, 10. JUNI			
Kultur	30. Internationales Bildhauer-Symposium. Verschiedene Kunstschafter erstellen ihre Kunstwerke aus Holz und Marmor. Camping Sur En. Kontakt: +41 (0)79 611 11 47.	Sur En	
Tiere	Frühmorgendliche Wildbeobachtung. Martin Valsecchi zeigt den Gästen beim Maisastal verschiedene Wildtiere. Parkplatz Votlas. Info & Anmeldung: Martin Valsecchi, Tel. 079 217 78 19, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	7:00
Wanderung	Geführte Wanderung. Mit dem einheimischen Martin Valsecchi entdeckt man die schönsten Stellen in Samnaun. Info & Anmeldung: Martin Valsecchi, Tel. 079 217 78 19, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	10:00
Theater	Theaterspielen macht Spass! Stradun 197, Center Augustin, ininside~theater.therapie.Engadin. Info & Anmeldung: info@ininside-dramatherapie.ch, bis Mo 9:00.	Scuol	14:00 – 15:00
Führung	Dorfführung Scuol. Rundgang durch das Mineralwasserdorf und das Regionalmuseum inklusive Apéro. Schulhaus Scuol. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Mo 11:00.	Scuol	14:30 – 16:00
Handwerk	Sdratsch da lavar giò – Abwäsch-Tüechli stricken. In anregender Gesellschaft am eigenen, hübschen Küchenhelfer arbeiten. Via da la Staziun 185A, Werkhof. Info & Anmeldung: Tel. 078 828 92 62.	Ardez	15:00 – 17:00
Konzert	Kammerkonzerte Scuol Classics. Golden Gate Symphony Brass. Bogn Engiadina. Info: scuol-classics.ch	Scuol	15:00 – 16:00
Gesundheit	Healing Massage. Einzelsitzung im Liegen, bekleidet. Stradun 322. Info & Anmeldung: AnnaGustin.ch, Tel. 076 525 31 98.	Scuol	19:00 – 20:30
DIENSTAG, 11. JUNI			
Kultur	30. Internationales Bildhauer-Symposium. Verschiedene Kunstschafter erstellen ihre Kunstwerke aus Holz und Marmor. Camping Sur En. Kontakt: +41 (0)79 611 11 47.	Sur En	
Kulinarik	Bernina Wein Express. Eine genussvolle Reise von St. Moritz in das Veltlin. Bahnhof. CHF 106. Info & Anmeldung: Tel. 081 288 56 33, fabian.schorta@rhb.ch.	Scuol	6:00 – 20:00
Sport	Funktionelles Training mit Pilates. Jeden Dienstag während der Schulzeit. Keine Anmeldung erforderlich. Schulhaus Turnhalle. Info: Corina Riatsch, Tel. 076 370 23 72.	Sent	8:00 – 9:15
Führung	Abenteuerexkursion in den Stollen. Einführung in die mittelalterliche Bergbaugeschichte. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: Tel. 079 930 68 69, bis Vortag 12:00.	S-charl	8:15 – 14:45

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Führung	Vielfalt im Garten. Spaziergang mit Laura Bott durch den Garten mit alten einheimischen Gemüsen und Kulturpflanzen. Gemeindehaus. Info & Anmeldung: Tel. 079 586 12 39, bis Vortag 18:00.	Ardez	10:00 12:30
Wanderung	Genusswanderung. Die Teilnehmenden begeben sich auf eine gemütliche Wanderung mit einer kleinen «Marenda» als Genussübung. Bushaltestelle «Jalmer». Info & Anm.: Tel. 079 245 50 55, bis Vortag 20:00.	Vnà	14:00 – 16:00
Führung	Sgrafits und deren Bedeutung. Bei der Sgrafits-Führung erfahren die Teilnehmenden mehr über die Sgrafits Engiadinai – ein uraltes Kulturgut. Info & Anmeldung: Tel. 079 753 52 55, bis Sonntag.	Sent	14:00 – 15:30
Konzert	Kammerkonzerte Scuol Classics. Golden Gate Symphony Sänger*Innen Quartett mit Piano. Bogn Engiadina. Info: scuol-classics.ch	Scuol	15:00 – 16:00
Führung	Dorfführung Samnaun. Der Einheimische Arno Jäger begleitet Sie durch die spannende Geschichte des Samnauntals. Erlebnisbad. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun-Compatsch	15:30 – 18:00
Wasser	Blick hinter die Kulissen des Mineralbads Bogn Engiadina. Sehen wo die Mitarbeiter arbeiten und vieles über das Bad erfahren. Kostenlos. Info: Tel. 081 861 26 00.	Scuol	16:00 – 17:30
Kulinarik	Bacharia Alpina – Das alpine Fleischhandwerk. Entdeckungsreise in das jahrhundertealte Trockenfleisch-Handwerk. Bacharia Hatecke im Center Augustin. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Di 10:00.	Scuol	16:00 – 16:45
Film	Kino Tschlin «Local Hero». Plaz 33. Info: Tel. 081 860 10 65.	Tschlin	20:15
MITTWOCH, 12. JUNI			
Kultur	30. Internationales Bildhauer-Symposium. Verschiedene Kunstschaffende erstellen ihre Kunstwerke aus Holz und Marmor. Camping Sur En. Kontakt: +41 (0)79 611 11 47.	Sur En	
Führung	Die alten Silberminen von S-charl. Eine Exkursion in die Unterwelt des Engadins. Dorfplatz. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	S-charl	8:15 – 13:15
Tiere	Steinwildbeobachtung Marangun-Sesvenna. Mit einem Jäger auf der Spur. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	S-charl	8:15 – 14:50
Theater	Theater im Klassenzimmer. «I HAN RECHT» – Eine Stückentwicklung zum Thema Gerechtigkeit. Hochalpines Institut Ftan. Info & Tickets: Theater Chur, Tel. 081 252 66 44.	Ftan	9:20
Sprache	«Cafè rumantsch» Ftan. Einheimische, Zweitheimische und Gäste treffen sich um Romanisch zu sprechen. Café e Butea Scuntrada. Info: Lia Rumantscha, Tel. 081 860 07 61.	Ftan	9:45 – 10:45
Sport	Spielnachmittag im Familienbad. Keine Anmeldung erforderlich. Info: zernez.ch/freizeit/familienbad	Zernez	13:30 – 16:00
Führung	Dorfführung Sent. Dorfplatz. CHF 5.00, ohne GK CHF 10.00. Keine Anmeldung.	Sent	10:00 – 12:00
Sport	Orientierungslaufkurs für Jugendliche und Erwachsene mit Annelies Meier im Wald. PostAuto-Haltestelle «La Plaz». CHF 9. Info: hanspeter.achtnich@gmail.com.	Sent	13:45 – 16:45
Konzert	Kammerkonzerte Scuol Classics. Golden Gate Symphony Streichquartett. Bogn Engiadina. Info: scuol-classics.ch	Scuol	15:00 – 16:00
Führung	Brauereibesichtigung Alpenbrauerei Girun Tschlin. Sie folgen den Ausführungen des Braumeisters und erfahren Wissenswertes über Hopfen, Hefe, Wasser und Malz. Anm.: Tel. 081 860 19 19, bis Vortag 17:00.	Tschlin	16:15 – 17:15
DONNERSTAG, 13. JUNI			
Kultur	30. Internationales Bildhauer-Symposium. Verschiedene Kunstschaffende erstellen ihre Kunstwerke aus Holz und Marmor. Camping Sur En. Kontakt: +41 (0)79 611 11 47.	Sur En	
Brauchtum	Bündner Kantonschützenfest 2024. Das «Treffen in Südbünden» für alle Schützen und Schützinnen sowie Zuschauer*innen. Info: ksfg24.ch.	diverse Orte	

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Tiere	Wildbeobachtung Mot Tavrü. Mit einem Jäger unterwegs im Val Foraz. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	S-charl	8:15 – 13:15
Wanderung	Land- und Alpwirtschaft – früher und heute. Wandern die Zeichen der Land- und Alpwirtschaft erleben. PostAuto-Haltestelle «Vnà, Jalmer». Info & Anmeldung: Tel. 079 586 12 39, bis Vortag 18:00.	Vnà	9:55 – 16:00
Sprache	«Cafè rumantsch» Scuol referat cuort da Nicolas Pernet, direkter RTR. Einheimische, Zweitheimische und Gäste treffen sich um Romanisch zu sprechen. Hotel Belvoir. Info: Lia Rumantscha, Tel. 081 860 07 61.	Scuol	10:00 – 11:00
Führung	Dorfführung Guarda. Gäste-Info. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse bis Vortag 17:00.	Guarda	10:00 – 11:15
Führung	Führung im Talmuseum. Die heimatkundliche Sammlung zeigt anhand von Gebrauchsgegenständen aus dem 16. – 19. Jahrhundert, wie hart das Bauernleben damals war. Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun-Plan	17:00 – 18:30
Konzert	9. Symphonie Beethoven – Ode an die Freude. Genau 200 Jahre nach ihrer Uraufführung. Zum ersten Mal wird das Hauptthema in romanischer Sprache aufgeführt. Eishalle Gurlaina. Tickets: scuol-classics.ch	Scuol	19:00 – 21:20
Tiere	Hunde-Treff. Sozialisierung und Erziehung für Hunde aller Rassen. Gäste und Einheimische herzlich willkommen. Kostenlos. Info & Anmeldung Tel. 076 588 15 01, bis Mi.	Scuol	19:00 – 20:30
Konzert	Viva la Bar cun Musica – Barmusik. Hotel Scuol Palace, Nairs. Info: Tel. 081 521 78 51, events@scuolpalace.ch.	Scuol	19:00 – 22:00
FREITAG, 14. JUNI			
Kultur	30. Internationales Bildhauer-Symposium. Verschiedene Kunstschaffende erstellen ihre Kunstwerke aus Holz und Marmor. Camping Sur En. Kontakt: +41 (0)79 611 11 47.	Sur En	
Brauchtum	Bündner Kantonschützenfest 2024. Das «Treffen in Südbünden» für alle Schützen und Schützinnen sowie Zuschauer*innen. Info: ksfg24.ch.	diverse Orte	
Lesung	Kindergeschichten Klangreise. Wohlfühl-Geschichten und Naturtoninstrumente bringen Klang-Zauber in die Herzen der kleinen und grossen. Butia Schlerin. Info: Tel. 078 897 56 63.	Sent	9:15 – 10:45
Gesundheit	PESTO aus Wildkräutern. Mit den gesammelten Wildkräutern wird im Anschluss das eigene Wildkräuter-Pesto hergestellt. PostAuto-Haltestelle «Tuffera». Info & Anm.: Tel. 079 821 45 61 bis Vortag 18:00.	Sent	10:00 – 12:00
Tiere	Exkursion Tagfalter in Ardez. Begleiten Sie Nicolina Marugg auf dem Smaragdweg von Ardez und erleben Sie die Vielfalt und Schönheit der Tagfalter. Bahnhof. Anmeldung: Tel. 079 586 12 39, bis Vortag 18:00.	Ardez	10:00 – 14:00
Gesundheit	Waldbaden - bewusst Entschleunigen. Gesundheitsförderung durch gezielte Sinnesaktivierung und Qigong beim achtsamen «Eintauchen» in die wohlthuende Atmosphäre des Waldes. Info & Anmeldung: lainatura.ch.	Guarda	12:45 – 15:15
Führung	Muglin da Tarasp – Vom Getreide zum Mehl. Entdecken Sie Spannendes zum Getreideanbau und -verarbeitung im Unterengadin. PostAuto-Haltestelle «Tarasp Fontana». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse	Tarasp	15:00 – 17:00
Führung	Dorfführung Vnà. PostAuto-Haltestelle «Jalmèr». Erw. CHF 15.00 (ohne GLK 20.00), Kinder CHF 5.00. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Mittwoch 12:00.	Vnà	16:00 – 17:30
Führung	Brauereibesuch und Degustation. Brauereigebäude, Via Dal Dazi 233. Info & Anmeldung: Tel. 081 860 12 50, bis Vortag 17:00.	Martin	16:30 – 18:00
Gesundheit	Sound Healing. Wenn wir in die Welt des Klanges eintauchen, dann verlassen wir die Welt der Worte und Begriffe. Butia Schlerin, Chasellas 61. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse	Sent	18:00 – 19:30
Konzert	9. Symphonie Beethoven – Ode an die Freude. Genau 200 Jahre nach ihrer Uraufführung. Zum ersten Mal wird das Hauptthema in romanischer Sprache aufgeführt. Eishalle Gurlaina. Tickets: scuol-classics.ch	Scuol	19:00 – 21:20
Film	Kino Staziun Lavin – MARGINI. Mit Wut und Motivation lädt eine Punkband ihre Vorbilder aus Amerika zu einem Konzert in ihre Kleinstadt in der Toskana ein. Eine laute Komödie. Tickets: staziun-lavin.ch/cinema	Lavin	20:15

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
SAMSTAG, 15. JUNI			
Wanderung	Auf kulturhistorischen Wegen von Garsun nach Susch mit Tumasch Planta. Garsun, Kirche. Info & Anmeldung: Tel. 079 586 12 39, bis Vortag 12:00.	Guarda	
Brauchtum	Bündner Kantonalschützenfest 2024. Das «Treffen in Südbünden» für alle Schützen und Schützinnen sowie Zuschauer*innen. Info: ksfg24.ch.	diverse Orte	
Tiere	Morgendliche Vogelexkursion. Kostenlos. PostAuto-Haltestelle «Cumün». Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 40, bis Freitag 17:00.	Fuldera	8:00 – 10:00
Führung	Auf alten Talwegen im Dreieck Ftan - Ardez - Tarasp. Wanderung auf kulturhistorischen Wegen über die Hängebrücke Punt Veidra zur Val Tasna. Bahnhof. Info & Anmeldung: Tel. 079 586 12 39, bis Vortag 12:00.	Ardez	9:00 – 14:00
Konzert	Kammermusik. Golden Gate Symphony Sänger*Innen Quartett mit Piano und Chor. Plaz. Info: scuol-classics.ch	Sur En	11:00
Sport	Golf-Schnupperkurs. Golfclub. Info & Anmeldung: Tel. 081 864 96 88, info@vulperagolf.ch, bis Vortag 17:00.	Vulpera	11:00 – 11:45
Konzert	«Ein Dorf erklingt» in Ramosch. Über 250 Schüler*innen der Musikschule Unterengadin/Val Müstair bringen Ramosch zum Erklingen. Schulhaus. Info: scuoladamusica@ebvm.ch	Ramosch	12:00 – 17:00
Konzert	Kammermusik. Golden Gate Symphony Sänger*Innen Quartett mit Piano und Chor. Baselgia/Kirche. Info: scuol-classics.ch	Ramosch	13:00
Konzert	Kammermusik. Golden Gate Symphony kleines Ensemble. Kurpark. Info: scuol-classics.ch	Vulpera	13:00
Vernissage	Vernissage. 30. Internationales Bildhauer-Symposium. Verschiedene Kunstschaffende erstellen ihre Kunstwerke aus Holz und Marmor. Thema. Camping Sur En. Info: Tel. 079 611 11 47.	Sur En	14:00 – 17:00
Konzert	Kammermusik. Golden Gate Symphony Holzbläser. Plaz. Info: scuol-classics.ch	Tschlin	14:15
Sport	Fussball EM 2024. Ungarn - Schweiz. Cinema Staziun. Info: staziun-lavin.ch	Lavin	15:00
Konzert	Kammermusik. Golden Gate Symphony Brass. Plaz. Info: scuol-classics.ch	Sent	15:00
Konzert	9. Symphonie Beethoven – Ode an die Freude. Genau 200 Jahre nach ihrer Uraufführung. Zum ersten Mal wird das Hauptthema in romanischer Sprache aufgeführt. Eishalle Gurlaina. Tickets: scuol-classics.ch	Scuol	19:00 – 21:20
Film	Kino Staziun Lavin – MARGINI. Mit Wut und Motivation lädt eine Punkband ihre Vorbilder aus Amerika zu einem Konzert in ihre Kleinstadt in der Toskana ein. Eine laute Komödie. Tickets: staziun-lavin.ch/cinema	Lavin	20:15
Konzert	Festa da uad. Konzert Musikgesellschaft, Ball mit Ballmusik & Bar. CHF 15.00. Chamonna Legnai, Info: Tel. 079 423 35 71 .	Fuldera	20:30
SONNTAG, 16. JUNI			
Brauchtum	Bündner Kantonalschützenfest 2024. Das «Treffen in Südbünden» für alle Schützen und Schützinnen sowie Zuschauer*innen. Info: ksfg24.ch.	diverse Orte	
Tiere	Morgendliche Vogelexkursion. Kostenlos. PostAuto-Haltestelle «Biosfera». Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 40, bis Freitag 17:00.	Tschierv	9:00 – 11:00
Fest	Festa da uad. Gottesdienst, gemütliches Beisammensein, Spiele für Kinder. Chamonna Legnai, Info: Tel. 079 423 35 71.	Fuldera	11:00
Konzert	9. Symphonie Beethoven – Ode an die Freude. Genau 200 Jahre nach ihrer Uraufführung. Zum ersten Mal wird das Hauptthema in romanischer Sprache aufgeführt. Eishalle Gurlaina. Tickets: scuol-classics.ch	Scuol	14:00 – 16:20
MONTAG, 17. JUNI			
Tiere	Frühmorgendliche Wildbeobachtung. Martin Valsecchi zeigt den Gästen beim Maisastal verschiedene Wildtiere. Parkplatz Votlas. Info & Anmeldung: Martin Valsecchi, Tel. 079 217 78 19, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	7:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Wanderung	Geführte Wanderung. Mit dem einheimischen Martin Valsecchi entdeckt man die schönsten Stellen in Samnaun. Info & Anmeldung: Martin Valsecchi, Tel. 079 217 78 19, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	10:00
Theater	Theaterspielen macht Spass! Stradun 197, Center Augustin, innside~theater.teaming.therapie.Engadin. Info & Anmeldung: info@innside-dramatherapie.ch, bis Mo 9:00.	Scuol	14:00 15:00
Führung	Dorfführung Scuol. Rundgang durch das Mineralwasserdorf und das Regionalmuseum inklusive Apéro. Schulhaus Scuol. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Mo 11:00.	Scuol	14:30 – 16:00
Handwerk	Sdratsch da lavar giò – Abwäsch-Tüechli stricken. In anregender Gesellschaft am eigenen, hübschen Küchenhelfer arbeiten. Via da la Staziun 185A, Werkhof. Info & Anmeldung: Tel. 078 828 92 62.	Ardez	15:00 – 17:00
Führung	Dorfführung mit Gästeapéro. Nationalparkzentrum. Kostenlos (ohne GK CHF 10.00). Info & Anmeldung: Gäste-Info, Tel. 081 856 13 00, zernez@engadin.com, bis Mo 14:00.	Zernez	17:00 – 19:00
Gesundheit	Healing Massage. Einzelsitzung im Liegen, bekleidet. Stradun 322. Info & Anmeldung: AnnaGustin.ch, Tel. 076 525 31 98.	Scuol	19:00 – 20:30
DIENSTAG, 18. JUNI			
Kulinarik	Bernina Wein Express. Eine genussvolle Reise von St. Moritz in das Veltlin. Bahnhof. CHF 106. Info & Anmeldung: Tel. 081 288 56 33, fabian.schorta@rhb.ch.	Scuol	6:00 – 20:00
Sport	Funktionelles Training mit Pilates. Jeden Dienstag während der Schulzeit. Keine Anmeldung erforderlich. Schulhaus Turnhalle. Info: Corina Riatsch, Tel. 076 370 23 72.	Sent	8:00 – 9:15
Führung	Abenteuerekursion in den Stollen. Einführung in die mittelalterliche Bergbaugeschichte. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: Tel. 079 930 68 69, bis Vortag 12:00.	S-charl	8:15 – 14:45
Wanderung	Geführte Exkursion Margunet: Wanderung über Margunet mit Tierbeobachtungen und umfassender Information über den Nationalpark. PostAuto-Haltestelle «Stabelchod P8». Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	Zernez	8:45 – 16:00
Gesundheit	Meditation mit Naturtoninstrumenten, Engadin Einklang. Chasellas 61. Info: Tel. 078 897 56 63, bis Vortag 18:00.	Sent	9:15 10:45
Sprache	«Cafè rumantsch» Zernez. Einheimische, Zweithemische und Gäste treffen sich um Romanisch zu sprechen. Chasa da cumün. Info: Lia Rumantscha, Tel. 081 860 07 61.	Zernez	9:30 – 10:45
Wasser	Wassererlebnis am Inn bei Panas-ch. Experimentell werden die Zusammenhänge im Lebensraum Wasser erkundet. PostAuto-Haltestelle «Sur En». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Sent	9:45 – 13:55
Wasser	Wassererlebnis am Inn bei Strada. Experimentell werden die Zusammenhänge im Lebensraum Wasser erkundet. PostAuto-Haltestelle «San Niclà». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Strada	9:50 – 15:00
Führung	Vielfalt im Garten. Spaziergang mit Laura Bott durch den Garten mit alten einheimischen Gemüsen und Kulturpflanzen. Gemeindehaus. Info & Anmeldung: Tel. 079 586 12 39, bis Vortag 18:00.	Ardez	10:00 – 12:30
Kunst	Parkin Sent Not Vital. Führung durch den Park des einheimischen Künstlers Not Vital. Eingang Parkin. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse	Sent	13:00 – 15:00
Wanderung	Genusswanderung. Die Teilnehmenden begeben sich auf eine gemütliche Wanderung mit einer kleinen «Marenda» als Genussübung. Bushaltestelle «Jalmer». Info & Anm.: Tel. 079 245 50 55, bis Vortag 20:00.	Vnà	14:00 – 16:00
Führung	Sgrafits und deren Bedeutung. Bei der Sgrafits-Führung erfahren die Teilnehmenden mehr über die Sgrafits Engiadinais – ein uraltes Kulturgut. Info & Anmeldung: Tel. 079 753 52 55, bis Sonntag.	Sent	14:00 – 15:30

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Führung	Dorfführung Samnaun. Der Einheimische Arno Jäger begleitet Sie durch die spannende Geschichte des Samnauntals. Erlebnisbad. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun-Compatsch	15:30 – 18:00
Kulinarik	Bacharia Alpina – Das alpine Fleischhandwerk. Entdeckungsreise in das jahrhundertealte Trockenfleisch-Handwerk. Bacharia Hatecke im Center Augustin. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Di 10:00.	Scuol	16:00 – 16:45
Wasser	Blick hinter die Kulissen des Mineralbads Bogn Engiadina. Sehen wo die Mitarbeiter arbeiten und vieles über das Bad erfahren. Kostenlos. Info: Tel. 081 861 26 00.	Scuol	16:00 – 17:30
Führung	Die Kirchenmalereien von Lavin. Führung mit Einblick in die Geschichte der Kirche. Kostenlos (ohne GK 10.00). Kirche. Info & Anmeldung: Tel. 081 856 13 00, zerne@engadin.com, bis Vortag 16:00.	Lavin	16:00 – 16:50
MITTWOCH, 19. JUNI			
Führung	Die alten Silberminen von S-charl. Eine Exkursion in die Unterwelt des Engadins. Dorfplatz. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	S-charl	8:15 – 13:15
Tiere	Steinwildbeobachtung Marangun-Sesvenna. Mit einem Jäger auf der Spur. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	S-charl	8:15 – 14:50
Führung	Dorfführung Sent. Dorfplatz. CHF 5.00, ohne GK CHF 10.00. Keine Anmeldung.	Sent	10:00 – 12:00
Tiere	Bartgeier-Tannenhähr-Arve. Mit Christa Koestler wandern Sie durch den höchst gelegenen Arven-Wald Tamangur. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: Tel. 079 586 12 39, bis Vortag 18:00.	S-charl	10:15 – 16:45
Gesundheit	Wildkräuter für die Hausapotheke und Naturkosmetik. Gemeinsam erkunden Sie Heil- und Wildpflanzen und stellen Pflanzentinktur und Ölauszug her. Gemeindehaus. Anm.: Tel. 079 291 54 32, bis Vortag 12:00.	Ardez	13:30 – 16:45
Sport	Spielnachmittag im Familienbad. Keine Anmeldung erforderlich. Info: zerne.ch/freizeit/familienbad	Zerne	13:30 – 16:00
Sport	Fussball EM 2024. Schottland - Schweiz. Cinema Staziun. Info: staziun-lavin.ch	Lavin	15:00
Sport	1. Engadiner Abend Orientierungslauf 2024. Orientierungslauf für Anfänger bis zu Profis. 5 Kategorien von einfach bis schwer. Bahnhof. Info & Anmeldung: info@engadinol.ch	Lavin	15:30 – 17:30
Führung	Brauereibesichtigung Alpenbrauerei Girun Tschlin. Sie folgen den Ausführungen des Braumeisters und erfahren Wissenswertes über Hopfen, Hefe, Wasser und Malz. Info & Anm.: Tel. 081 860 19 19, bis Vortag 17:00.	Tschlin	16:15 – 17:15
Führung	Führung im Talmuseum. Die heimatkundliche Sammlung zeigt anhand von Gebrauchsgegenständen aus dem 16. – 19. Jahrhundert, wie hart das Bauernleben damals war. Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun-Plan	17:00 – 18:30
Sprache	«Café rumantsch» Ardez. Einheimische, Zweitheimische und Gäste treffen sich um Romanisch zu sprechen. Chasa da cumün. Info: Lia Rumantscha, Tel. 081 860 07 61.	Ardez	19:00
Tiere	Bartgeier, Edelweiss & Co. – Biodiversität im Val Müstair. Faszinierende Bildershow. Eintritt frei – Kollekte. Chasa cumünala. Info: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 40.	Fuldera	20:15 – 22:00
DONNERSTAG, 20. JUNI			
Brauchtum	Bündner Kantonschützenfest 2024. Das «Treffen in Südbünden» für alle Schützen und Schützinnen sowie Zuschauer*innen. Info: ksgr24.ch.	diverse Orte	
Tiere	Wildbeobachtung Mot Tavrü. Mit einem Jäger unterwegs im Val Foraz. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Scuol	8:15 – 13:15
Wanderung	Geführte Exkursion Val Trupchun. Eldorado für Beobachtung von Rothirschen, Steinböcken, mit Glück Bartgeier und Steinadler. Punt da Val da Scrigns. Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00	S-chanf	9:00 – 16:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Handwerk	Spinnkurs. Spinnen lernen am Handspinnrad. Hotel Chalavaina. Erwachsene CHF 80. Info & Anmeldung: Tel. 079 242 56 50, bis Vortag 17:00.	Müstair	9:30 – 12:30
Wanderung	Moorlandschaft beim Lai Nair. Auf der Wanderung zum Lai Nair werden Besonderheiten rund um den Lebensraum Moor erkundet. PostAuto-Haltestelle «Tarasp Fontana». Anm.: Tel. 079 586 12 39, bis Vortag 18:00.	Tarasp	9:45 – 14:15
Führung	Dorfführung Guarda. Gäste-Info. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse bis Vortag 17:00.	Guarda	10:00 – 11:15
Sprache	«Cafè rumantsch» Scuol Baderladas. Einheimische, Zweitheimische und Gäste treffen sich um Romanisch zu sprechen. Hotel Belvair. Info: Lia Rumantscha, Tel. 081 860 07 61.	Scuol	10:00 – 11:00
Führung	Zeitlos - Eine etwas andere Kirchenführung. Entfliehen von Hektik und Oberflächlichkeit. Gäste-Info Scuol. Erw. CHF 25, Kinder (bis 12 Jahre) CHF 5. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse	Scuol	16:00 – 17:30
Lesung	Buchpremiere «Bilderschatz und Sterngewölbe». Von Köbi Gantenbein, Fotografien Ralph Feiner, musikalische Begleitung Magda Vogel. Kirche. Anschl. Apéro im Bistro Lavin. Info & Anm.: Tel. 078 209 50 25	Lavin	18:00
Konzert	Viva la Bar cun Musica – Barmusik. Hotel Scuol Palace, Nairs. Info: Tel. 081 521 78 51, events@scuolpalace.ch.	Scuol	19:00 – 22:00
Tiere	Hunde-Treff. Sozialisierung und Erziehung für Hunde alle Rassen. Gäste und Einheimische herzlich willkommen. Kostenlos. Info & Anmeldung Tel. 076 588 15 01, bis Mi.	Scuol	19:00 – 20:30
Konzert	Konzert mit Pascal Gamboni Pascal Gamboni & Isabella Fink (Cello). Chasa Jaura. Info: chastedacultura.ch	Valchava	20:15
FREITAG, 21. JUNI			
Brauchtum	Bündner Kantonalschützenfest 2024. Das «Treffen in Südbünden» für alle Schützen und Schützinnen sowie Zuschauer*innen. Info: ksfg24.ch.	diverse Orte	
Lesung	Kindergeschichten Klangreise. Wohlühl-Geschichten und Naturtoninstrumente bringen Klang-Zauber in die Herzen der kleinen und grossen. Butia Schlerin. Info: Tel. 078 897 56 63.	Sent	9:15 – 10:45
Tiere	Exkursion Tagfalter in Ardez. Begleiten Sie Nicolina Marugg auf dem Smaragdweg von Ardez und erleben Sie die Vielfalt und Schönheit der Tagfalter. Bahnhof. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse	Ardez	10:00 – 13:00
Gesundheit	PESTO aus Wildkräutern. Mit den gesammelten Wildkräutern wird im Anschluss das eigene Wildkräuter-Pesto hergestellt. PostAuto-Haltestelle «Tuffera». Info & Anm.: Tel. 079 821 45 61 bis Vortag 18:00.	Sent	10:00 – 12:00
Kunst	Parkin Sent Not Vital. Führung durch den Park des einheimischen Künstlers Not Vital. Eingang Parkin. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse	Sent	10:00 – 12:00
Kulinarik	La Paluotta - der Mittagstisch für Alle! Chasa Pravenda im Ref. Gemeindehaus. Erw. 13, Schüler 10. Info: info@paluotta.ch	Scuol	12:00 – 14:00
Gesundheit	Waldbaden - bewusst Entschleunigen. Gesundheitsförderung durch gezielte Sinnesaktivierung und Qigong beim achtsamen «Eintauchen» in die wohlthuende Atmosphäre des Waldes. Info & Anmeldung: lainatura.ch.	Guarda	12:45 – 15:15
Führung	Dorfführung Vnà. PostAuto-Haltestelle «Jalmèr». Erw. CHF 15.00 (ohne GLK 20.00), Kinder CHF 5.00. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Mittwoch 12:00.	Vnà	16:00 – 17:30
Führung	Brauereibesuch und Degustation. Brauereigebäude, Via Dal Dazi 233. Info & Anmeldung: Tel. 081 860 12 50, bis Vortag 17:00.	Martina	16:30 – 18:00
Gesundheit	Sound Healing. Wenn wir in die Welt des Kluges eintauchen, dann verlassen wir die Welt der Worte und Begriffe. Butia Schlerin, Chasellas 61. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse	Sent	18:00 – 19:30
Gesundheit	Psychische Gesundheit im Leistungs- und Freizeitsport, eine Herausforderung? Kostenlos, keine Anmeldung erforderlich. Hotel Belvedere, Seminarraum Conferenza. Info: Tel. 081 861 13 00.	Scuol	19:00 – 19:45

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Vernissage	Trudy Kleinstein ARTQUILTS. Die international bekannte Quiltkünstlerin zeigt mit einem kleinen Querschnitt ihrer Arbeiten die Vielseitigkeit der Textilkunst. Talmuseum. Info: info@kleinstein-quilts.com	Samnaun-Plan	19:00
Konzert	DA COUR - Concert pel giubileum da 25 ons La Cumbricula. Da dudir sun las 15 chanzuns prediletas da l'ensemble vocal engiadinais. Balsegia. Info: Tel. 079 566 68 63, mathis-nesa@gmx.ch.	Ftan	20:00 – 21:20
Konzert	Ūn concert da cabaret da e cun Flurin Caviezel «Falten» as nomna seis program da solist dal muzizist e cabarettist, preschantà in sala polivalenta a Strada. Info: Tel. 081 864 08 89, jachen.erni@outlook.com	Strada	20:15 – 21:30
SAMSTAG, 22. JUNI			
Brauchtum	Bündner Kantonalschützenfest 2024. Das «Treffen in Südbünden» für alle Schützen und Schützinnen sowie Zuschauer*innen. Info: ksfg24.ch.	diverse Orte	
Sport	Trailrun: 3. Engiadina Scuol Trail. Egal, ob als Trainingslauf für den nächsten Ultratrail, als Trail um den Bergfrühling zu geniessen oder als Familienausflug in der schönen Gegend. Anm.: scuol-trail.ch.	Scuol	7:00 – 18:00
Wanderung	Vogelspaziergang in Lavin. Sie entdecken auf einem Spaziergang die Vogelvielfalt des Engadins. Piazza Gronda beim Brunnen. Info & Anmeldung: Tel. 079 438 50 08, info@uschlaingias.ch.	Lavin	8:00 – 10:00
Sport	Golf-Schnupperkurs. Golfclub. Info & Anmeldung: Tel. 081 864 96 88, info@vulperagolf.ch, bis Vortag 17:00.	Vulpera	11:00 – 11:45
Sport	Orientierungslaufkurs für Jugendliche und Erwachsene mit Annelies Meier im Wald. PostAuto-Haltestelle «Cumün». CHF 9. Info & Anmeldung: Tel. 078 613 55 58, hanspeter.achtnich@gmail.com.	Ftan	13:45 – 17:15
Vernissage	Vernissage Spezialausstellung: Vom Ursprungsmaterial zum TEXTILen Produkt. Museum d'Engiadina Bassa. Info: Tel. 076 542 43 51.	Scuol	14:00
Kunst	GIR D'AIR Atelierrundgang und Präsentation der aktuellen Arbeiten. Fundaziun Nairs, CHF 15.00, Info & Anmeldung: tickets@nairs.ch, Tel. 081 864 98 02.	Scuol	16:00 – 18:00
Konzert	OKAVANGOS FEST UND DIE REISE INS TRAUMLAND. Wie wärs mit einer musikalischen Reise? Vorgetragen von einer Kinderschar mit 60 Erst- und Zweitklässern. Kirche. CHF 25. Abendkasse 16:15.	Sent	17:00
Konzert	Jahreskonzert des Orchesters Engadin unter der neuen Leitung von Matthieu Gutbub. Ein Cellokonzert und ein Violinkonzert umrahmen einen spannenden Mittelteil. Schulhaus Lavin. Info: edevicchi@bluewin.ch	Lavin	18:15
Theater	Musiktheater TANGO DE AMOR nach der Novelle «Die Mathematik der Nina Gluckstein mit Annette Wunsch (Spiel) und Goran Kovačević (Akkordeon) mit anschliessender Milonga in der La Vouta. Info: lavouta.ch	Lavin	20:15
Konzert	Concert cumünaivel società da musica Tarasp culla Musikkapelle Waalhaupten. Chasa Uorgia. Info: Tel. 079 219 69 91.	Tarasp	20:30
SONNTAG, 23. JUNI			
Brauchtum	Bündner Kantonalschützenfest 2024. Das «Treffen in Südbünden» für alle Schützen und Schützinnen sowie Zuschauer*innen. Info: ksfg24.ch.	diverse Orte	
Wanderung	Vielfältige Landschaft Val Tasna – Ardez. Das Zusammenspiel von Vegetation und Geologie, Murgängen und Weiden mit Regula Bücheler. Wanderung bis Las Miranas (Alp Tasna). Bahnhof. Anm.: engadin.com/erlebnisse	Ardez	8:45 – 15:45
Wanderung	Wanderung mystischer Arvenwald. Wanderung entlang des munter plätschernden Bachs Clemgia durch das romantische Val S-charl. Vor dem Gasthaus Mayor. Anm.: info@gasthaus-mayor.ch, bis Vortag 18:00.	S-charl	10:30 – 15:30
Lesung	Heute habe ich beinahe was erlebt. Mit Urs Wehrli im Ort für Kultur La Vouta in Lavin. Info & Anmeldung: Tel. 079 285 79 49, mail@lavouta.ch, lavouta.ch	Lavin	11:15

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Sport	Fussball EM 2024. Schweiz - Deutschland. Cinema Staziun. Info: staziun-lavin.ch	Lavin	15:00
MONTAG, 24. JUNI			
Tiere	Frühmorgendliche Wildbeobachtung. Martin Valsecchi zeigt den Gästen beim Maisastal verschiedene Wildtiere. Parkplatz Votlas. Info & Anmeldung: Martin Valsecchi, Tel. 079 217 78 19, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	7:00
Wanderung	Geführte Wanderung. Mit dem einheimischen Martin Valsecchi entdeckt man die schönsten Stellen in Samnaun. Info & Anmeldung: Martin Valsecchi, Tel. 079 217 78 19, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	10:00
Theater	Theaterspielen macht Spass! Stradun 197, Center Augustin, ininside~theater.teaming.therapie.Engadin. Info & Anmeldung: info@ininside-dramatherapie.ch, bis Mo 9:00.	Scuol	14:00 – 15:00
Führung	Dorfführung Scuol. Rundgang durch das Mineralwasserdorf und das Regionalmuseum inklusive Apéro. Schulhaus Scuol. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Mo 11:00.	Scuol	14:30 – 16:00
Führung	Dorfführung Müstair. Bei der Führung wird die Geschichte des Dorfes lebendig. CHF 10 (ohne Gästekarte CHF 15). PostAuto-Haltestelle «Somvih». Keine Anmeldung erforderlich. Info: Tel. 081 861 88 40.	Müstair	16:20 – 18:20
Führung	Führung Alp Bella. Interessante Fakten zur Milchwirtschaft im Samnauntal. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	16:30 – 18:30
Führung	Dorfführung mit Gästeapéro. Nationalparkzentrum. Kostenlos (ohne GK CHF 10.00). Info & Anmeldung: Gäste-Info, Tel. 081 856 13 00, zernez@engadin.com, bis Mo 14:00.	Zernez	17:00 – 19:00
Gesundheit	Healing Massage. Einzelsitzung im Liegen, bekleidet. Stradun 322. Info & Anmeldung: AnnaGustin.ch, Tel. 076 525 31 98.	Scuol	19:00 – 20:30
DIENSTAG, 25. JUNI			
Kulinarik	Bernina Wein Express. Eine genussvolle Reise von St. Moritz in das Veltlin. Bahnhof. CHF 106. Info & Anmeldung: Tel. 081 288 56 33, fabian.schorta@rhb.ch.	Scuol	6:00 – 20:00
Sport	Funktionelles Training mit Pilates. Jeden Dienstag während der Schulzeit. Keine Anmeldung erforderlich. Schulhaus Turnhalle. Info: Corina Riatsch, Tel. 076 370 23 72.	Sent	8:00 – 9:15
Führung	Abenteuerekursion in den Stollen. Einführung in die mittelalterliche Bergbaugeschichte. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: Tel. 079 930 68 69, bis Vortag 12:00.	S-charl	8:15 – 14:45
Wanderung	Geführte Exkursion Margunet: Wanderung über Margunet mit Tierbeobachtungen und umfassender Information über den Nationalpark. PostAuto-Haltestelle «Stabelchod P8». Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	Zernez	8:45 – 16:00
Gesundheit	Meditation mit Naturtoninstrumenten, Engadin Einklang. Chasellas 61. Info: Tel. 078 897 56 63, bis Vortag 18:00.	Sent	9:15 – 10:45
Führung	Vielfalt im Garten. Spaziergang mit Laura Bott durch den Garten mit alten einheimischen Gemüsen und Kulturpflanzen. Info & Anmeldung: Tel. 079 586 12 39, bis Vortag 18:00.	Ardez	10:00 – 12:30
Wanderung	Genusswanderung. Die Teilnehmenden begeben sich auf eine gemütliche Wanderung mit einer kleinen «Marenda» als Genussübung. Bushaltestelle «Jalmer». Info & Anm.: Tel. 079 245 50 55, bis Vortag 20:00.	Vnà	14:00 – 16:00
Führung	Sgrafits und deren Bedeutung. Bei der Sgrafits-Führung erfahren die Teilnehmenden mehr über die Sgrafits Engadinais – ein uraltes Kulturgut. Info & Anmeldung: Tel. 079 753 52 55, bis Sonntag.	Sent	14:00 – 15:30
Führung	Dorfführung Samnaun. Der Einheimische Arno Jäger begleitet Sie durch die spannende Geschichte des Samnauntals. Erlebnisbad. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun-Compatsch	15:30 – 18:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Wasser	Blick hinter die Kulissen des Mineralbads Bogn Engiadina. Sehen wo die Mitarbeiter arbeiten und vieles über das Bad erfahren. Kostenlos. Info: Tel. 081 861 26 00.	Scuol	16:00 – 17:30
Kulinarik	Bacharia Alpina – Das alpine Fleischhandwerk. Entdeckungsreise in das jahrhundertealte Trockenfleisch-Handwerk. Bacharia Hatecke im Center Augustin. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse , bis Di 10:00.	Scuol	16:00 – 16:45
Führung	Die Kirchenmalereien von Lavin. Führung mit Einblick in die Geschichte der Kirche. Kostenlos (ohne GK 10.00). Kirche. Info & Anmeldung: Tel. 081 856 13 00, zernel@engadin.com , bis Vortag 16:00.	Lavin	16:00 – 16:50
Kunst	Parkin Sent Not Vital. Führung durch den Park des einheimischen Künstlers Not Vital. Eingang Parkin. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse	Sent	16:00 – 18:00
Handwerk	Betriebsführung Arvenmöbelschreinerei. Besichtigung der Schreinerei. Falegnamaria Pichalain. Info & Anmeldung: Valentin Hohenegger, Tel. 081 858 52 14 oder Tel. 076 304 38 22, bis Vortag 17:00.	Fuldera	16:15 – 17:15
Historik	Graubünden und der II. Weltkrieg. Vortrag des Historikers und Buchautors Dr. Christian Ruch. Eintritt frei/ Kollekte. Schloss Planta-Wildenberg. Info: archivcultural@bluewin.ch	Zernez	19:00 – 21:00
MITTWOCH, 26. JUNI			
Tiere	Steinwildbeobachtung Marangun-Sesvenna. Mit einem Jäger auf der Spur. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	S-charl	8:15 – 14:50
Führung	Die alten Silberminen von S-charl. Eine Exkursion in die Unterwelt des Engadins. Dorfplatz. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	S-charl	8:15 – 13:15
Sprache	«Café rumantsch» Ftan. Einheimische, Zweithemische und Gäste treffen sich um Romanisch zu sprechen. Café e Butea Scuntrada. Info: Lia Rumantscha, Tel. 081 860 07 61.	Ftan	9:45 – 10:45
Führung	Dorfführung Sent. Dorfplatz. CHF 5.00, ohne GK CHF 10.00. Keine Anmeldung.	Sent	10:00 – 12:00
Wasser	Wasserkraft hautnah erleben in der Zentrale Ova Spin. Eingang Centrale Ova Spin. Info & Anmeldung: Gäste-Info, Tel. 081 856 13 00, bis Vortag 15:00.	Zernez	10:00 – 11:30
Sport	Spielnachmittag im Familienbad. Keine Anmeldung erforderlich. Info: zernel.ch/freizeit/familienbad	Zernez	13:30 – 16:00
Gesundheit	Wildkräuter für die Hausapotheke und Naturkosmetik. Wir tauchen in die Welt der Heil- und Wildpflanzen ein und stellen eine Pflanzentinktur und Ölauszug her. Gemeindehaus. Anm.: Tel. 079 291 54 32, bis Vortag 12:00.	Ardez	13:30 – 16:45
Führung	Brauereibesichtigung Alpenbrauerei Girun Tschlin. Sie folgen den Ausführungen des Braumeisters und erfahren Wissenswertes über Hopfen, Hefe, Wasser und Malz. Info & Anm.: Tel. 081 860 19 19, bis Vortag 17:00.	Tschlin	16:15 – 17:15
Gesundheit	Selbsthilfe Krebs. Gemeinschaftliche Selbsthilfe. Gegenseitiger Erfahrungs- und Informationsaustausch. Offene Gruppe. Bogn Engiadina, 2. Obergeschoss. Info: Tel. 076 459 37 49.	Scuol	18:00 – 20:00
DONNERSTAG, 27. JUNI			
Brauchtum	Bündner Kantonschützenfest 2024. Das «Treffen in Südbünden» für alle Schützen und Schützinnen sowie Zuschauer*innen. Info: ksfgr24.ch .	diverse Orte	
Fest	Burning Mountain Festival. Oberhalb von 1450 m ü. M. befindet sich der Burning Mountain, inmitten eines der höchst bewohnten Täler Europas: dem Engadin! Präschitsch. Tickets: burning-mountain.ch	Zernez	
Wanderung	Der Schmugglerpfad im Val d'Uina. Die geführte Wanderung geht zur Sesvennahütte und weiter durch das Val d'Uina. Dorfplatz. Info & Anm.: Tel 081 861 88 29, bis Vortag 17:00.	Sent	7:30 – 18:00
Tiere	Wildbeobachtung Mot Tavrü. Mit einem Jäger unterwegs im Val Foraz. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Scuol	8:15 – 13:15

Scuol Classics

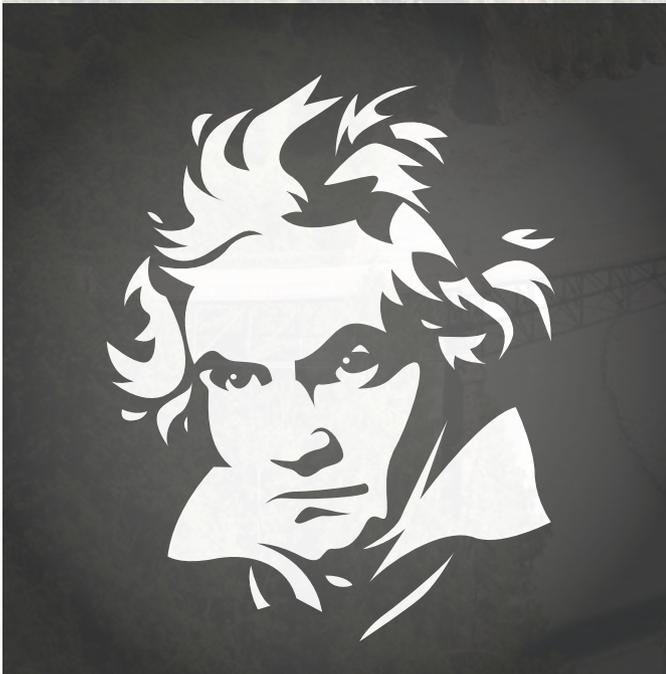


9. Sinfonie Ludwig van Beethoven & Rhapsodie in Blue G. Gershwin

13. – 16. Juni 2024, Scuol-Engadin

Tickets und Infos unter:

www.scuol-classics.ch



Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Wanderung	Geführte Exkursion Val Trupchun. Eldorado für Beobachtung von Rothirschen, Steinböcken, mit Glück Bartgeier und Steinadler. Punt da Val da Scrigns. Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00	Zernez	9:00 – 16:00
Führung	Kulturhistorische Mineralquellenwanderung mit der Wasser-Sommeliere Sabina Streiter. Gäste-Info. Info & Anmeldung: Tel. 081 860 30 92, xinli-training.ch/veranstaltungen, bis Vortag 12:00.	Scuol	9:45 – 12:45
Führung	Dorfführung Guarda. Gäste-Info. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse bis Vortag 17:00.	Guarda	10:00 – 11:15
Sprache	«Cafè rumantsch» Scuol Referat cuort. Einheimische, Zweitheimische und Gäste treffen sich um Romanisch zu sprechen. Hotel Belvair. Info: Lia Rumantscha, Tel. 081 860 07 61.	Scuol	10:00 – 11:00
Führung	SCHAU! - Führung im Archäologischen Archiv. UNESCO Weltkulturerbe. Metall-, Keramik-, Knochen- und Steinobjekte, Flechtsteinwerke. Kloster St. Johann. Info: visit-museum@muestair.ch	Müstair	15:30
Führung	Zeitlos - Eine etwas andere Kirchenführung. Entfliehen von Hektik und Oberflächlichkeit. Gäste-Info Scuol. Erw. CHF 25, Kinder (bis 12 Jahre) CHF 5. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse	Scuol	16:00 – 17:30
Führung	Führung im Talmuseum. Die heimatkundliche Sammlung zeigt anhand von Gebrauchsgegenständen aus dem 16. bis 19. Jahrhundert, wie hart das Bauernleben damals war. Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun-Plan	17:00 – 18:30
Tiere	Hunde-Treff. Sozialisierung und Erziehung für Hunde alle Rassen. Gäste und Einheimische herzlich willkommen. Kostenlos. Info & Anmeldung Tel. 076 588 15 01, bis Mi.	Scuol	19:00 – 20:30
Konzert	Viva la Bar cun Musica – Barmusik. Hotel Scuol Palace, Nairs. Info: Tel. 081 521 78 51, events@scuolpalace.ch.	Scuol	19:00 – 22:00
FREITAG, 28. JUNI			
Erlebnis	Arlberg Classic Car Rally. Wir begrüßen viele Oldtimer, die einen Halt in Samnaun machen, bevor sie weiter nach Südtirol fahren. Bergbahnparkplatz. Info: Tel. 081 861 88 30.	Samnaun-Ravaisch	
Brauchtum	Bündner Kantonschützenfest 2024. Das «Treffen in Südbünden» für alle Schützen und Schützinnen sowie Zuschauer*innen. Info: ksfg24.ch.	diverse Orte	
Fest	Burning Mountain Festival. Oberhalb von 1450 m ü. M. befindet sich der Burning Mountain, inmitten eines der höchst bewohnten Täler Europas: dem Engadin! Praschitsch. Tickets: burning-mountain.ch	Zernez	
Lesung	Kindergeschichten Klangreise. Wohlfühl-Geschichten und Naturtoninstrumente bringen Klang-Zauber in die Herzen der kleinen und grossen. Butia Schlerin. Info: Tel. 078 897 56 63.	Sent	9:15 – 10:45
Wanderung	Spaziergang entlang des Smaragdwegs in Ardez. CHF Erw. 15.00, Kind CHF 5.00. Bahnhof. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 18:00.	Ardez	9:45 – 13:00
Gesundheit	PESTO aus Wildkräutern. Mit den gesammelten Wildkräutern wird im Anschluss das eigene Wildkräuter-Pesto hergestellt. PostAuto-Haltestelle «Tuffera». Info & Anm.: Tel. 079 821 45 61 bis Vortag 18:00.	Sent	10:00 – 12:00
Kunst	Parkin Sent Not Vital. Führung durch den Park des einheimischen Künstlers Not Vital. Eingang Parkin. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse	Sent	10:00 – 12:00
Führung	Das heimliche Leben der Wildbienen. PostAuto-Haltestelle «cumün». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse	Ftan	13:45 – 15:45
Kulinarik	Mineralwasser-Degustation. Purer Genuss und viel Staunen. Inkl. Food-Pairing und Prisécco. Alkoholfrei & vegan. Hotel Villa Post. Info & Anmeldung: xinli-training.ch/veranstaltungen, bis Vortag 17:00.	Vulpera	15:45 – 17:45
Führung	Dorfführung Vnà. PostAuto-Haltestelle «Jalmèr». Erw. CHF 15.00 (ohne GLK 20.00), Kinder CHF 5.00. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Mittwoch 12:00.	Vnà	16:00 – 17:30



Prümaran
prui
Das Bergrestaurant
...eine Spur persönlicher...

Jeweils am Sonntag Bergfrühstück.
Tel. 081 864 03 40 • www.pru.ch



TSCHENETT
OFEN PLATTEN

Mehr als nur heiße Luft.



Chalamandrin
HOTEL & RESTAURANT IN FTAN



Verweilen in Ftan
Restaurant mit regionaler Küche
und wunderbarem Garten.

www.chalamandrin.ch, info@chalamandrin.ch
Tel. +41 (0)81 864 04 34

GUARDA KRÄUTER
Blüten & Kräuter Manufaktur



Tees mit ganzen Blättern und Blüten
Blüten für die Küche
Kräutersalze
Salben und Öle
Naturkosmetik mit Edelweiss

guarda-kraeuter.ch
edelweiss-cosmetique.ch
Tel. 081 862 24 58
Regula Guyer & Samuel Bühlmann

Öffnungszeiten Lädeli:
Dienstag und Donnerstag, 14 bis 18 Uhr
und telefonische Vereinbarung

Theater, Stimme und kreatives Schreiben



Kurse,
Workshops und Retreats

Nicole Küpfer, Dramapädagogin,
Theater-, Schreib- und Auftrittsscoach
Rontsch 86 7551 Ftan
www.drama-in-education.ch




Pastizaria Cantieni
Furino SA



NOSSA PASCHIUN
VOS PLASCHAIR

Pastizaria Cantieni
Furino furners pastiziers SA

Jordan 50 | CH-7551 Ftan
Tel. +41 81 864 19 43

www.cantieni-ftan.ch
info@cantieni-ftan.ch



HOCHALPINES INSTITUT FTAN
SWISS INTERNATIONAL SCHOOL AND SPORTS ACADEMY



ZWEISPRACHIGE MATURA
SPORTS ACADEMY
IGNITE: SWITZERLAND
INTERNAT

SCHULE. SPORT. NATUR. WO DEINE ZUKUNFT BEGINNT

HIF.CH

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Vernissage	THE TIME OF SCULPTURE Jean Badel. Vernissage der Kunstaustellung Guarda'Art. Chasa 35. Info: Tel. 081 862 27 88.	Guarda	16:00 – 19:00
Führung	Brauereibesuch und Degustation. Brauereigebäude, Via Dal Dazi 233. Info & Anmeldung: Tel. 081 860 12 50, bis Vortag 17:00.	Martin	16:30 – 18:00
Theater	Che Capodovra! - 40 Jahre Theatergruppe Sent. Freilichtspiel mit Theater, Musik, Gesang und Festwirtschaft. Sportplatz Palüzot Sent. Erw. CHF 35.00, Kinder CHF 20.00. Info & Anmeldung: eventfrog.ch.	Sent	18:00
Gesundheit	Sound Healing. Wenn wir in die Welt des Klanges eintauchen, dann verlassen wir die Welt der Worte und Begriffe. Butia Schlerin, Chasellas 61. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse	Sent	18:00 – 19:30
Sport	Trailtreff Scuol. Zusammen genussvoll auf den Trails der Umgebung laufen. Auch geeignet für Einsteiger*innen. Kostenlos. Eingang Bogn Engiadina, Stradun. Keine Anmeldung nötig. Info: Tel. 079 254 42 54	Scuol	18:00 – 19:30
Konzert	Abendkonzert mit der Musica Uniun. Kollekte. Chasuras Tschier. Info: Tel. 079 423 35 71.	Tschier	20:00 – 22:00
Lesung	LESUNG von Wilfried Meichtry aus «Nach oben sinken». Nachtessen 18:30, Lesung 20:30. Bistro Staziun Lavin. Info & Anmeldung: info@staziun-lavin.ch oder Tel. 079 503 51 10.	Lavin	20:30

SAMSTAG, 29. JUNI

Brauchtum	Bündner Kantonalschützenfest 2024. Das «Treffen in Südbünden» für alle Schützen und Schützinnen sowie Zuschauer*innen. Info: ksgr24.ch.	diverse Orte	
Fest	Burning Mountain Festival. Oberhalb von 1450 m ü. M. befindet sich der Burning Mountain, inmitten eines der höchst bewohnten Täler Europas: dem Engadin! Praschitsch. Tickets: burning-mountain.ch	Zernez	
Sport	Golf-Schnupperkurs. Golfclub. Info & Anmeldung: Tel. 081 864 96 88, info@vulperagolf.ch, bis Vortag 17:00.	Vulpera	11:00 – 11:45
Markt	Gartenflohmarkt. Im Gartenrestaurant ein Kaffee oder Apéro trinken mit einer Fleisch-Käseplatte oder einem Eis und dabei stöbern. Alles was angeschrieben ist, ist zu kaufen. Barlaina. Info: bb@chasa-jaro.ch	Sta. Maria	14:00 – 18:00
Markt	Kleidertauschparty für Männer und Frauen. Hast du Kleidungsstücke, die du selbst nicht mehr trägst und noch gut sind? Hotel Linard. Info: info@evikusstatscher.com, Tel. 078 897 50 00.	Lavin	14:00 – 17:00
Vernissage	Vernissage: Exposiziun da purtrets da Jolanda Zürcher. Hotel Alvetern. Info: Jolanda Zürcher, Tel. 079 226 35 22.	Ardez	15:00 – 19:00
Vernissage	THE TIME OF SCULPTURE Jean Badel. Vernissage der Kunstaustellung Guarda'Art. Chasa 35. Info: Tel. 081 862 27 88.	Guarda	16:00 – 19:00
Theater	Che Capodovra! - 40 Jahre Theatergruppe Sent. Freilichtspiel mit Theater, Musik, Gesang und Festwirtschaft. Sportplatz Palüzot Sent. Erw. CHF 35.00, Kinder CHF 20.00. Info & Anmeldung: eventfrog.ch.	Sent	18:00 –
Konzert	Wie erober' ich die Welt? Musik-Kabarett mit Klara Finck. Anschliessend Barbetrieb und KulturBus. Grotta da Cultura, Schigliana. Info: grottadacultura.ch.	Sent	20:15 – 22:00
Tanz	Kathak meets Engiadina. Eine einzigartige Fusion von klassischem indischem Tanz und romanischer Musik. Reformierte Kirche. Info: seglin@bluewin.ch.	Scuol	20:30 – 22:00

SONNTAG, 30. JUNI

Brauchtum	Bündner Kantonalschützenfest 2024. Das «Treffen in Südbünden» für alle Schützen und Schützinnen sowie Zuschauer*innen. Info: ksgr24.ch.	diverse Orte	
Fest	Burning Mountain Festival. Oberhalb von 1450 m ü. M. befindet sich der Burning Mountain, inmitten eines der höchst bewohnten Täler Europas: dem Engadin! Praschitsch. Tickets: burning-mountain.ch	Zernez	

Bei uns erfahren Sie mehr über Ihre Ferienregion

Für Abonnemente:
Tel. 081 837 90 80 oder
Tel. 081 861 60 60,
abo@engadinerpost.ch

Engadiner Post

POSTA LADINA

DORF-CENTER SCUOL



Sie finden uns im @Center in Scuol
dorf-center.ch
info@dorf-center.ch

REPLAY *Luigi Olivetti* *M* *Marie Jo*

FAHRSPASS UND
NATURERLEBNISSE
EINER GANZ NEUEN
DIMENSION

DER PERFEKTE ANLASS
FÜR EINEN KURZURLAUB
IM UNTERENGADIN

TESTEN / TOUREN /
FACHSIMPELN /
KULINARIK

**EMTB
GRAND TOUR
HAPPENING
ENGADIN-SCUOL**

VON FREITAG BIS SONNTAG
05. – 07. JULI 2024
IM ENGADIN – SCUOL

emtbigrandtour.ch

DAS E-BIKE
TESTIVAL



**SANTA
CRUZ**



**WATKINS
YETI**



Kauf & Verkauf von Immobilien

Wir sind für Sie da
Rufen Sie uns an

7550 Scuol
Tel. +41 81 860 37 42 • Luigi Olivetti
scuol@engelvoelkers.com • www.engelvoelkers.ch



ENGEL & VÖLKERS®

GISEP

DECORAZIUNS SA

Via da Sotchà 213 · 7550 Scuol
www.gisep.ch · 081 864 12 77

**Bodenbeläge – Polsteri
Vorhänge – Insektenschutz
Bettwaren – Matratzen**

RONER SA
Küchen- & Möbelbau
7550 Scuol
081 864 14 62
info@roner.ch
www.roner.ch

RONER SA
falegnamaria
mobiglia
chadafòs



**Der Schreiner
Ihr Macher**
schreiner.ch

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Handwerk	Filzkurs kleine Vögel mit der Nadel gearbeitet, federleicht und fröhlich. POM - ATELIER TEXTIL. Werkhof (Dachgeschoss). Info: Tel. 078 866 21 65, daniela.melberg@bluewin.ch.	Ardez	10:00 – 16:00
Konzert	Orgelkonzert: Pfarrer Matthias Rey spielt virtuose Werke u.a. von J.S. Bach, Ch.M. Widor und Eigenkompositionen. Eintritt frei - Kollekte. Baselgia Ospiz. Info: mr291164@gmail.com	Müstair	17:00 – 18:00
Theater	Che Capodovra! - 40 Jahre Theatergruppe Sent. Freilichtspiel mit Theater, Musik, Gesang und Festwirtschaft. Sportplatz Palüzot Sent. Erw. CHF 35.00, Kinder CHF 20.00. Info & Anmeldung: eventfrog.ch.	Sent	18:00
Konzert	Abendkonzert mit Musica Uniun. Kollekte. Hotel Landgasthof Staila.	Fuldera	20:00 – 22:00
Konzert	KONZERT DES UKRAINISCHEN ORPHEUS-ENSEMBLES AUS LVIV. Acht grossartige Stimmen! Musik aus der griechisch-orthodoxen Liturgie, ukrainische Volkslieder, eigene Werke. Kirche. CHF 25. Abendkasse ab 19:45.	Sent	20:15

MONTAG, 1. JULI

Tiere	Frühmorgendliche Wildbeobachtung. Martin Valsecchi zeigt den Gästen beim Maisastal verschiedene Wildtiere. Parkplatz Votlas. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	7:00
Wanderung	Geführte Wanderung. Mit dem einheimischen Martin Valsecchi entdeckt man die schönsten Stellen in Samnaun. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	10:00
Theater	Theaterspielen macht Spass! Stradun 197, Center Augustin, ininside~theater.teaming.therapie.Engadin. Info & Anmeldung: info@ininside-dramatherapie.ch, bis Mo 9:00.	Scuol	14:00 – 15:00
Führung	Dorfführung Scuol. Rundgang durch das Mineralwasserdorf und das Regionalmuseum inklusive Apéro. Schulhaus Scuol. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Mo 11:00.	Scuol	14:30 – 16:00
Führung	Dorfführung Müstair. Bei der Führung wird die Geschichte des Dorfes lebendig. CHF 10 (ohne Gästekarte CHF 15). PostAuto-Haltestelle «Somvih». Keine Anmeldung erforderlich. Info: Tel. 081 861 88 40.	Müstair	16:20 – 18:20
Führung	Führung Alp Bella. Interessante Fakten zur Milchwirtschaft im Samnauntal. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	16:30 – 18:30
Führung	Dorfführung mit Gästeapéro. Nationalparkzentrum. Kostenlos (ohne GK CHF 10.00). Info & Anmeldung: Gäste-Info, Tel. 081 856 13 00, zernez@engadin.com, bis Mo 14:00.	Zernez	17:00 – 19:00
Führung	Bainvgnü a Sent. Bei einem Begrüssungsapéro wird Wissenswertes zur Region und zum Wochenprogramm erzählt. Keine Anmeldung.	Sent	17:30 – 18:30
Gesundheit	Healing Massage. Einzelsitzung im Liegen, bekleidet. Stradun 322. Info & Anmeldung: AnnaGustin.ch, Tel. 076 525 31 98.	Scuol	19:00 – 20:30

DIENSTAG, 2. JULI

Kulinarik	Bernina Wein Express. Eine genussvolle Reise von St. Moritz in das Veltlin. Bahnhof. CHF 106. Info & Anmeldung: Tel. 081 288 56 33, fabian.schorta@rhb.ch.	Scuol	6:00 – 20:00
Sport	Funktionelles Training mit Pilates. Jeden Dienstag während der Schulzeit. Keine Anmeldung erforderlich. Schulhaus Turnhalle. Info: Corina Riatsch, Tel. 076 370 23 72.	Sent	8:00 – 9:15
Führung	Abenteuerekursion in den Stollen. Einführung in die mittelalterliche Bergbaugeschichte. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: Tel. 079 930 68 69, bis Vortag 12:00.	S-charl	8:15 – 14:45
Wanderung	Geführte Exkursion Margunet: Wanderung über Margunet mit Tierbeobachtungen und umfassender Information über den Nationalpark. PostAuto-Haltestelle «Stabelchod P8». Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	Zernez	8:45 – 16:00

COFOX Office

Bürotechnik für schlaue Füchse

**Drucklösungen nach Mass
Dokumenten-Management
Service und Finanzierung**

Unser Bündner-Team ist für Sie da:

Scuol: Tel. 081 850 23 00

Zizers: Tel. 081 307 30 30



WIR NEHMEN QUALITÄT PERSÖNLICH.

ST. GALLEN | ZIZERS | SCUOL | SCHAFFHAUSEN

www.cofox.ch



**Stradun 270
7550 Scuol
Tel. 081 864 11 33**

- ✓ Reparaturen aller Fahrzeugmarken
- ✓ Tuning optisch und mechanisch
- ✓ Spenglerei und Lackiererei
- ✓ Waschanlage & Staubsaugerplatz
- ✓ Fahrzeugreinigung & Aufbereitung
- ✓ Tankstelle
- ✓ Pannendienst 24 Std.
- ✓ Fahrzeugverkauf



Service



Service



Nutzfahrzeuge
Service



Ferienwohnung Chasa Punt, Scuol

Engadin Booking

Ferienwohnungs- &
Tourismusagentur



engadin-booking.ch

Stradun 322 | 7550 Scuol

Tel. +41 81 864 02 02



**Im „La Chadafö“
verwöhnen wir Sie
mit frischen regionalen
Spezialitäten aus
unserer Saisonkarte.**

Karten und Öffnungszeiten
finden Sie unter: lachadafoe.ch

**Nur 200 m von der Talstation entfernt
Reservieren Sie unter +41 (0)81 861 11 11**



Weitere
Infos unter:

altana.ch

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Gesundheit	Meditation mit Naturtoninstrumenten, Engadin Einklang. Chasellas 61. Info: Tel. 078 897 56 63, bis Vortag 18:00.	Sent	9:15 – 10:45
Handwerk	Schnitzen und Steinhauen. Helmut Tschiderer gibt den Teilnehmenden einen Einblick in seine Arbeit. Post-Auto-Haltestelle «Erlebnisbad». Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun-Compatsch	9:30 – 11:30
Wasser	Wassererlebnis Aue San Niclâ. Experimentell werden die Zusammenhänge im Lebensraum Wasser erkundet. PostAuto-Haltestelle «San Niclâ». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Strada	9:50 – 15:00
Führung	Vielfalt im Garten mit Kindern entdecken. Spaziergang durch den Garten, danach bauen wir ein Vogelhäuschen, das die Kinder aufhängen können. Gemeindehaus. Anm.: Tel. 079 586 12 39, bis Vortag 18:00.	Ardez	10:00 – 12:30
Führung	Geschichte erleben in der Altfinstermünz. Die Festung im Dreiländereck hat eine lange Geschichte. Altfinstermünz. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Vinadi	10:15 – 13:00
Kunst	Parkin Sent Not Vital. Führung durch den Park des einheimischen Künstlers Not Vital. Eingang Parkin. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse	Sent	13:00 – 15:00
Wanderung	Genusswanderung. Die Teilnehmenden begeben sich auf eine gemütliche Wanderung mit einer kleinen «Marenda» als Genussübung. Bushaltestelle «Jalmer». Info & Anm.: Tel. 079 245 50 55, bis Vortag 20:00.	Vnà	14:00 – 16:00
Führung	Sgrafits und deren Bedeutung. Bei der Sgrafits-Führung erfahren die Teilnehmenden mehr über die Sgrafits Engiadinai – ein uraltes Kulturgut. Info & Anmeldung: Tel. 079 753 52 55, bis Sonntag.	Sent	14:00 – 15:30
Führung	Die Kirchenmalereien von Lavin. Führung mit Einblick in die Geschichte der Kirche. Kostenlos (ohne GK 10.00). Kirche. Info & Anmeldung: Tel. 081 856 13 00, zernez@engadin.com, bis Vortag 16:00.	Lavin	16:00 – 16:50
Führung	Dorfführung Ramosch. Dorfplatz. Erw. CHF 15.00 (ohne GK CHF 20.00) Kinder CHF 5.00. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Di 11:00.	Ramosch	16:00 – 17:30
Wasser	Blick hinter die Kulissen des Mineralbads Bogn Engiadina. Sehen wo die Mitarbeiter arbeiten und vieles über das Bad erfahren. Kostenlos. Info: Tel. 081 861 26 00.	Scuol	16:00 – 17:30
Kulinarik	Bacharia Alpina – Das alpine Fleischhandwerk. Entdeckungsreise in das jahrhundertealte Trockenfleisch-Handwerk. Bacharia Hatecke im Center Augustin. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Di 10:00.	Scuol	16:00 – 16:45
Handwerk	Betriebsführung Arvenmöbelschreinerei. Besichtigung der Schreinerei. Falegnamaria Pichalain. Info & Anmeldung: Valentin Hohenegger, Tel. 081 858 52 14 oder 076 304 38 22, bis Vortag 17:00.	Fuldera	16:15 – 17:15
Markt	Dorfmarkt Sta. Maria. Kleine und feine Auswahl an regionalen Produkten und einheimischem Handwerk. Scoula veglia, Sta. Maria. Info: Manuela Zen, kontakt@vibra-fit.ch	Sta. Maria	17:00 – 21:00
Erlebnis	Circus Marember – Manege frei für den original Bündner Circus Maramber. Schlosswiese Schloss Planta Wildenberg Zernez. Info: Tel. 079 516 65 97	Zernez	19:00
Konzert	Abendkonzert mit Musica Uniun. Kollekte. Dorfplatz.	Lü	20:00 – 22:00
MITTWOCH, 3. JULI			
Wanderung	Geführte Wanderung. Auf der geführten Wanderung mit dem Einheimischen Martin Valsecchi entdeckt man die schönsten Stellen im Samnauntal. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	
Führung	Die alten Silberminen von S-charl. Eine Exkursion in die Unterwelt des Engadins. Dorfplatz. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	S-charl	8:15 – 13:15
Tiere	Steinwildbeobachtung Marangun-Sesvenna. Mit einem Jäger auf der Spur. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	S-charl	8:15 – 14:50

Ihr Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsspezialist in Scuol mit 24h-Pikett-Dienst



CHRISTOFFEL

Heizung

Sanitär

Lüftung

7550 Scuol · 081 864 01 51 · 079 880 00 89 · info@christoffelscuol.ch

aura
SCUOL

EDELSTEINE
NATURSCHMUCK
RÄUCHERMANUFAKTUR
KERZENWELT

AURA-SCUOL.CH

ARVENMÖBEL-AUSSTELLUNG **raina.**



PICALAIN SA
SCHREINER · FALEGNAM
VIA CUMÜNALA 11
CH-7533 FULDERA
+41 81 858 52 14
INFO@PICALAIN.CH
WWW.PICALAIN.CH



Neu-Mitglieder-Aktion

Werden Sie jetzt Mitglied und profitieren Sie von attraktiven Konditionen.

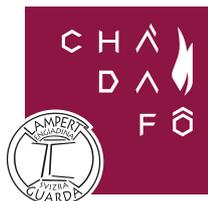
www.vulperagolf.ch



VULPERA
GOLF CLUB

+41 (0) 81 864 96 88
info@vulperagolf.ch

Kunst- und Bauschmiede
Show-Schmiede
Ausstellung
Öffentliche Kantine



Fuschina da Guarda SA
Giarsun, Guarda

081 860 30 50

lampert-guarda.ch

FULDERA im VAL MÜSTAIR



Hotel Landgasthof Staila Fuldera *** 
Via Cumünala 27, CH-7533 Fuldera
Tel. +41 (0)81 858 51 60 
info@hotel-staila.ch, www.hotel-staila.ch

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Wanderung	Kinder- und Familienexkursion Natur(g)WUNDER. Spielerisch und mit offenen Sinnen gehen die Teilnehmenden im Bergwald auf Entdeckungsreise. Nationalparkzentrum. Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	Zernez	9:30 – 13:00
Führung	Dorfführung Sent. Dorfplatz. CHF 5.00, ohne GK CHF 10.00. Keine Anmeldung.	Sent	10:00 – 12:00
Sport	Spielnachmittag im Familienbad. Keine Anmeldung erforderlich. Info: zernez.ch/freizeit/familienbad	Zernez	13:30 – 16:00
Gesundheit	Wildkräuter für die Hausapotheke und Naturkosmetik. Wir tauchen in die Welt der Heil- und Wildpflanzen ein und stellen eine Pflanzentinktur und Ölauszug her. Gemeindehaus. Anm.: Tel. 079 291 54 32, bis Vortag 12:00.	Ardez	13:30 – 16:45
Tiere	Die faszinierende Welt von Uhu «Bubo». Der Falkner Werner Fischer bietet die Gelegenheit, seinen Uhu «Bubo» hautnah zu erleben. Bei der Kirche. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun-Compatsch	15:00 – 16:45
Führung	Brauereibesichtigung Alpenbrauerei Girun Tschlin. Sie folgen den Ausführungen des Braumeisters und erfahren Wissenswertes über Hopfen, Hefe, Wasser und Malz. Info & Anm.: Tel. 081 860 19 19, bis Vortag 17:00.	Tschlin	16:15 – 17:15
Erlebnis	Circus Maramber – Manege frei für den original Bündner Circus Maramber. Schlosswiese Schloss Planta Wildenberg Zernez. Info: Tel. 079 516 65 97	Zernez	19:00
Tiere	Bartgeier, Edelweiss & Co. – Biodiversität im Val Müstair. Faszinierende Bildershow. Eintritt frei – Kollekte. Hotel Helvetia. Info: Gäste-Info Val Müstair, Tel. 081 861 88 40.	Müstair	20:15 – 22:00
DONNERSTAG, 4. JULI			
Wanderung	Der Schmugglerpfad im Val d'Uina. Die geführte Wanderung geht zur Sessennahütte und weiter durch das Val d'Uina. Dorfplatz. Info & Anm.: Tel 081 861 88 29, bis Vortag 17:00.	Sent	7:30 – 18:00
Tiere	Wildbeobachtung Mot Tavrü. Mit einem Jäger unterwegs im Val Foraz. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Scuol	8:15 – 13:15
Wanderung	Geführte Exkursion Val Trupchun. Eldorado für Beobachtung von Rothirschen, Steinböcken, mit Glück Bartgeier und Steinadler. Punt da Val da Scrigns. Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	Zernez	9:00 – 16:00
Gesundheit	Waldbaden – Shinrin Yoku. Durch Atem- und Achtsamkeitsübungen mit allen Sinnen in die Atmosphäre des Alpenwalders eintauchen. Funtana da Lischana. CHF 35. Info & Anmeldung per SMS: Tel. 079 221 15 65, bis Vortag 17:00.	Scuol	9:00 – 12:00
Sport	Terra Raetica Trailrunning Festival. In 5 Tagen läufst du die schönsten Trailrunning-Strecken im Dreiländereck. Info: terra-raetica-trails.com	Vnà	9:30
Sport	Das Samnauntal auf dem E-Bike erkunden. Auf dem E-Bike mühelos an die schönsten Orte im Samnauntal gelangen. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	9:30 – 11:30
Führung	Kulturhistorische Mineralquellenwanderung mit der Wasser-Sommeliere Sabina Streiter. Gäste-Info. Info & Anmeldung: Tel. 081 860 30 92, xinli-training.ch/veranstaltungen, bis Vortag 12:00.	Scuol	9:45 – 12:45
Wanderung	Moorlandschaft beim Lai Nair. Auf der Wanderung zum Lai Nair werden Besonderheiten rund um den Lebensraum Moor erkundet. PostAuto-Haltestelle «Tarasp Fontana». Anm.: Tel. 079 586 12 39, bis Vortag 18:00.	Tarasp	9:45 – 14:15
Führung	Dorfführung Guarda. Gäste-Info. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse bis Vortag 17:00.	Guarda	10:00 – 11:15
Erlebnis	Familientag in der Erlebnisburg Altfinstermünz. Altfinstermünz. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Vinadi	10:15 – 15:00
Sprache	«Cafè rumantsch» Scuol Baderladas. Einheimische, Zweitheimische und Gäste treffen sich um Romanisch zu sprechen. Hotel Belvoir. Info: Lia Rumantscha, Tel. 081 860 07 61.	Scuol	10:00 – 11:00
Führung	SCHAU! - Führung im Archäologischen Archiv. UNESCO Weltkulturerbe. Metall-, Keramik-, Knochen- und Steinobjekte, Flechtsteinwerke. Kloster St. Johann. Info: visit-museum@muestair.ch	Müstair	15:30
Führung	Zeitlos - Eine etwas andere Kirchenführung. Entfliehen von Hektik und Oberflächlichkeit. Gäste-Info Scuol. Erw. CHF 25, Kinder (bis 12 Jahre) CHF 5. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse	Scuol	16:00 – 17:30

DA COUR – Konzert zum 25. Jubiläum La Cumbricula

Unter dem Titel «Aus unserem ganzen Herzen» präsentiert das Engadiner Ensemble La Cumbricula unter der Leitung von Selina Bontognali-Fluor 15 Lieblingslieder der einzelnen Chormitglieder. Dies zum Anlass des 25-jährigen Jubiläums des Chores. Das Konzertprogramm ist vielseitig und widerspiegelt die grosse Bandbreite des sängerischen Könnens dieser Formation. So kommen nebst traditionellen romanischen Liedern auch sakrale Werke, ausländische Volkslieder und modernere Kompositionen zur Aufführung.

Eintritt frei – Kollekte

Ftan, Freitag, 21. Juni 2024, 20.00 Uhr, Kirche



HEUTE HABE ICH BEINAHE WAS ERLEBT

Ein Tagebuch

Performative Lesung

Über Jahre hinweg hat sich der Bestsellerautor Ursus Wehrli Notizen gemacht, was er tagsüber erlebt hat, welche Gedanken ihm durch den Kopf geschossen sind, was er sich einfach gerne ausdenkt oder was ihm zuvor noch nie aufgefallen war. Entstanden ist ein liebenswertes, anregendes, geistreiches, teils absurdes Tagebuch, das Lust macht, auch selbst aufmerksamer durch die eigenen Tage zu gehen. Ursus Wehrli ist Linkshänder, gelernter Typograf und wechselt gern die Perspektive.

Von und mit Ursus Wehrli

Dauer: 75 Minuten ohne Pause

Reservierungen: mail@lavouta.ch und 079 285 79 49 / Weitere Informationen: lavouta.ch

Lavin, Sonntag, 23. Juni 2024, 11.15 Uhr, Ort für Kultur «La Vouta»



Musiktheater mit anschliessender Milonga!

TANGO DE AMOR

nach der Novelle «Die Mathematik der Nina Gluckstein» von Esther Vilar

«Wie liesse sich eine Musik beschreiben, die sich jeder Regel der Harmonielehre, jeder kalkulierbaren Dramaturgie entzieht? Und die bald voller Lebensfreude ist, bald voller Sehnsucht nach dem Sterben?»

Die Erzählerin Esther Vilar's Novelle wird begleitet vom eingespielten Bühnenduo Wunsch/ Kovačević welches an diesem Abend in die Hauptstadt des Tango, nach Buenos Aires führt und dort die verschlungenen Pfade der Liebe erkundet.

Spiel: Annette Wunsch; Akkordeon: Goran Kovačević

Anschliessend ab 22:00, kleine und feine **Milonga «Lavinar»** in der La Vouta mit argentinischer Tangomusik von DJ Duri. Es kann getanzt und genossen werden.

Reservierungen: mail@lavouta.ch und 079 285 79 49 / Weitere Informationen: lavouta.ch

Lavin, Samstag, 22. Juni 2024, 20.15 Uhr, Ort für Kultur «La Vouta»

«AND THEN SHE WROTE» – POETRY GOES JAZZ

Sonja Indin – vocals; Roman Tulei – piano; Fridolin Blumer – bass; Peter Preibisch – drums

Zum **AUFTAKT** spielt und singt die junge Alexandra Meng aus Zernez Eigenkompositionen.

«Words can seriously affect your heart!» Diese schöne Warnung formulierte die Lyrikerin Elma Mitchell. Sonja Indin interpretiert weibliche Poesie mit jazzigen Klängen.

Abendkasse ab 16.15 Uhr, Eintritt: CHF 25.00

Mit dem KulturBus gratis zurück nach Scuol, Ftan, Ardez, Tarasp
Sent, Sonntag, 9. Juni 2024, 17.00 Uhr, Kirche



Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Führung	Führung im Talmuseum. Die heimatkundliche Sammlung zeigt anhand von Gebrauchsgegenständen aus dem 16. bis 19. Jahrhundert, wie hart das Bauernleben damals war. Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun-Plan	17:00 – 18:30
Theater	Che Capodovra! - 40 Jahre Theatergruppe Sent. Freilichtspiel mit Theater, Musik, Gesang und Festwirtschaft. Sportplatz Palüzot Sent. Erw. CHF 35.00, Kinder CHF 20.00. Info & Anmeldung: eventfrog.ch.	Sent	18:00
Konzert	Viva la Bar cun Musica – Barmusik. Hotel Scuol Palace, Nairs. Info: Tel. 081 521 78 51, events@scuolpalace.ch.	Scuol	19:00 – 22:00
Tiere	Hunde-Treff. Sozialisierung und Erziehung für Hunde alle Rassen. Gäste und Einheimische herzlich willkommen. Kostenlos. Info & Anmeldung Tel. 076 588 15 01, bis Mi.	Scuol	19:00 – 20:30
Konzert	Konzert Forellen-Quintett Franz Schubert. CHF 20.00. Chasa Jaura. Info: info@chasajaura.ch	Valchava	20:30
FREITAG, 5. JULI			
Wanderung	Geführte Wanderung. Auf der geführten Wanderung mit dem Einheimischen Martin Valsecchi entdeckt man die schönsten Stellen im Samnauntal. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	
Führung	Festungsführung Zernez Ova Spin. Führung durch die Festung am Ofenpass. PostAuto-Haltestelle «Ova Spin». Info & Anmeldung: zernez@engadin.com, bis Vortag 16:00.	Zernez	9:30 – 12:00
Gesundheit	Wildkräuter kennenlernen und Seelensalbe rühren. Sie lernen essbare und heilsame Wildkräuter kennen. CHF 85.00. Gäste-Info. Info & Anmeldung: Tel. 076 532 95 45, bis am Vortag.	Ftan	9:45 – 15:00
Gesundheit	PESTO aus Wildkräutern. Mit den gesammelten Wildkräutern wird im Anschluss das eigene Wildkräuter-Pesto hergestellt. PostAuto-Haltestelle «Tuffera». Info & Anm.: Tel. 079 821 45 61 bis Vortag 18:00.	Sent	10:00 – 12:00
Kunst	Parkin Sent Not Vital. Führung durch den Park des einheimischen Künstlers Not Vital. Eingang Parkin. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse	Sent	10:00 – 12:00
Führung	Das heimliche Leben der Wildbienen. PostAuto-Haltestelle «cumün». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse	Ftan	13:45 – 15:45
Führung	Muglin da Tarasp – Vom Getreide zum Mehl. Entdecken Sie Spannendes zum Getreideanbau und -verarbeitung im Unterengadin. PostAuto-Haltestelle «Tarasp Fontana». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse.	Tarasp	15:00 – 17:00
Führung	Dorfführung Vnà. PostAuto-Haltestelle «Jalmèr». Erw. CHF 15.00 (ohne GLK 20.00), Kinder CHF 5.00. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Mittwoch 12:00.	Vnà	16:00 – 17:30
Führung	Brauereibesuch und Degustation. Brauereigebäude, Via Dal Dazi 233. Info & Anmeldung: Tel. 081 860 12 50, bis Vortag 17:00.	Martin	16:30 – 18:00
Gesundheit	Sound Healing. Wenn wir in die Welt des Klanges eintauchen, dann verlassen wir die Welt der Worte und Begriffe. Butia Schlerin, Chasellas 61. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse	Sent	18:00 – 19:30
Theater	Che Capodovra! - 40 Jahre Theatergruppe Sent. Freilichtspiel mit Theater, Musik, Gesang und Festwirtschaft. Sportplatz Palüzot Sent. Erw. CHF 35.00, Kinder CHF 20.00. Info & Anmeldung: eventfrog.ch.	Sent	18:00
Sport	Engadin Radmarathon – Il Prolog. Dabei gilt es, die knapp 7 Kilometer und etwas über 400 Höhenmeter bis nach Ova Spin möglichst schnell zu absolvieren. Info: rad-marathon.ch	Zernez	19:00 – 20:00
Konzert	10. Samnauner Gipfelgenuss. Konzert mit Cappuccino Hot. Nevadaplatz. Kostenlos. Info: samnaun.ch/gipfelgenuss	Samnaun Dorf	20:45
SAMSTAG, 6. JULI			
Kulinarik	10. Samnauner Gipfelgenuss. Degustieren Sie erlesene Spezialitäten von einheimischen Spitzenköchen und lokalen Spezialitäten-Herstellern im Panorama Restaurant Sattel. Info & Tickets: samnaun.ch/gipfelgenuss	Samnaun-Ravaisch	

→ samnaun.ch



Die Gemeinde Samnaun

Compatsch, Laret, Plan, Ravaisch, Dorf

- Gipfelgenuss – Festival der Gaumenfreuden am 6. Juli 2024
- Discgolf-Parcours mit Frisbees in Samnaun Dorf
- Talmuseum Samnaun mit Führungen
- Märchenweg auf den Spuren von Murmina und Murmin
- Einzige Zollfrei-Oase der Schweiz mit über 40 Shops

OKAVANGOS FEST UND DIE REISE INS TRAURLAND

Lorenzo Polin – Erzähler; Kinderchor, Leitung: Rea Sendlhofer,
Illustrationen: Inka Hagen



Miriam Cipriani – Flöte; Judith Huber – Violine; Hansruedi Strahm – Alphorn; Stefano Sposetti – Klavier; Fabrizio Tognini – Perkussion

Wie wär's mit einer musikalischen Reise ins sagenumwobene Traumland? Es lockt der Eintritt in eine Welt voll von bezaubernder Musik. Mit dabei sind Flöte, Violine, Alphorn, Klavier und Perkussion

– gespielt von Schüler*innen und Lehrer*innen der Musikschule Obengadin St. Moritz.

Abendkasse ab 16.15 Uhr, Eintritt: CHF 25.00

Mit dem KulturBus gratis zurück nach Scuol, Ftan, Ardez, Tarasp

Sent, Samstag, 22. Juni 2024, 17.00 Uhr, Kirche

KONZERT DES UKRAINISCHEN ORPHEUS-ENSEMBLES AUS LVIV

Ukrainisches Vokalensemble Orpheus, Lviv

Leitung: Lubomyr Konchakivvsky

Die acht Berufssänger aus Lviv füllen mit ihren grossartigen Stimmen auf beeindruckende Weise Kirchen und Konzertsäle. Ihr Repertoire umfasst Musik aus der griechisch-orthodoxen Liturgie, Volkslieder aus der Ukraine und Eigenkompositionen.



Abendkasse ab 19.45 Uhr,
Eintritt: CHF 25.00

Mit dem KulturBus gratis zurück nach Scuol, Ftan, Ardez, Tarasp

**Sent, Sonntag, 30. Juni 2024,
20.15 Uhr, Kirche**

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Sport	Engadin Radmarathon. Bei der «La Cuorta» (97km und 1367 hm) des Engadin Radmarathon geht es über zwei Pässe jenseits der 2000-Meter-Marke. Info: rad-marathon.ch	Zernez	7:00 – 13:00
Kulinarik	Kulinarische Köstlichkeiten und heilsame Anregungen aus der Wildpflanzenwelt. CHF 115.00. Gäste-Info. Info & Anmeldung: Tel. 076 532 95 45, info@praxis-aporta.ch	Ftan	9:45 – 16:00
Sport	Golf-Schnupperkurs. Golfclub. Info & Anmeldung: Tel. 081 864 96 88, info@vulperagolf.ch, bis Vortag 17:00.	Vulpera	11:00 – 11:45
Gesundheit	Waldbaden - bewusst Entschleunigen. Gesundheitsförderung durch gezielte Sinnesaktivierung und Qigong beim achtsamen «Eintauchen» in die wohltuende Atmosphäre des Waldes. Info & Anmeldung: lainatura.ch.	Guarda	12:45 – 15:15
Gesundheit	Duftreise in den Wald. Mit einer erfahrenen Meditationslehrerin. Bahnhof. Info: deborahtinaegger@gmail.com, Tel. 079 717 65 41.	Scuol	14:00 – 17:00
Vernissage	Vernissage der Ausstellung «TANTERTEMP». Chasa Jaura. Kostenlos. Info: info@chasajaura.ch	Valchava	16:30
Theater	Che Capodovra! - 40 Jahre Theatergruppe Sent. Freilichtspiel mit Theater, Musik, Gesang und Festwirtschaft. Sportplatz Palüzot Sent. Erw. CHF 35.00, Kinder CHF 20.00. Info & Anmeldung: eventfrog.ch.	Sent	18:00

SONNTAG, 7. JULI

Sport	Engadin Radmarathon. Die Strecke der «La Svizra» (117 km / 2815 hm) im Rahmen des Engadin Radmarathon, führt dich über zwei der schönsten Alpenpässe. Flüela und Albula. Info: rad-marathon.ch	Zernez	7:00 – 15:00
Führung	Kulturhistorische Exkursion von der Norbertshöhe bis nach Finstermünz. «Norbertshöhe». Info & Anmeldung: Tel. 079 586 12 39, admin@proterrae.ch, bis Vortag 12:00.	Nauders	9:15 – 13:15
Erlebnis	Workshop für Familien - Verwandlung in Waldwesen. Basteln von Masken, Kronen und Kostüme aus Waldmaterialien. Bahnhof. Info: Tel. 079 717 65 41, deborahtinaegger@gmail.com	Scuol	10:00 – 17:00
Theater	Che Capodovra! - 40 Jahre Theatergruppe Sent. Freilichtspiel mit Theater, Musik, Gesang und Festwirtschaft. Sportplatz Palüzot Sent. Erw. CHF 35.00, Kinder CHF 20.00. Info & Anmeldung: eventfrog.ch.	Sent	18:00
Konzert	SERENADE. Violine und Gitarre. Das spanisch-schweizerische Duo beglückt uns mit Liedern voller Melodik aus verschiedenen Ländern und Kontinenten. Kirche. CHF 25. Abendkasse ab 19:30.	Sent	20:15

SERENADE

Mira Nauer – Violine; Iñaki Ochoa Moreno – Gitarre

Das spanisch-schweizerische Duo beglückt uns mit abendlichen Liedern voller Melodik aus verschiedenen Ländern – von Italien über Frankreich, Spanien und Rumänien bis nach Brasilien. Werke von Paganini, Giuliani, Bartók, Villa-Lobos, Ibert und de Falla.

Abendkasse ab 19.30 Uhr, Eintritt: CHF 25.00

Mit dem KulturBus gratis zurück nach Scuol, Ftan, Ardez, Tarasp

Sent, Sonntag, 7. Juli 2024, 20.15 Uhr, Kirche



→ engadin.com/museen→ samnaun.ch/museen→ val-muestair.ch/museen

* Diese Museen akzeptieren den Museumspass.

² Diese Museen bieten regelmässige Führungen an.³ Diese Museen sind im Winter geschlossen.

MUSEEN

<p>Ftan Mühle Ftan/Muglin da Ftan² Tel. 081 864 10 07 cilgia.florineth@bluewin.ch</p>	<p>Scuol Museum d'Engiadina Bassa*^{2 3} Tel. 079 438 36 64 museumscuol.ch</p>	<p>Sta. Maria Whisky Museum² Tel. 076 422 03 08 smallestwhiskybaronearth.com</p>	<p>Valchava Chasa Jaura Val Müstair Museum-Art-Cultura³ Tel. 081 858 53 17 chasajaura.ch</p>
<p>Guarda Schellen-Ursli-Museum Tel. 081 862 21 32 hotel-meisser.ch</p>	<p>Scuol/S-charl Bergbau- und Bärenmuseum Schmelzra*^{2 3} Tel. 081 864 86 77, 081 861 88 00 nationalpark.ch/de/besuchen/museum-schmelzra</p>	<p>Sta. Maria Museum 14/18^{2 3} Tel. 081 858 72 28 stelvio-umbrail.ch</p>	<p>Vnà Heimatmuseum Vnà³ Tel. 081 866 33 86</p>
<p>Lavin Chasa Bastiann bastiann.ch linardlavin.ch</p>	<p>Scuol/Nairs Kunsthalle Fundaziun Nairs*² Tel. 081 864 98 02 nairs.ch</p>	<p>Sta. Maria Muglin Mall – Mühle Mall^{2 3} Tel. 078 853 54 86 muglin.ch</p>	<p>Vulpera Hotel Waldhaus – Museum³ Tel. 081 864 11 12 villa-post.ch</p>
<p>Martina/Vinadi Altfinstermünz^{2 3} Tel. +43 (0) 660 / 56 42 538 altfinstermuenz.com</p>	<p>Sent Museum Alberto Giacometti² Tel. 081 860 30 00 aldier.ch</p>	<p>Strada Museum Stamparia Strada*³ Tel. 081 866 32 24 stamparia.ch</p>	<p>Zernez Nationalparkzentrum*³ Tel. 081 851 41 41 nationalparkzentrum.ch</p>
<p>Müstair Kloster St. Johann, UNESCO Welterbe*² Tel. 081 858 61 89 muestair.ch</p>	<p>Sent Museum Sent³ Tel. 079 814 00 26 sent-online.ch/attracziuns/museum</p>	<p>Susch Museum Susch Tel. 081 861 03 03 muzeumsusch.ch</p>	
<p>Samnaun Talmuseum² Tel. 081 861 88 30 samnaun.ch</p>		<p>Tarasp Schloss Tarasp² Tel. 081 557 17 66 notvital.com/en/fundaziun/schloss-tarasp</p>	

→ engadin.com/kultur→ val-muestair.ch/kultur

KUNST UND AUSSTELLUNGEN

<p>Ftan Figuren-Atelier und einheimisches Kunsthandwerk Marianna Melcher Tel. 081 864 01 53 hand-kunstwerk.ch</p>	<p>Guarda Galerie Guard'Art Stein- + Holzskulpturen, Innsteinschmuck Tel. 081 862 27 88</p>	<p>Guarda Open Studio, Badel / Sarbach Tel. 079 542 13 96 badelsarbach.com</p>
<p>Ftan Post mortem Ausstellung – Bilder von Otmar Derungs Café Scuntrada Tel. 079 719 46 65</p>	<p>Guarda Keramik-Ausstellung Anna-Madlaina Jordan Tel. 081 862 24 41 / 081 862 23 07 jordankeramik.ch</p>	<p>Lavin Kumara – eine Werkschau von Hans Schmid Tel. 079 420 74 56 bastiann.ch</p>
<p>Fuldera Chastè da Cultura Ort der Kunst, Kultur und Begegnung chastedadacultura.ch</p>	<p>Guarda Bilder und Objekte Regula Verdet Tel. 081 862 24 22 regula.verdet.ch</p>	<p>Müstair Galerie Willi Fiolka Holz-, Stein- und Metallobjekte Tel. 081 850 36 00</p>

KUNST UND AUSSTELLUNGEN

Müstair

Besucherraum Agricultura Val Müstair

Chascharia Val Müstair
Tel. 081 858 51 94
agricultura-valmuestair.ch

Müstair

Abraham David Christian

Das Bündner Kunstmuseum Chur zu Gast
Kloster St. Johann
muestair.ch

Müstair

Reparar e Reüttilisar.

Objektgeschichten der Wiederverwendung
Kloster St. Johann
muestair.ch

Samnaun

Helmut Tschiderer

Bildhauer und Künstler
helmut-tschiderer.com

Samnaun

ARTQUILTS Trudy Kleinstein (ab 21.6.)

Talmuseum Chasa Retica
kleinstein-quilts.com

Scuol

Alexander Curtius

Möbel und Skulpturen
Tel. 077 422 06 75
alexandercurtius.ch

Scuol

ideas CA – Fotoausstellung, Kreationen aus Beton und Keramik

Tel. 081 842 66 92
ideas-ca.ch

Scuol

Ausstellung CreaArt – Kunst trifft auf Tradition

von Seraina Zeller (-Wetter)
Engadiner Boutique-Hotel GuardaVal
belvedere-scuol.ch/news-events/eventkalender

Scuol

Chris Schäffeler – Landschaften und abstrakte Gemälde

Engadiner Boutique-Hotel GuardaVal
belvedere-scuol.ch/news-events/eventkalender

Scuol

Bilder und Objekte von René Fritschi

Manufaktur Fritschi
manufaktur-fritschi.com

Scuol

Seminare im Handwerk

pro manufacta engiadina
promanufacta.ch

Sent / Sur En

Skulpturenweg

skulpturenweg-scuol.com
art-engiadina.com

Sent

Parkin Not Vital

Mitte Juni bis Anfang Oktober
notvital.ch/de/fundaziun/parkin-sent

Sent

Faser, Fläche, Form

Textile Wand- und Raumobjekte von Daniela
Melberg
Grotta da cultura, Schigliana
grottadacultura.ch

Strada

FAT ES FAT

Sonderausstellung 2. Teil
Druckgrafiken von Not Vital im Druckereimuseum
"Museum Stamparia" in Strada
www.stamparia.ch

Suschi

Galerie-Ausstellung Elena Denoth

engadinerkunst.ch
Tel. 079 721 69 42

Suschi

Anu Pöder: Space for My Body (bis 30.6.2024)

Muzeum Suschi
muzeumsuschi.ch

Tarasp

Atelierausstellung mit Bildern von Rudolf Glaser

Tel. 078 828 92 61
rudolfglaser.ch

Tarasp

«House to watch the sunset» von Not Vital

Das eingezäunte Kunstwerk kann frei besichtigt
werden
notvital.com

Tarasp / Avrona

Werke von Tania Bisaz

Gasthaus Avrona
Tel. 081 861 20 20
avrona.ch

Tschierw

Ausstellung in der Scheune

Grosse Sammlung von bäuerlichen Gerätschaften
vom 16. – 20. Jahrhundert
Tel. 081 858 52 96

Tschlin

Fatschadas sozialas

Augmented reality Sgraffito mit App «Fatschadas»
somalgors74.ch

Valchava

TANTERTEMP (ab 6.7.)

Chasa Jaura
Tel. 081 858 53 17
chasajaura.ch

Vnà

Holzschnitte / Bilder Iris Riatsch

Tel. 079 476 05 01
Informationen unter chascharia.ch

Zernez

Atelierausstellung Annetta Ganzoni, Glaskunst

Tel. 081 856 14 68

Zernez

Respekt, Insekt!

Unsere Zukunft mit Ameise, Schmetterling und Co
Nationalparkzentrum
nationalparkzentrum.ch

Fedi SA

CH-7546 Ardez
079 405 91 18
tel. 081 862 24 09
info@fedi-bau.ch
www.fedi-bau.ch



impraisa da fabrica

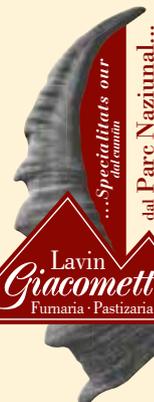


Einheimische
Schafwollprodukte
Ardez
Mo-Fr 14-18 Uhr
Sa 14-17 Uhr
butiadabesch.ch

STRIMER architects SA

architettura
fisica da fabrica

081 862 22 22
www.strimersa.ch



...Specialitäts our
dal camm
dal Parc Naziunal...

Engadiner
Spezialitäten,
Nusstorten und
Birnbrote

Lavin
Giacometti
Fumaria · Pastizaria · Café

+41 (0)81 860 30 30
giacometti-lavin.ch

#OLZBAU

IHR ANSPRECHPARTNER BEI
ZIMMER-, SCHREINER-, SPENGLER- UND DACHDECKERARBEITEN.
Valchava - Scuol - Zernez ☎ 081 851 60 20

Klein, aber fein – Familienbad Zernez



www.familienbad.ch

Zernez
Das Tor zum Nationalpark.
Parc National Suisse.



→ engadin.com/ferientipps

→ samnaun.ch/ferientipps

→ val-muestair.ch/ferientipps

Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk

TÄGLICH/MEHRMALS PRO WOCHE

Ardez

Kein Angstschweiss vor dem Schweissen

14:00–17:00, Treffpunkt Chasa Crusch 117 (unterer Eingang). Anmeldung 2 Tage im Voraus, bei Rene Rhyner, Tel. 079 406 20 39

Ardez

Dorfführung Ardez

16:30–18:00, Treffpunkt Hotel und Restaurant Schorta's Alvetern
Keine Anmeldung | Do und So | ab 27.6.

Ardez

Kletterkurs im Klettergarten Ardez

8:30–16:00, Bahnhof. Anmeldung bei Bergsportschule Grischa GmbH, Tel. 079 102 33 65 | Mo-FR

Fuldera

Dorfführung Fuldera

Nach Vereinbarung, Anmeldung bei Biosfera Val Müstair, Tel. 081 851 60 78

Müstair

Führung Kirche und Museum

10:30 und 13:30 (Sonntag und Feiertage 14:00). Kloster St. Johann. Info: Tel. 081 858 61 89 | ab 23.6.

Müstair

Kulturelles Juwel: Kloster St. Johann, UNESCO Welterbe

Mo–Sa, 10:30–13:30 | Sonn- und Feiertage 14:00. Keine Anmeldung | ab Juni

Müstair

Führung Heiligkreuzkapelle

15:30–16:20, Kloster St. Johann. Info: Tel. 081 858 61 89 | Di, Sa

Scuol

Faszination Wasserkraft – Engadiner Kraftwerke

Zeit nach Vereinbarung, EKW Kraftwerk Pradella.
2 Tage im Voraus, Tel. 081 851 43 11

Sent

Keramikmalen

9:15–11:15 | 14:15–16:15, Treffpunkt Butia Schlerin, Chasellas 61.
Anmeldung bis Vortag 12:00 bei Butia Schlerin, Tel. 079 753 52 55, engadin.com/erlebnisse | Mo–Do

Sta. Maria

Whisky Bar, Whisky Museum und HighGlen Whisky Distillery

Zeit auf Vereinbarung. Anmeldung bei Lord Gunter Sommer, Tel. 076 422 03 08

Sta. Maria

Handweberei Tessanda – Führung durch die Webräume

Anmeldung Tel. 081 858 51 26, tessanda.ch/angebot/fuehrungen | Mo–Fr

Sta. Maria

Dorfführung Sta. Maria

Nach Vereinbarung, Anmeldung bei Biosfera Val Müstair, Tel. 081 851 60 78

Susch

Engadiner Sgraffito aus eigener Hand

14:00–16:30, Treffpunkt Surpunt 91.
Anmeldung bis Vortag 19:00 bei Josin Neuhäusler, Tel. 079 221 34 78

Tarasp

Schlossführung Tarasp

Zeiten: notvital.com | Treffpunkt Schlosshof-Kasse. Anmeldung unter notvital.com/fundaziun | Di–So

Tarasp

Atelierbesuch beim Bildmaler Rudolf Glaser

Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «Fontana». Anmeldung bis ein Tag im Voraus bei Rudolf Glaser, Tel. 078 828 92 61

Tschiers

Ausstellung in der Scheune

Zeit auf Vereinbarung. Via Val Müstair 34. Anmeldung bei Renata Bott, Tel. 081 868 52 96

Tschiers

Führung und Degustation in der Antica Distilleria Beretta dal 1792

Zeit auf Vereinbarung. Info & Anmeldung bei Luciano und Gisella Beretta, Tel. 079 207 00 39

Valchava

Dorfführung Valchava

Nach Vereinbarung, Anmeldung bei Biosfera Val Müstair, Tel. 081 851 60 780

Weitere Ferienerlebnisse

TÄGLICH | MEHRMALS PRO WOCHE

Fuldera

Eseltrekking

Zeit auf Anfrage. Anmeldung bei Familie von Planta, Tel. 079 641 68 75, Tel. 079 228 47 01

Müstair

Mit Lamas unterwegs

10:00–15:00. Hot Puntetta (gegenüber Camping Muglin). Anmeldung bei Isidor Sepp, Tel. 079 350 74 67

Müstair

Savurando / Kulinarische Schatzsuche

Startzeit zwischen 9:00 und 12:00. Hotel Helvetia. Ab 10 Pers. ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 081 858 55 55 | ab 1.7. | Mo–Sa

San Jon

Kutschenfahrt zur Agata, dem grössten Pferd des Engadins

Zeit nach Vereinbarung, Treffpunkt Reitstall. Anmeldung bis Vortag 18:00 beim Reitstall, Tel. 081 864 10 62

San Jon

Pferde-Plausch-Nachmittag für Kinder

15:00 – 17:00, PostAuto-Haltestelle «San Jon». Anmeldung bis Vortag 18:00, Tel. 081 864 10 62 | Di, Fr, So

Scuol

Kammerkonzerte Scuol Classics

15:30–17:00, Scuol Palace.
Nachmittagstee mit Musik. Info: scuolpalace.ch | Täglich bis 17.6.

Sent

Monochord Körperbespielung

14:00–15:00 Montag, 18:15–19:15 Dienstag, Butia Schlerin GmbH, Chasellas 61. Info: Tel. 078 897 56 63 | Mo und Di

Val Müstair

Waldbaden / Shinrin-Yoku

Nach Vereinbarung. Anmeldung bei Manuela Zen, Tel. 079 672 07 71, vibrafit.ch

Val Müstair

Romanisch für Feriengäste

Nach Vereinbarung. Anmeldung bei Roman Andri, Tel. 079 357 20 21

Valchava

Wassermusik und Orgelmusik

Auf Vereinbarung, PostAuto-Haltestelle «cumün». Anmeldung bei Elisabeth Hangartner, Tel. 078 824 50 16 | ab Juli

Gastronomische Spezialitäten

Tarasp

Schlosshotel Restaurant Chastè

Sparsels 154, 7553 Tarasp

Tel. 081 861 30 60

www.schlosshotelarasp.ch

Montag und Dienstag Ruhetag

- Hotel und Restaurant mit 500-jähriger Familiengeschichte
- Engadiner Ambiente in Kombination mit Kulinarik von Küchenchef Andreas Heidenreich und Team.
- Kulinarische Erlebnisse von Mittwoch bis Sonntag mit der Ustaria Speisekarte mit Hausklassikern oder mit dem Bocca Fina Gourmetmenü (16 Gault Millau Pkt., nur auf Vorbestellung erhältlich)

Guarda

Die Crusch Alba in Guarda ist Dorfbeiz und Feinschmecker*innen-Restaurant.

Chasa 45, 7545 Guarda, Tel. 081 860 16 16

Die Crusch Alba in Guarda ist Dorfbeiz und Feinschmecker*innen-Restaurant.

- Wir interpretieren alte Rezepte neu, verarbeiten Tiere von Kopf bis Fuss und Pflanzen von der Wurzel bis zum Samen.
- Unsere Speisen und Getränke fertigen wir aus saisonalen Naturprodukten, wenn immer möglich aus der Nachbarschaft oder aus eigener Wildsammlung.

Montag und Dienstag Ruhetag

Scuol

Hotel Astras – Restaurant & Pizzeria

7550 Scuol, Tel. 081 864 11 25

- Pizza nach Wahl
- Engadiner Spezialitäten
- Grosse Auswahl an traditionellen Gerichten
- Preiswerte, täglich wechselnde Mittags-Menüs
- Bediente Panorama-Sonnenterrasse

Hotel Filli – Restaurant-Bar-Lounge

7550 Scuol, Tel. 081 864 99 27

hotel.filli@bluewin.ch

täglich mittags und abends geöffnet

Aus heimischen Küchen

- Hausgemachte Capuns
- Hirschfilet vom Grill mit Engadiner Krautpizokel

Fillis Klassiker

- Kalbsleber «Venezia» mit Rösti
- Saltimbocca alla Romana mit Risotto ai Funghi

Fillis Specials

- Ciccorino rosso an Sardellen-Knoblauchdressing
- Die besten regionalen Steaks vom Grill
- Genuin Kalbskotelett
- Marcos Foie gras

Bun appetit!

Hotel Restaurant Üja TRAUBE Scuol

Via da l'ospidal 199, 7550 Scuol,
www.traube.ch info@traube.ch

- Hirschfilet in Baumnusskruste
- Engadiner Krautpizocchel
- Spinatravioli mit Alpkäse, Baumnüsse und rotem Pesto
- Currygemüse mit Kokosbanane, Basmati Reis
- Safranpilzrisotto & Gemüsepiccata
- Frische Fische, Steaks und mehr

Täglich offen ab 18:00 Uhr (Dienstag Ruhetag)
Tischreservation erwünscht,
Tel. 081 861 07 00

Engadiner Boutique-Hotel GuardaVal

Vi 383, 7550 Scuol, Tel. 081 861 09 09
www.guardaval-scuol.ch

- Gourmet Restaurant mit 15 Gault Millau Punkten
- Regionale Gourmetküche der Alpen
- Weinkarte mit heimischen und internationalen Weinen
- Cheminée-Bar und Sonnenterrasse mit schönem Panorama für Ihren Apéro
- Täglich Schlemmerfrühstück bis 10.30 Uhr (am Wochenende bis 11.00 Uhr)

Hotel & Restaurant Bellaval

7550 Scuol, Tel. 081 864 14 81
Tischreservation erbeten

- Fondue Chinoise oder «Heisser Stein» (ab 1 Person)
- Käse-Fondue oder Raclette am Tisch (ab 1 Person)
- Feine Flammkuchen
- Engadiner Spezialitäten und internationale Küche
- Umfangreiche Weinkarte mit über 300 Weinen aus aller Welt

Restaurant Nam Thai

im Engadin Bad Scuol, 7550 Scuol
Tel. 081 864 81 43, namthai@belvair.ch
www.belvair.ch/nam-thai
www.namthai.ch

- Thailändische Spezialitäten nach Originalrezepten von unseren Thai-Chefs zubereitet
- Spezielle Vorspeisenplatte «Best of starter» (ab 2 Personen)
- Thailändische Suppen, Curries, Fleisch-, Fisch- und Vegetarische Gerichte
- Köstliche Desserts aus Fernost
- Im Nam Thai bieten wir auch Take Away an, falls Sie einmal unser Thai-Essen zuhause geniessen möchten. In der Hochsaison kann das Take Away Angebot kurzfristig eingeschränkt sein. Wir empfehlen Ihnen telefonisch zu bestellen.

(Foto: Leta à Porta)

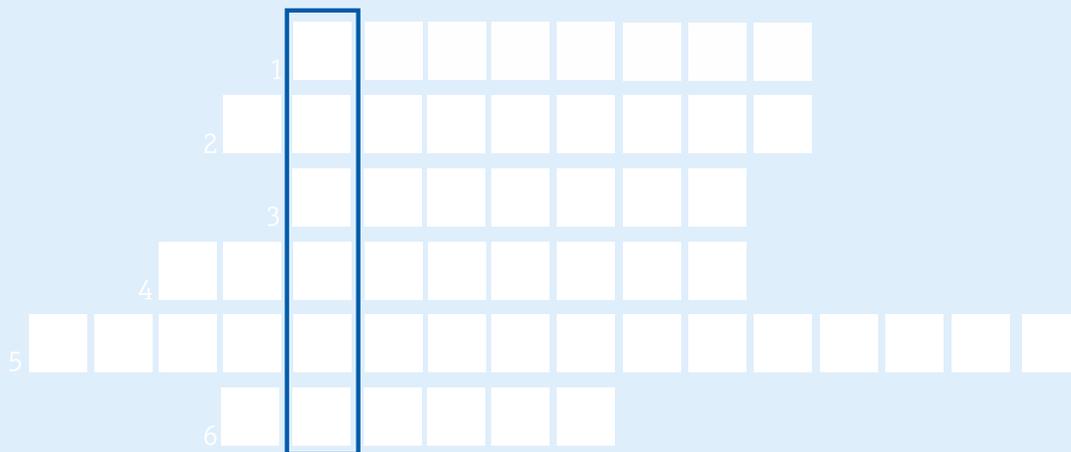


Teilnehmen und gewinnen
via allegra.online!



PREIS-
RÄTSEL

Die Fragen



1. Dort befanden sich die Kaffeehäuser von Clotin Andri
2. Eigentlicher Taufname von Nina Mayer
3. Dort findet die erste Donnschtig-Jass Sendung der Saison 2024 statt
4. Als solches möchte der Verein «Musica in cumün» das Dorf Tschlin positionieren
5. Diesen Beruf hat Rosmarie Wydler-Wälti erlernt
6. Diese Säule empfiehlt es sich für die Altersvorsorge anzulegen

Bitte senden Sie Ihre Antworten bis zum 3. Juli 2024 an:

Redaktion ALLEGRA, c/o Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG,
7550 Scuol, oder geben Sie diese bei der Gäste-Info Scuol ab. Viel Glück!

Lösungswort

Name / Vorname

Strasse / Nr.

PLZ / Ort

Bitte schicken Sie mir folgende Newsletter:

Engadin Scuol Zernez

Samnaun

Val Müstair

E-Mail Adresse:

WETTBEWERBSBESTIMMUNGEN

Teilnahmeberechtigt sind alle Einheimischen und Gäste (Ausnahme: ALLEGRA-Mitarbeitende). Pro Person wird nur eine Teilnahme verlost. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Gewinner*innen des Preisrätsels erhalten einen 100-Franken-Gutschein, werden nach der Teilnahmefrist schriftlich benachrichtigt und im ALLEGRA genannt. Haupt- und Spezialpreise werden in der Zwischensaison unter allen Teilnehmenden der letzten sechs Ausgaben verlost.

Die angegebenen Daten werden nur für den Wettbewerb verwendet; die E-Mail Adresse mit Namen zudem nur bei durch Ankreuzen gegebener Einverständniserklärung für den Newsletter-Versand.

1. PREIS



Hotel & Restaurant Helvetia, Müstair

Zwei Übernachtungen für zwei Personen mit Frühstück im Standardzimmer inklusive freier Benützung des neu eröffneten SPA Bereichs.
Wert: CHF 500.00

Hotel & Restaurant Helvetia, A. Grond, Via Maistra 30, 7537 Müstair
Tel. 081 858 55 55, info@helvetia-hotel.ch, helvetia-hotel.ch
Reservation nur auf telefonische Anfrage.

100-FRANKEN-GUTSCHEINE DER MONATSVORLOSUNG

- Hatecke SA, Fleischhandwerk, Center Augustin, Stradun 197, 7550 Scuol, hatecke.ch
- Pastizeria Cantieni, Jordan 20, 7551 Ftan, cantieni-ftan.ch
- Martina Melcher, Integrative Medizin & Persönlichkeitsentwicklung, Plaz 117, 7551 Ftan, martinamelcher.ch
- Marco Sport SA, Der Spezialist für Trailrunning und Bergsport, Stradun 315a, 7550 Scuol, marco-sport.ch
- Hotel Central La Fainera, Bauorcha 9, 7535 Valchava, centralvalchava.ch
- Jon Sport AG, Der Ausrüster für Bergsport und vieles mehr, Stradun 328a, 7550 Scuol, jon-sport.ch

Die Gutscheine können nicht in Bargeld umgetauscht werden, sind nicht übertragbar und dürfen nicht kumuliert werden. Ein Warenersatz ist ausgeschlossen.

2. PREIS



Typically Swiss Hotel Altana, Scuol

Zwei Übernachtungen für zwei Personen mit Frühstück im Standardzimmer. Wert: CHF 420.00
Hotel Altana, Adrian M. Lehmann, Via da la Staziun 496, 7550 Scuol; Tel. 081 861 11 11, hotel@altana.ch, altana.ch

Reservation nur auf telefonische Anfrage. Der Gutschein ist nicht über die Fest- und Feiertage sowie während Spezialanlässen einlösbar.

3. PREIS



Chasa Werro, Sent

Zwei Übernachtungen für zwei Personen im Doppelzimmer inklusive Frühstück im Chasa Werro in der Zwischensaison und pro Person ein Eintritt ins Bogn Engiadina Scuol. Wert: CHF 260.00

Chasa Werro, Frau Marianne Werro, Sot Pradè 137, 7554 Sent; Tel. 078 905 03 28, cmwerro@bluewin.ch, werroengadin.ch
Reservation nur auf telefonische Anfrage. Der Gutschein ist nicht über Fest- und Feiertage einlösbar.

Herzliche Gratulation!

Gewinner*in des ALLEGRA-Preisrätsels Nr. 6 Winter 2023/24: Agnes Strub, Luzern

Auflösung des Preisrätsels in ALLEGRA Nr. 1 Sommer 2024: DROHNE



Fadri Riatsch ist gelernter Meisterlandwirt und in Vnà aufgewachsen. Er bewirtschaftet zusammen mit seiner Familie einen Bio-Milchwirtschaftsbetrieb. Die Kühe verbringen den Sommer auf der Alp Pradgiant, wo Bio-Alpkäse hergestellt wird. Zu den Hobbys gehören die Berge im Sommer wie im Winter, die Jagd und das Langlaufen. (Foto: zvg)

DREI WÜNSCHE

Fadri Riatsch wünscht sich, dass ...

- 1** ... wir weiter schöne Momente in der Familie bei guter Gesundheit geniessen können.
- 2** ... kleine Projekte wie der Dorfladen Ramosch sowie die Ustaria Tschlin unsere kleinen Dörfer beleben und Erfolg haben.
- 3** ... wir unsere schöne Landschaft auch ohne Grossraubtiere geniessen können.

MEDIZINISCHER NOTFALLDIENST

Hausärzte

24-Std. medizinischer Notfalldienst:
Region Scuol/Zernez: 081 864 12 12

8./9. Juni	Dr. med. Joachim Steller
15./16. Juni	Dr. med. Dea Bauer
22./23. Juni	Dr. med. Angela Chapatte
29./30. Juni	Dr. med. Iris Zürcher
6./7. Juli	Dr. med. Heike Grossmann
13./14. Juli	Dr. med. Iris Zürcher

Region Samnaun:

Ganzjährig	Bergpraxis Samnaun	081 822 12 00
------------	--------------------	---------------

Spitäler

Unterengadin	Ospidal Engiadina Bassa	081 861 10 00
Val Müstair	Center da sandà Val Müstair Sta. Maria	081 851 61 00

Zahnärzte

Ganzjährig	Dr. med. dent. S. Wolfsberg, Scuol	081 864 72 72
Ganzjährig	Dr. med. dent. A. Imobersteg, Scuol	081 864 86 86
Nach Vereinbarung	Dr. med. dent. H. Cueni, Sta. Maria, csvm.ch	081 851 61 80

NOTFALL-TELEFONNUMMERN

Sanitätsnotruf	144
Europäischer Notruf	112
Polizei	117
Feuerwehr	118
Apoteca Engiadinaisa (Geschäftszeiten)	081 864 13 05
Apoteca Engiadinaisa (ausserhalb Geschäftszeiten)	081 864 93 70
Schweizerische Rettungsflugwacht	1414
Psychiatrische Dienste Graubünden	058 225 25 25
Strassenzustand (strassen.gr.ch)	163

PANNENHILFE

TCS-Pannendienst	140
S-chanf – Il Fuorn – Zernez – Flüela – Garsun	081 830 05 96
Vinadi – Scuol – Garsun – Guarda	081 830 05 97
Grenze – Val Müstair – Il Fuorn	081 830 05 98
Samnaun	081 830 05 99



apoteca & drogeria
engiadinaisa

Kleine Reiseapotheke für Ihren Urlaub

- Verbandmaterial
- Mückenschutz
- Medikamente für die lokale oder systemische Anwendung
- schnelle Hilfe bei Insektenstichen, Schmerzen, Durchfall oder Erbrechen
- Hilfe bei Prellungen und kleineren Verbrennungen

Wir
beraten Sie
gerne
individuell

Apoteca & Drogeria Engiadinaisa SA

Stradun 322 • CH - 7550 Scuol • T: +41 81 864 13 05 • F: +41 81 864 83 40 • info@apoteca-scuol.ch • apoteca-scuol.ch

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 08.00 – 12.30 | 13.30 – 18.00 • Samstag 08.00 – 12.30 | 13.30 – 17.00

An Feiertagen abweichende Öffnungszeiten

Das Freibad Trü ist
wieder offen, täglich
von 10.00 bis 19.00 Uhr.
Badespass und Spiele
für die ganze Familie.

www.sporttrü.ch

